



# Oberurseler Woche

Auflage: 26.000 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten, Weißkirchen und Stadt Steinbach.

**Terrassendächer**  
mit integriertem Sonnenschutz  
in großer Auswahl.  
Individuelle  
Gestaltungsmöglichkeiten.

**WAREMA Markisen**  
Sonnenschutztechnik  
bei uns erhältlich

Hohemarkstr. 15  
61440 Oberursel  
Tel: 0 61 71 / 28 66 80  
Fax: 0 61 71 / 28 66 81  
www.stumpf-sonnenschutz.de

**Stumpf**

Herausgegeben vom Verlagshaus Taunus Medien GmbH · Theresenstraße 2 · 61462 Königstein im Taunus · Telefon 0 61 74 / 93 85 - 0

31. Jahrgang

Freitag, 29. Mai 2026

Kalenderwoche 22



Die New Orleans Joymakers, eröffnen das Jazz-Festival mit flotten Nummern am rauschenden Bach vor der Schuckardtsmühle und ziehen dann nach New Orleans-Art stetig spielend vom einen zum nächsten Standort bei „Jazz meets Mühle“.

Fotos: Streicher

## Lockerer Jazz-Fieber, impulsiv und lebendig

Von Jürgen Streicher

**Oberursel.** Die 12. Auflage des Outdoor-Festivals „Jazz meets Mühle“ könnte als heißeste Nummer in die Geschichte des kulturellen Erfolgskonzepts eingehen. Im doppelten Sinne: An einigen Orten trieb die Hitze die Fans zum letzten Schattenstreifen, heiße Musik gab es überall, an acht Orten von 19 Bands produziert und am Ende noch bei einer Jam-Session.

Wer könnte besser für den Geist des Jazz an diesem Pfingstmontag stehen als die „New Orleans Joymakers“ mit ihren feinen Blasinstrumenten und ihrer guten Laune? Da stellt der Landmann unterhalb auf der Wiese um 11 Uhr brav seinen Mähtraktor ab und

überlässt das akustische Feld den Musikfreunden in freudiger Erwartung vor der Schuckardtsmühle. Und den Bläsern mit den schicken Kappen zum weißen Hemd. Die Freudenmacher sind der Opener, machen ihrem Anspruch alle Ehre mit einem kleinen Ständchen, bevor das „Powerhouse Swingtet“ die Bühne ganz übernimmt und den Tag mit Power und Swing eröffnet. Die Bläser ziehen unter Beifall nach New-Orleans-Art im Gänsemarsch blasend am Bach entlang in Richtung innere Altstadt ab. Sie haben die Ehre, die frohe Botschaft des Jazz an allen Locations zu verkünden, damit jeder sie auch mitbekommt.

An der Schuckardtsmühle zwischen Altkönigstraße und Bachpfädchen rauscht der Bach tatsächlich ganz ordentlich und bringt das Mühlrad in unermüdliche Bewegung. Wenigstens an diesem Tag wie in alten Zeiten. Es ist der passende Ort für die Eröffnung des traditionellen Jazz-Festivals „Jazz meets Mühle“, der wunderbar flotten und gleichzeitig gechillten Art, den jährlichen Deutschen Mühlentag würdig zu feiern. Hier stimmt einfach alles, harmonisieren Leitbild und Wirklichkeit, Jazz und Mühle verbinden sich, die Musik bringt viele Menschen zusammen. „Oberursel ist auch Jazz, impulsiv und lebendig“, sagt die Bürgermeisterin bei der Eröffnung am späten Vormittag im Überschwang. Alle Sitzplätze sind den ganzen Tag in wechselnder Besetzung belegt, Kinder sitzen mit Eltern und Omas im Gras im Schatten, die Sponsoren haben für Kissen und Decken gesorgt, schon früh liegt Grillduft heftig in der Luft, es gibt Handkäs-Salat und Spundekäs in Mengen mit Brot oder Brezel. Orschel ist an dieser Stelle ein Traumplatz im Licht- und Luft-Geplänkel des Blätterwaldes, im Hintergrund schimmert der Turm von Sankt Ursula durchs Geäst, das Bachpfädchen ein zeitgeistiger mystischer Ort.

Ein paar Höhenmeter weiter unten an der Herrenmühle steht das Mühlrad wie meist still. Aber drin im Hof ist richtig was los, das „International Cajun Trio“ macht die Musik, auch hier sind die Schattenplätze im alten Gemäuer begehrt. Es ist erstaunlich, aber das Feintuning der Besucher scheint irgendwie immer zu



„Evas Apfel“ mit Jane am Kontrabass waren bei brütender Hitze im Hof der Aumühle zu Gast. Foto: js

stimmen. Gemütlich pilgern die Freunde der Jazz-Musik durch die Altstadt, niemals hat man an einem Tag so viele Menschen, Männer und Frauen, mit Strohhüten und Sonnenschirmen auf Straßen und in Höfen gesehen. Überall ist es gleichzeitig voll, aber nirgends wird um Platz gerangelt oder gedrängt, an keinem Ort ist es zu voll, der Menschenverkehr fließt perfekt ohne Stress. Im Garten des „Schwanen“ begeistert mittags Natalya Karmazin mit ihrem Karma Jazz Trio, später kommt „Klangcraft“ ins Rennen, am Ende bis in den Abend hinein das „Trio 64“.

Volles Haus im Schwanengarten von früh bis spät, der beliebte Sommergarten einer von acht Hot-Spots und ein Epizentrum der Jazz-Sause. Mittendrin unter dem Plattendach sitzt Mark aus Frankfurt am Stehtisch mit Blickrichtung Bühne, sehr nah am Hauptgeschehen, genüsslich beschäftigt mit seinem Handkäs mit Musik, wie auch sein Kumpel Joachim, eigentlich Berliner, aber jetzt Orscheler, der aber stehen muss. Ja, „Jazz meets Mühle“ sei auch in Frankfurt ein Begriff, bestätigen die beiden, der Kultur- und Sportförderverein KSfO als Veranstalter bestätigt Interesse unter Musikern und Publi-

(Fortsetzung auf Seite 3)



Einkaufen direkt auf dem Bauernhof

Jetzt sind sie reif - unsere süßen ERDBEEREN!



Leckere Erdbeeren

zum Selbstpflücken

oder tagesfrisch gepflückt

täglich von 08:00 bis 19:00 Uhr

zwischen Burgholzhausen & Ober-Erlenbach



Familie Reinhardt  
Ober-Erlenbacher Str. 100 · 61381 Friedrichsdorf  
Tel. 06607 2291 · www.reinhardt-hof.de

Öffnungszeiten  
Hofladen: Di-Sa 09:00-13:00 Uhr & Di-Fr 14:30-18:00 Uhr  
Im Juni & Juli auch montags geöffnet

**Kunsthandel Henel**  
Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4,  
65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204  
www.henel.de

**Oberurseler Woche**  
unter  
taunus-nachrichten.de

im **Internet**  
kostenfrei

Sichern Sie sich mit diesem Coupon:

**20%**  
auf Ihren Lieblingsartikel

vom 28.05. – 06.06.2026

Einmalig pro Person für einen Artikel einlösbar, nur vor Ort in der Mauk Gartenwelt in Karlsruhe, Bruchsal, Balingen und Oberursel, nicht in unserem Onlineshop / Rabatt gilt nicht auf Zeitschriften, Bücher, Gutscheine und reduzierte Artikel, nur auf vorrätige Ware

**Mauk**  
GARTENWELT

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH  
An den Drei Hasen 39  
61440 Oberursel  
Mo. – Fr.: 9 – 19 Uhr  
Sa.: 9 – 18 Uhr  
So.: 11 – 16 Uhr

www.mauk-gartenwelt.de  
An Feiertagen geschlossen.  
\*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik.

**IMAXX**

„Immobilien verkaufen ist nicht einfach. Man begleitet Menschen bei wichtigen Entscheidungen. Mit Erfahrung, Engagement und Empathie entsteht Vertrauen - die wichtigste Grundlage für das beste Ergebnis.“

Sie haben Fragen rund um das Thema Immobilien? Ich bin für Sie da. Persönlich. Vor Ort.

**Christine Grage**  
Vertriebsleiterin  
Region Hochtaunus

06172 39515-0  
christine.grage@imaxx.de

# VERANSTALTUNGEN Oberursel

## Ausstellung

„Sommerlust und leichte Brise“, Künstlerin Regina Henze aus Bad Homburg, Werke der Ölmalerei – entstanden aus einem wachen Blick für die oft übersehene Schönheit im Alltag und dem bewussten Erleben von Glücksmomenten in der Natur, „Alte Wache“ Oberstedten, Pfarrstraße 1, Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9-12 und 15-17 Uhr, (bis 26. Juni)

**Doppelausstellung No. 2** von Thorsten Frank „Pan-Art-Malerei“ und Dirk Richter „Holz-Objekte“, „Galerie-m50“, Ackergasse 15 a, Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag 16-18 Uhr, Samstag 10-12 Uhr, (29. Mai bis 27. Juni)

## Kino in Bad Homburg

**Kinopolis, Basler Straße 1**  
Infos unter [www.kinopolis.de/bh/programm](http://www.kinopolis.de/bh/programm)

## Veranstaltungen

### Donnerstag, 28. Mai

**Konzert**, „Coldplay – Musik bei Kerzenschein“, Stadt, Stadthalle, 19-20.15 Uhr

### Freitag, 29. Mai

**Ausstellungseröffnung** zur Doppelausstellung von Thorsten Frank „Pan-Art-Malerei“ und Dirk Richter „Holz-Objekte“, „Galeriem50“, Ackergasse 15 a, 18-19 Uhr

**Vorlesepaß und Bastelaktionen**, „Klebe-Quatsch und Lese-Spaß“, für Kinder von sechs bis acht Jahren, Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, 16-17 Uhr

**Nachbarschaftsfest** „Bembel, Beat und Bibel“, Sozialraumorientierung St. Ursula und evangelische Kreuzkirche, Kreuzkirche, Goldackerweg 17, 18 Uhr

### Samstag, 30. Mai

**Altstadtmarkt**, Marktplatz, 10-18 Uhr  
„Conni – Das Zirkus-Musical“, „Cocomico-Musical“, S-Promotion Event, Stadthalle, 13-14.40 Uhr und 16-17.40 Uhr

## VERANSTALTUNGEN Steinbach

## Veranstaltungen

### Donnerstag, 28. Mai

„Moment! Ganzheitliches Bewegungsprogramm“, Stadt, Evangelisches Gemeindehaus, UG, Untergasse 29, 15.30-16.30 Uhr

**Treffen der IG Familien**, Stadt, Stadtteilbüro, Wiesenstraße 6 / Ecke Untergasse, 19-21 Uhr

### Freitag, 29. Mai

**Sprachtreff**, Anmeldung erforderlich unter Telefon 06171-2078440 oder E-Mail: [baerbel.andresen@caritas-taunus.de](mailto:baerbel.andresen@caritas-taunus.de), Stadt, Stadtteilbüro, Wiesenstraße 6 / Ecke Untergasse, 15.30-17 Uhr

**Kleines Nachbarschaftsfest**, Stadt, Stadtteilbüro, Wiesenstraße 6 / Ecke Untergasse, 16.30-18.30 Uhr  
**Fahrradwerkstatt**, vor dem Stadtteilbüro, Wiesenstraße 6 / Ecke Untergasse, 17-19 Uhr

### Sonntag, 31. Mai

**Mitgliederversammlung**, „die brücke“, Bürgerhaus, 14 Uhr

### Dienstag, 2. Juni

**Mitgliederversammlung**, Kultur- und Partnerschaftsverein, Bürgerhaus

### Mittwoch, 3. Juni

**Kindervorlesestunde**, Stadtbücherei, Bornhohl 4, 15.30-16.30 Uhr  
„brücke“-Spaziergang, Hessenring 24, 14.30-17 Uhr

## Zusätzliche Busfahrten zum Brunnenfest

Oberursel (ow). Am Wochenende vom 29. bis 31. Mai steht Oberursel im Zeichen des Brunnenfestes. Für Festbesucher erweitert der Verkehrsverband Hochtaunus (VHT) sein Angebot in den Nächten Freitag auf Samstag und Samstag auf Sonntag auf der Linie 51. Die Linie 51 verkehrt in beiden Nächten zusätzlich um 0.30 Uhr von Oberursel Hohermark/Oberursel Bahnhof über Schmitt und Weilrod nach Rod an der Weil Schule. Die zusätzlichen Fahrten werden in die Verbindungsauskunft des RMV eingepflegt und können auf der Webseite [RMV.de](http://RMV.de) oder in der App RMVgo abgerufen werden. Der (VHT) ist ein kommunaler Zweckverband. Mitglieder des Verbandes sind der Hochtaunuskreis und seine kreisangehörigen Kommunen. Neben der Aufgabe als Eigentümer der Taunusbahn-Strecke ist der VHT ebenso lokale Nahverkehrsgesellschaft des Hochtaunuskreises.

### Sonntag, 31. Mai

**Jubiläums Show** moderiert von Joachim Llambi, die Sportschule M. Farnung zeigt das Beste ihrer Sportler in „SportAerobic“, rhythmischer Sportgymnastik und Sportakrobatik, Stadthalle, 15 Uhr

### Freitag, 29. Mai bis

### Montag, 1. Juni

**Brunnenfest**, Stadt, Innenstadt, Marktplatz und in der Altstadt auch in den Hinterhöfen werden kühle Getränke und verschiedene Speisen geboten, Freitag ab 15 Uhr

**Brunnenfest im „Alt-Oberurseler Brauhaus“**, Ackergasse 13:

Freitag, 29. Mai, 20 Uhr: Pop & Soul „Astor Club Band“,

Samstag, 30. Mai, 12 Uhr: Dixie, Swing & Blues – „Die Beselicher Basin Street Band“,

Samstag, 30. Mai, 20 Uhr: Rock & Alternative „SoundsLike“,

Sonntag, 31. Mai, 12 Uhr: Cool Jazz „Eastend Jazzband“,

Sonntag, 31. Mai, 19 Uhr: Deutsche Schlagerparty „Aber Hossa“,

Montag, 1. Juni, 19 Uhr: Rock & Pop „Secret Basement“,

**50 Jahre Windrose auf dem Brunnenfest** auf der Bühne am „KuCa“, Strackgasse 6:

Freitag, 29. Mai, 19 Uhr: „Hanna im Einklang“, „Wir sinds“, „SBJ Acoustics“,

Samstag, 30. Mai, 14 Uhr: „Inklusives Bandmeeting“, Mord in Orschel (Theater), „Trisonore“, „Schöne Töne“, „Hippies & Cowboys“,

Sonntag, 31. Mai, ab 12 Uhr: Musikzug der Feuerwehr Stierstadt, „Smile for me“, „Moon Moon“, „Compiled“, Mord in Orschel (Theater), „Marliina und Schüler“,

Montag, 1. Juni, ab 19 Uhr: Jutta Steinmetz als Martha (Comedy Clown), Mord in Orschel (Theater), „Windrose Allstars“ (Jazz)

### Montag, 1. Juni

**Vortrag**, „Wie fördern wir Lebensfreude, Neugierde und Mut unserer Kinder in Schule und Alltag?“, „Freie Waldorfschule Oberursel“ – Eurythmiesaal, Eichwäldchenweg 8, 18-19 Uhr

**Informationsabend** „Freie Waldorfschule Oberursel“ zur Vorstellung der Waldorfpädagogik, Eichwäldchenweg 8, 19.30-21 Uhr

**Vortrag**, „Spechte im Klimawandel – Taunus Klimatage“, Hessische Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz, Anmeldung erwünscht unter [klimaangepasst@oberursel.de](mailto:klimaangepasst@oberursel.de), Rathaus, 19.30 Uhr

### Dienstag, 2. Juni

**Dienstagskino** gemäß Ankündigung im Schaukasten, Portstraße „Jugend & Kultur“, Hohemarkstraße 18, 20 Uhr

### Mittwoch, 3. Juni

**Die Kaffeekarre** – kostenlose Getränke auf dem Wochenmarkt, St. Johannes Gemeinde, Epinayplatz, 10-13 Uhr

**Bastel-Special mit Steffi**, Bastelzeit mit saisonalen Themen für Kinder, Sozialraumprojekt Bommersheim, evangelische Kreuzkirche Bommersheim, Goldackerweg 17, 14.30-16 Uhr

**Lesung und Gespräch** mit Katrin Eigendorf „Erzählen, was ist“, VHS, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19.30-22 Uhr

„Queer\*-Treff“, Portstraße „Jugend & Kultur“, Hohemarkstraße 18, 19 Uhr

„Tüftelkids – Lesen und Entdecken!“ für Kinder von sechs bis sieben Jahren, Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, 16-17 Uhr

## Waldbrände in der Feldbergregion Polizei sensibilisiert Bevölkerung

Region (ow). Die Polizeidirektion Hochtaunus hat am Freitag, 22. Mai, ein Informationsplakat zu den wiederkehrenden Waldbränden rund um den Feldberg vorgestellt. Die Feldbergregion zählt seit Jahren zu den beliebtesten Ausflugszielen und Naherholungsgebieten im Hochtaunuskreis. Gerade in den Sommermonaten zieht die Region zahlreiche Besucher an. Gleichzeitig kommt es dort seit mehreren Jahren immer wieder zu Waldbränden. Die Kriminalpolizei muss davon ausgehen, dass ein erheblicher Teil dieser Brände vorsätzlich gelegt wurde, und ermittelt wegen Brandstiftung. Dies bleibt weiterhin ein Verbrechenstatbestand mit einer Mindestfreiheitsstrafe von einem Jahr. Diese wiederkehrenden Brände stellen nicht nur eine Gefahr für Mensch, Natur und Tierwelt dar, sondern binden regelmäßig Einsatzkräfte von Feuerwehr, Rettungsdiensten und Polizei. Aufgrund der bisherigen Erkenntnisse richtet die Polizei ihren Fokus verstärkt auf die Sensibilisierung der Bevölkerung und die Gewinnung möglicher Hinweise. Hierzu wurde ein Informationsplakat entwickelt, das künftig an neuralgischen Punkten in der Feldbergregion – darunter Waldparkplätze, beliebte Ausflugsziele und stark frequentierte Bereiche – aufgestellt werden soll. Ziel ist es, Besucher frühzeitig zu sensibilisieren und Aufmerksamkeit zu generieren. Die Polizei bittet insbesondere darum, verdächtige Wahrnehmungen ernst zu nehmen. Dazu zählen etwa auffällige Personen in Waldgebieten, ungewöhnliche Beobachtungen oder Feststellungen, die auf mögliche Brandentstehungen hindeuten könnten. In solchen Fällen wird darum gebeten, unverzüglich und niederschwellig die Polizei zu informieren. **Hinweise nimmt die Polizeistation Königstein unter der Rufnummer 06174 9266-0 entgegen.** „Wer regelmäßig im Wald unterwegs ist, kennt seine Umgebung oft sehr genau und bemerkt Veränderungen oder ungewöhnliche Situationen schneller als andere. Genau diese Aufmerksamkeit kann entscheidend sein.

Jeder Hinweis, auch wenn er zunächst unbedeutend erscheint, kann für unsere Ermittlungen wichtig sein und dazu beitragen, weitere Brände zu verhindern“, erklärte Polizeidirektorin Iris Müller, Leiterin der Polizeidirektion Hochtaunus. Die Vorstellung des neuen Informationsplakats erfolgte am Freitagvormittag am Parkplatz Hohe Mark in Oberursel. Vertreterinnen und Vertreter der Polizei stellten dort gemeinsam mit dem neuen Kreisbrandinspektor des Hochtaunuskreises, Martin Gonder, die Hintergründe der Maßnahme vor.



Brandstelle am Feldberg Foto: Schramm

Gonder betonte in diesem Zusammenhang: „Waldbrandeinsätze sind hochgefährlich. Daher unser dringender Appell: Seien Sie bei Spaziergängen im Wald besonders aufmerksam. Schon eine achtlos weggeworfene Zigarette kann einen großen Waldbrand auslösen, erst recht ein absichtlich gelegtes Feuer. Seien Sie daher bitte sensibilisiert für dieses Thema, parken Sie nicht auf Waldwegen und melden Sie Ihre Beobachtungen.“ Mit dem gemeinsamen Auftritt wurde zugleich die enge und bewährte Zusammenarbeit zwischen Polizei und Feuerwehr im Hochtaunuskreis unterstrichen, die auch bei der Bewältigung von Wald- und Vegetationsbränden eine wichtige Rolle spielt.



Die neuen Plakate in der Feldbergregion.

## FÜR DEN NOTFALL

### Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

### Donnerstag, 28. Mai

**Receptura-Apotheke**, Frankfurt, Altenhöfer Allee 5, Tel. 069-92880300

### Freitag, 29. Mai

**Apotheke an den 3 Hasen**, Oberursel, An den drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

### Samstag, 30. Mai

**Birken-Apotheke**, Oberursel, Kurmainzerstraße 85, Tel. 06171-778406

### Sonntag, 31. Mai

**Sonnen-Apotheke**, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

**Apotheke im Globus**, Eschborn, Ginnheimer Straße 18, Tel. 06196-7762770

### Montag, 1. Juni

**Hadrian-Apotheke**, Frankfurt, In der Römerstadt 118, Tel. 069-571116

### Dienstag, 2. Juni

**Hirsch-Apotheke**, Bad Homburg, Louisenstraße 102, 06172-23021

### Mittwoch, 3. Juni

**Kronen-Apotheke**, Frankfurt, Georg-Wolff-Straße 1, Tel. 069-573379

**Lilien-Apotheke**, Friedrichsdorf, Am Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406

### Donnerstag, 4. Juni

„skicoo-Apotheke“, Oberursel, Hauptstraße 19, Tel. 06171-37234

### Freitag, 5. Juni

**Hochtaunus-Apotheke**, Bad Homburg, Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

### Samstag, 6. Juni

**Pinguin-Apotheke**, Schwalbach, Avrillestraße 3, Tel. 06196-83722

### Sonntag, 7. Juni

**Stern-Apotheke**, Oberursel, Taunusstraße 24 a, Tel. 06171-73807

**Liebig-Apotheke**, Bad Homburg, Saalburgstraße 157, Tel. 06172-31431

## Notrufe

**Polizei** 110

**Feuerwehr/Notarzt** 112

**Zentrale Rettungsleitstelle** des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen 06172-19222

**Zahnärztlicher Notdienst** 01805-607011

**Hochtaunus-Klinik** Bad Homburg 06172-140

**Polizeistation** Oberhöchstatter Straße 7 62400

**Sperr-Notruf für Karten** 116116

**Notruftelefon für Kinder und Jugendliche** 116111

**Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“** 116016

[www.hilfetelefon.de/](http://www.hilfetelefon.de/)

**Telefonseelsorge** 0800-1110111  
0800-1110222

**Wasser-Notruf** Stadtwerke, Oberursel 509120

**Gas-Notruf** TaunaGas, Oberursel 509121

**Zentrale Installateur-Notruf** bei Heizungsausfall oder Wasserschaden 509205

**Stromversorgung** 0800 7962787

**Giftinformationszentrale** 06131-232466

**Bundesweiter**

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

in Hessen rund um die Uhr 116117

**ÄBD Frankfurt**

Klinikum Frankfurt Höchst 069-31060

Bürgerhospital 069-1500324

**Kinder- und Jugend-ÄBD**

**Frankfurt-West/Main-Taunus im**

**Klinikum Frankfurt Höchst**

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main

mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr

samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr

feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

**Frankfurter Landstr. 86 • 61440 Oberursel**  
**Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de**  
**Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus**  
**Mit über 1.400 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche**



# Lockerer Jazz-Fieber ...

(Fortsetzung von Seite 1)

kum aus der gesamten Region, das Konzept kommt an. Wobei der Schwerpunkt schon auf Orschel liege, dies merken die meisten daran, wie vielen Bekannten sie an so einem Tag wie dem Pfingstmontag mitten in der Stadt begegnen.

Raus aus dem Schwanengarten ist fast rein in den Museumshof mit Ratskeller. Hier wird schon am frühen Nachmittag getanzt, die Sängerin zieht aufs leicht holprige Steinpflaster zum Klassiker „I Will Survive“ von Gloria Gaynor aus den 70er Jahren. Die Stimmung ist ausgelassen, es gibt Veggie-Burger und hausgemachten Hummus aus dem Ratskeller mit Pita-Brot und kühlem Weißwein oder Bier, im schattigen Hofteil sprudelt Wasser am alten Brunnen. Ach ja, es gibt auch Riesenbeifall für die Sabine Baukal Group mit ihrer gleichnamigen Frontfrau. „Es ist

einfach wunderbar“, sagt eine vorbeiziehende Dame im knallgelben Kleid und mit Strohhut.

Schade eigentlich nur, dass man nicht überall sein kann, so gut das Programm auch geplant ist. Manche Locations muss man sich einfach fürs nächste Jahr aufsparen. Aber nicht die Schuckardtsmühle, wo zur blauen Stunde Jan Beiling mit seinem Saxophon zaubert. Ein Heimspiel für den Oberurseler Musiker und Saxophon-Lehrer, der auch lange im Tigerpalast-Orchester aufgetreten ist. Ein wunderbarer Abschluss für die Jazz-Insider, das Beiling-Skoberne-Trio macht den Abschied von „Jazz meets Mühle 2026“ schwer. Aber auch leicht, weil man sich ja aufs nächste Pfingstfest freuen kann. Nach drei Zugaben und gemeinsamem Klatschen zum Finale mit dem „Englishman in New York“ von Sting.



Handkäs mit doppelter Musik, auf dem Teller und von der Bühne genießen Mark (links) aus Frankfurt und sein Berliner Kumpel Joachim im lauschigen Garten des Gasthauses „Zum Schwanen“, wo bis zum Abend gemuselt wurde. Foto: js

# Die Stierstädter Spatzen verzaubern den Kirchplatz

Oberursel (ow). Ein musikalisches Highlight erwartet die Besucher des Brunnenfestes am Samstag, 30. Mai: Die Stierstädter Spatzen werden den Kirchplatz Sankt Ursula in eine Klanglandschaft verwandeln. Dieses Live-Event, das kostenfrei und unter freiem Himmel stattfindet, verspricht musikalische Vielfalt und stimmungsvolle Unterhaltung.

Um 17.30 Uhr eröffnet die Gruppe 22 das Programm mit deutschen Popliedern, die zum Mitsingen einladen. Im Anschluss, um 18.15 Uhr, präsentiert die Gruppe 20 eine Auswahl englischer Pop-Hits. Den Abschluss des musikalischen Abends bilden beide Gruppen, die ihr gemeinsames Programm ab 19.15 Uhr ebenfalls mit englisch-deutschem Pop starten. Unterstützt wird dieser Auftritt in Teilen von den Kindern der im April neu gegründeten Gruppe 23, die an diesem Tag ihren ersten Auftritt mit den Spatzen feiert. Neben der Musik können sich die Besucher auch kulina-

risch verwöhnen lassen. Im Brunnenfesthof der Gemeinde Sankt Ursula kann zudem leckerer Kuchen genossen werden, und ab dem Spätnachmittag gibt es frisch zubereitete Pizzen – eine perfekte Ergänzung zum musikalischen Programm.

Wer sind die Stierstädter Spatzen? Ein Kinder- und Jugendmusikverein aus Oberursel, der seit 1972 besteht und seitdem viele große und kleine Konzerte und Auftritte bestritten hat. Alle Kinder lernen, ihren Gesang auf der Gitarre zu begleiten. Ziel ist es, gemeinsam zu musizieren, gemeinsam groß zu werden und Lieder aus dem Radio nachspielen zu können. In den älteren Gruppen kommen andere Instrumente wie E-Gitarre, Schlagzeug und Bass dazu, um einen Bandcharakter zu bekommen.

Wer gerne bei den Spatzen mitspielen möchte, findet alle Informationen auf [www.stierstaedter-spatzen.de](http://www.stierstaedter-spatzen.de)



Die Stierstädter Spatzen freuen sich schon auf ihren Auftritt beim Brunnenfest. Foto: privat

# Einstieg ins Restaurant

Oberursel (ow). Unbekannte sind in der Nacht von Sonntag, 3. Mai, 22 Uhr, bis Montagvormittag, 4. Mai, 12.30 Uhr, durch ein Fenster in ein Restaurant in der Aumühlenstraße in Oberursel eingestiegen. Hinweise zu der Tat nimmt die Polizeistation Oberursel unter Telefon 06171-62400 entgegen.

**TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS ALTENHILFEZENTRUM**



- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Essen auf Rädern

traute&hans-matthoefer-haus@awo-frankfurt.de  
 Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 0 6171/6 30 40

**12 Jahre Kardiologische Praxis Kronberg**  
**Vielen Dank für Ihr Vertrauen**

Privatärztliche Praxis für Herz-Kreislauf-Medizin  
 Dr. med. Stefan Schübler, FESC  
 Facharzt für Kardiologie / Innere Medizin  
**RISIKOANALYSE – PRÄVENTION – THERAPIE**



**Leistungsspektrum:**  
 Herzinfarkt / Schlaganfall-Risikoanalyse, Check-Up-Untersuchungen  
 Ultraschall-Doppler-Untersuchungen: Herz, hirnversorgende Arterien, Beinarterien-Venen, Schilddrüse, Bauchorgane. EKG / Belastungs-EKG, Langzeit-EKG, Langzeit-Blutdruck (Messung ohne störende Manschette), Eventrekorder-Analyse von Herzrhythmusstörungen, Herzschrittmacher- und Defibrillator-Nachsorge.  
 Lungenfunktionsprüfung, Schlafapnoe-Screening, Zweitmeinungsgutachten zu operativen und interventionellen Eingriffen am Herzen

**Terminvereinbarung unter Tel.: 06173 / 99 69 510 · Fax: 06173 / 99 69 511**  
**E-Mail: [info@kardiologie-kronberg.de](mailto:info@kardiologie-kronberg.de) · Frankfurter Straße 44 · 61476 Kronberg**




**Windecker**  
Uhrmacher · Juwelier

**COLLIER**  
585/- Weißgold, 0,36 ct., Diamant, 42 cm  
**10% OFF**  
 2334.-  
**2100.-**

**ARMBAND-UHR**  
Automatik, Echt Silber, Zifferblatt mit Rathausgravur  
**30% OFF**  
 1480.-  
**1036.-**

**RING**  
585/- Gelbgold, mit Smaragd Herz/Diamant 0,12 ct.  
**50% OFF**  
 1995.-  
**997.-**

**BIS ZU 50% AUF ALLES**

**ZEIT FÜR VERÄNDERUNGEN**  
**RÄUMUNGSVERKAUF**  
 WEGEN UMBAU

Juwelier Windecker · Oberhöchstader Str. 3 · 61440 Oberursel · [info@windecker.de](mailto:info@windecker.de) · Tel.: +49 6171-54471 · windecker.de



Das Ruder fest in der Hand: Brunnenkönigin Emily I. und Bürgermeisterin Antje Runge drehen freudestrahlend eine Runde zu Wasser und freuen sich an den vielen ferngesteuerten Modellbooten, die auf dem Maasgrund-Weiher „cruisen“. Fotos: Sura

## Maritimer Flair am Maasgrund-Weiher

Oberursel (aks). „An jedem anderen Weiher wäre sofort die Ortpolizei erschienen, aber heute hier am Maasgrund-Weiher haben alle Modelle freie Fahrt“, so begrüßte Bürgermeisterin Antje Runge neben Bastian Sommer, Hochtaunus-Abgeordneter im Hessischen Landtag und Nachfolger von Jürgen Banzer, am Pfingstsonntag die vielen Hobby-Modellbauer und jungen Familien mit Kindern zum 40. Jubiläum der Schiffs-Modell-Gemeinschaft Oberursel.

Die Brunnenkönigin Emily I. überreichte huldvoll ihren Mini-Bembel dem Vorsitzenden des Vereins, Dieter Baseler, Gründungsmitglied seit 1988, der sich für die Zukunft mehr Jugendliche wünscht. „Alle sind willkommen!“ 80 Modellschiffsbauer aus den Niederlanden, der Schweiz und Liechtenstein sowie aus Süd- und Norddeutschland waren mit 100 Modellen angereist und begeisterten die neugierigen Zuschauer mit detailgetreuen, eleganten Segelbooten, Feuerwehrschiiffen, Containerbooten und Torpedoschiiffen – die größten vier Meter lang und passagiertauglich. Die historischen Minenschiffe von 1939 waren mit fast drei Metern echte Hingucker, und viele Passanten fragten neugierig nach. Die Besitzer informierten, dass die deutsche Marine heute bei der Minensuche ganz vorne sei und sich an der Technik gar nicht so viel geändert hätte. Spaßiger war der knallgrüne Kermit, der Frosch aus der Muppet-Show, der mit seinem musikalischen Floß die Blicke der Kinder auf sich zog. Sie zappelten vor Vergnügen am Ufer, wenn das Dampfschiiff mit

viel Dampf vorbeizog, der Jet mit Höchstgeschwindigkeit Wellen warf und ein Löschboot einen Wasserstrahl nach dem anderen aufs Wasser spritzte. Eine kleine Entenfamilie mit Küken schwamm unbeirrt durch das Wasser – man musste genau hinschauen, um zu entdecken, dass sie gar nicht echt war. Genau wie das dunkelgrüne Krokodil mit weißen Zähnen, das den beliebten „Maasgrund-Schwänen“ zum Selbstfahren „gefährlich“ nahe kam. Baseler hatte sowohl die Bürgermeisterin als auch die Brunnenkönigin zu einer Runde in den hübschen „Schwänen“ eingeladen – das sei Tradition. Sportlich und gut gelaunt übernahmen die Damen, die eine im blauweißen Punktekleid, die andere im Dirndl, das Ruder und winkten von der Mitte des Weihers huldvoll den Gästen zu. Sie habe gern das Ruder in der Hand, verkündete die Stadtchefin lachend.

Das seit Wochen angekündigte „schönste Feuerwerk in Oberursel“ musste am Sonntagabend kurz vor Beginn abgesagt werden, da eine Naturschutzaktivistin den Veranstaltern aus natur- und klimarechtlichen Gründen mit einer Klage drohte – da hatten sich schon viele voller Vorfreude auf den Weg gemacht. Der Kommentar der Veranstalter: „Um kein Prozessrisiko einzugehen, haben wir uns entschlossen, das Feuerwerk abzusagen. Damit verbunden ist ein erheblicher finanzieller Schaden für den Verein, der hätte vermieden werden können, wenn man im Vorfeld miteinander gesprochen hätte.“ Weitere Informationen bietet das Internet unter [www.smgo.info](http://www.smgo.info).



Der historische deutsche Minenleger von 1939 war ein echter Hingucker, die Besitzer informierten fachkundig. Foto: Sura

## Dem Ehrenamt Gesicht geben

Oberursel (ow). Anlässlich der Aktionswochen zum bundesweiten Ehrentag am Samstag, 23. Mai, dankt der Hochtaunuskreis vielen ehrenamtlich engagierten Personen, die mit großem Einsatz, Zeit und ganz viel Herzblut das alltägliche Miteinander bereichern und so den Kreis jeden Tag ein Stück lebenswerter machen.

Dieses Engagement, sei es im Rettungsdienst, im Sport- oder dem Kulturverein, ist alles andere als selbstverständlich – und verdient auf richtige Anerkennung. Wer diese Alltagshelden sind, zeigt die digitale Mitmach-Aktion „Ehrenamt: Viele Gesichter. Ein Kreis“. Zahl-

reiche Personen haben sich daran beteiligt und Einblicke in ihre Arbeit und ihre Motivation für ein Ehrenamt gegeben. Die ersten Ergebnisse sind ab sofort auf der Homepage des Hochtaunuskreises unter [www.hochtaunuskreis.de/Verwaltung/Ehrenamt/Ehrentag-2026](http://www.hochtaunuskreis.de/Verwaltung/Ehrenamt/Ehrentag-2026) veröffentlicht und laden zum Entdecken ein. Die Aktion läuft noch bis Sonntag, 31. Mai. Alle Engagierten sind herzlich eingeladen, sich weiterhin zu beteiligen und ihre persönlichen Momente des Ehrenamts zu teilen. Die Koordinierungsstelle Bürgerengagement des Hochtaunuskreises freut sich über jede weitere Einsendung.

## „INTERAKTIV“ – Programm

Oberursel (ow). Zusammen etwas unternehmen, das bieten die Angebote des Nachbarschaftsvereins Interaktiv-Generationen füreinander. Im Verein unterstützen sich die Mitglieder gegenseitig. Wer fit ist, hilft denen, die Unterstützung benötigen. Mehr Gemeinschaft, weniger allein. Auch Kinder und Jugendliche werden unterstützt, durch Vorlesen im Kindergarten oder individuelle Hilfen. Im Juni bietet der Verein für Gäste und Mitglieder folgende Aktivitäten an:

**Neu im Angebot ist ein Lauftreff.** 5 Kilometer gemütlich auf asphaltierten, ebenen Wegen. Gestartet wird am Mittwoch, 24. Juni um 16 Uhr auf dem Parkplatz der Liebfrauenkirche in der Herzbergstraße.

Der Englisch-Gesprächskreis trifft sich am Montag, 8. und Montag, 22. Juni um 15.15 Uhr in der Ebertstraße 11. Alle, die Lust haben, ihre Englischkenntnisse aufzufrischen, können mitmachen. In lockerer Runde wird miteinander Englisch gesprochen. Um Anmeldung unter Telefon 06171-25587 wird gebeten.

Ein Telefonketten-Treffen findet am Mittwoch, 10. Juni in der Aumühlenresidenz um 15 Uhr statt. Anmeldungen werden unter der Telefonnummer 06171-582807 entgegengenommen. Die Telefonketten, die aus jeweils vier bis fünf Mitgliedern bestehen, sind nicht statisch, sondern im Gegenteil immer in Bewegung und offen für neue Teilnehmer. Sie

sind ein gutes Mittel gegen Vereinsamung im Alter oder in einer längeren Krankheitsphase. „INTERAKTIV“-Telefonketten sind so organisiert, dass jeder Teilnehmer jeden Morgen zur gleichen Zeit von einem Kettenmitglied angerufen wird und dann selbst das nächste Kettenmitglied anruft. Meldet sich ein Mitglied nicht, wird die Kettenleitung informiert, die dann sofort die nötigen Schritte veranlasst, damit im Krankheits- oder Notfall Hilfe geleistet wird.

Das beliebte Singen von Volks- und Wanderliedern zur Gitarre mit Helmut Kasper für Mitglieder und Gäste findet am Freitag, 12. und Freitag, 26. Juni von 16 bis 17.30 Uhr im Gemeindesaal der Kreuzkirche, Goldackerweg 17 statt. Der Bus 42 hält direkt vor der Kirche. Der Stammtisch der Interaktiven ist am Donnerstag, 25. Juni um 17 Uhr im Kultur Café, Strackgasse 6. Mitglieder und Gäste treffen sich dort in gemütlicher Runde zum Kennenlernen und Austausch.

Weitere Informationen über den Verein, seine Hilfen und Aktivitäten stehen auf der Homepage [www.interaktiv-oberursel.de](http://www.interaktiv-oberursel.de) oder sind im Büro von „INTERAKTIV“ – Generationen füreinander erhältlich. Es gibt eine offene Sprechstunde am Montag/Dienstag und Donnerstag/Freitag von 10 bis 12 Uhr. Telefonnummer 06171-25587 oder per E-Mail an [kontakt@interaktiv-oberursel.de](mailto:kontakt@interaktiv-oberursel.de).

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten, vom Flyer bis zur Visitenkarte, vom Briefbogen bis zur Trauerkarte, **WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE!**



Theresenstraße 2 · 61462 Königstein

Tel.: 06174 9385-0 · [info@druckhaus-taunus.de](mailto:info@druckhaus-taunus.de)

### BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



Wenn's gut werden muss.

Zeppelinstraße 25  
61118 Bad Vilbel



Elly-Beinhorn-Straße 3-7  
65760 Eschborn



Tel. 069-9494 6552  
[www.city-pflegedienst.de](http://www.city-pflegedienst.de)



euronics Technik Studio  
Berner Str. 11-15 · 60437 Frankfurt

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Uns können Sie auch im Internet lesen.  
[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

### IMPRESSUM

#### Oberurseler Woche

**Herausgeber:** Verlagshaus Taunus Medien GmbH  
Theresenstraße 2, 61462 Königstein

**Geschäftsführer:**  
Alexander Bommersheim  
Markus Echternach

**Geschäftsstelle:**  
Theresenstraße 2, 61462 Königstein  
Telefon: 06171 / 62 88-0  
[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

**Verlagsleiter:** Angelino Caruso

**Redaktion:**  
Verlagshaus Taunus Medien GmbH  
Silke Schlünsen  
E-Mail: [redaktion-ow@hochtaunus.de](mailto:redaktion-ow@hochtaunus.de)

**Redaktionsschluss:**  
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr  
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

**Auflage:** 21 500 verteilte Exemplare

**Erscheinungsweise:**  
Wöchentlich erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen.

**Anzeigenschluss:**  
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr  
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr  
für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

**Anzeigen- und Beilagenpreise:**  
Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026

**Druck:**  
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG  
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.



Direkt zu Beginn der Eröffnung zeigte sich großes Interesse an den Bildern des Künstlers Martin Schreck. Fotos: sis

## „Rentner im Un-Ruhestand“ – Kunst mit Haltung und Humor

**Oberursel** (sis). Eine Woche lang hat Martin Schreck Bilder aufgehängt. Verschoben. Neu angeordnet. Wieder verändert. Bis alles dort hing, wo es hingehört. Noch bis Sonntag, 7. Juni, zeigt der Kronberger seine Ausstellung „Bon Chauvi“ im Trians Café. Bereits die Vernissage am Donnerstag, 21. Mai, machte deutlich, dass Martin Schreck mit seinen Arbeiten Menschen erreicht – die Ausstellung war gut besucht. Neben zahlreichen kunstinteressierten Gästen waren auch politische Vertreter vor Ort. Zwischen Cafébetrieb, Gesprächen und Kaffeetassen entfalten die Werke ihre Wirkung oft erst auf den zweiten Blick.

Geboren und aufgewachsen in Stierstadt, Diplom-Sportlehrer von Beruf, viele Jahre Trainer im Kunstturnen beim MTV Kronberg und heute in Kronberg zuhause – Martin Schreck verbindet vieles. Sport gehört ebenso zu seinem Leben wie Kunst. Vielleicht kommt die Ausdauer aus dem Sport. Als Diplom-Sportlehrer und langjähriger Kunstturn-Trainer weiß Schreck, dass Präzision, Geduld und Disziplin entscheidend sind – Eigenschaften, die sich auch in seiner Kunst wiederfinden. Und genau das spiegelt sich auch in seinen Bildern wider. Olympische Winterspiele in Mailand-Cortina treffen auf politische Satire, Oberurseler Stadtansichten auf gesellschaftliche Botschaften. Liebevoll gezeichnete Motive aus der Brunnenstadt stehen neben gesellschaftskritischen Arbeiten und internationalen Themen. „Beim Malen kann ich mir das Grinsen manchmal nicht verkneifen“, sagt Schreck selbst. Verärgern wolle er niemanden. „Überspitzt interessant“ beschreibt er seinen Stil.

Seine bevorzugte Technik: Pastellkreide. Für ihn ein fließender Übergang zwischen Zeichnung und Malerei. Linienführung, Farbe und Fläche verschmelzen zu detailreichen Bildern, die oft erst auf den zweiten Blick ihre Botschaft entfalten. Mit Spray fixiert, hinter Glas geschützt und mit Passepartout versehen entstehen Werke zwischen 200 und 500 Euro. Da sind Oberursel-Ansichten voller Heimatverbundenheit. Der Marktplatz. Die Strackgasse. Stadtansichten mit vielen kleinen Details. Gerade auf seine Oberursel-Motive erhält Schreck viel Resonanz. Oberursel und Kronberg bilden dabei sichtbar den Mittelpunkt seines kreativen Schaffens. Dort, wo er verwurzelt ist, fühlt er sich auch künstlerisch zuhause. Viele seiner Werke entstehen aus dem direkten Umfeld – aus Beobachtungen, Begegnungen und Orten, die ihn seit Jahr-

zehnten begleiten. Bereits im vergangenen Jahr zeigte er auf der Burg Kronberg die Ausstellung „Kronberg und der Rest der Welt – Alte Meister, vertraute Motive“. Kronberger Straßenszenen, Vereinsleben, Künstler und Musiker interpretierte er dabei auf seine eigene Weise – augenzwinkernd und inspiriert von großen Meistern. Und dann stehen den Heimatmotiven politische Werke gegenüber. Trump-Satire. Weltpolitik. Gesellschaftliche Entwicklungen. Manche Bilder arbeiten mit deutlichen Symbolen, andere eher subtil. Besonders sichtbar wird seine gesellschaftliche Haltung in einem Puzzle-Projekt: 48 Teile stehen für 48.000 aus 134 Nationen in Oberursel lebende Bürger. Die Botschaft: „Nur wenn die einzelnen Teile zusammenpassen, funktioniert das große Ganze.“ „Es hat mir nicht nur in den Fingern geuckt, sondern in der Seele gebrannt“, beschreibt Schreck die Entstehung.

Auch sein jüngstes Werk „Das letzte Hemd“ trägt eine klare Aussage. Ein ausrangiertes Hemd wurde mit Kleister behandelt, mit Papppe verstärkt, zweimal grundiert und anschließend aufwendig gestaltet. Schmetterlinge, Blumen und Insekten ziehen sich über den Stoff. Bewusst entschied sich Schreck dabei ausschließlich für positiv besetzte Insektenmotive. Rund zwei Stunden Arbeit investierte er in jedes einzelne Motiv. „Die Insekten sind die Basis der Nahrungskette und müssen geschützt werden“, sagt Schreck. Das Werk widmet sich dem Insektensterben – allerdings nicht mit erhobenem Zeigefinger, sondern mit einer erstaunlich freundlichen Bildsprache. Dass in ihm auch der Bastler steckt, zeigt sich weit über die Kunst hinaus. Für die kreative Umsetzung kommunalpolitischer Themen beim Fastnachtsumzug rund um das Thema Lärmschutzwand erhielt das Team Kunstgriff, wozu auch Martin Schreck gehört, kürzlich die Auszeichnung für das beste Design.

Bei der Ausstellung „Kunst findet statt“ im Rathaus sorgte er bereits für Aufmerksamkeit. Besonders seine Idee einer Rathausgestaltung – angelehnt an Hundertwasser – fand Zuspruch. Kostenlos hatte er seine Vision dem Magistrat vorgeschlagen. „Die Oberurseler würden ihr zukünftiges Rathaus so begrüßen“, ist seine Überzeugung.

Auch als eine der prägenden Figuren des Orscheler Sommers ist Martin Schreck vielen Oberurselern seit Jahren bekannt. Seine aktuelle Ausstellung wurde über den Kunstgriff Oberursel beworben – den Kulturverein, der seit Jahren Kunst und Kulturschaffende in der Stadt sichtbar macht und Ausstellungen sowie kulturelle Begegnungen organisiert. Mit dem Verein verbindet Schreck eine längere Geschichte. „Jetzt bin ich Indianer beim Kunstgriff – früher war ich Häuptling“, sagt er mit einem Schmunzeln. Ein Satz, der typisch für Martin Schreck wirkt: humorvoll, selbstironisch und ohne großes Aufheben um die eigene Person. Seine Bilder entstehen nicht nebenbei. Wer seine Arbeiten betrachtet, erkennt schnell die Liebe zum Detail – nicht nur auf Papier, sondern auch in seinem Garten, den er gerade im Frühsommer besonders genießt. Martin Schreck selbst beschreibt sich bodenständig. Einer, der Ideen nicht nur denkt – sondern zeichnet, baut und sichtbar macht. Vielleicht macht genau das seine Arbeiten aus. Sie wollen nicht belehren. Nicht provozieren um jeden Preis. Sondern sichtbar machen. Mit Humor. Mit Haltung. Und immer dort, wo er sich zuhause fühlt: zwischen Oberursel, Kronberg und dem Rest der Welt.



Das Puzzle – bestehend aus 48 Teilen.

**DAMEN WAHL**  
Der Casino-Abend für Freundinnen

## Reben und Roulette

**Ein Abend voller Genuss**

Inklusive Begrüßungssekt, Blindverkostung von 3 ausgewählten Weinen, 3-Gänge-Menü und damit harmonisierenden Weinen.

Freuen Sie sich auf unser Wein-Rätsel und fordern Sie Ihr Glück selbst heraus.

**Jetzt reservieren!\***

**Für 59,- Euro** pro Teilnehmerin

Am **11.6.2026**  
ab 18.30 Uhr

**WEINGUT SPREITZER**

\* Zahl der Teilnehmerinnen ist begrenzt. Der Vorverkauf findet täglich ab 14.30 Uhr an unserer Rezeption statt oder jederzeit online unter [spielbank-bad-homburg.de/events/damenwahl](http://spielbank-bad-homburg.de/events/damenwahl).

Zutritt ab 18 Jahren. Einlass nur mit gültigem Ausweisdokument. Damit Glücksspiel nicht zur Sucht wird: Beratung unter 0800 / 137 27 00.

**Spielbank Bad Homburg**  
1841

**Oberurseler Woche**  
[www.Taunus-Nachrichten.de](http://www.Taunus-Nachrichten.de)

**ROOFTOP DAY FRANKFURT**  
06.06.26  
16-22 Uhr\*

Ganz oben. Ganz Du.

[www.rooftopday.de](http://www.rooftopday.de)

Sei dabei – beim zweiten Frankfurter Rooftop Day! Erlebe das einzigartige Frankfurt-Feeling hoch über den Dächern der Stadt.

STADT FRANKFURT AM MAIN | FRANKFURT TOURISMUS + CONGRESS

**BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN**  
Inh. Claudia & Leo Peselmann

**Staudenwochen**  
vom 30. Mai bis 13. Juni 2026

**10%**  
auf das komplette Staudensortiment

Das Angebot ist gültig solange der Vorrat reicht und gilt nicht für bestehende Aufträge, es ist nicht kombinierbar mit anderen Rabatten.

**BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN**  
Gegründet 1891

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Familie Peselmann · Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg  
Tel. 0 61 72 - 31716 · [www.baumschule-peselmann.de](http://www.baumschule-peselmann.de)  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 15.00 Uhr

# Der Bücherlöwe Leo brüllt vor Freude

**Oberursel (ow).** Der historische Marktplatz vor der Stadtbücherei Oberursel stand ganz im Zeichen der Lesefreude: Beim 5. Oberurseler Bücherlöwen Cup wurden die erfolgreichsten Klassen sowie die besten Leser der zweiten und dritten Jahrgangsstufen ausgezeichnet.

Bücherlöwen-Patin und Bürgermeisterin Antje Runge überreichte gemeinsam mit Leo, dem Bücherlöwen, sowie den anwesenden Gästen Medaillen, Pokale und Urkunden an die erfolgreichen Kinder und Klassen. Mit dabei waren Dr. Elke Liedtke von den Stadtwerken Oberursel, Maria Hergenreder von der Stadtbücherei Oberursel, Marc-André Buchmann für die Taunus Sparkasse, den Bücherlöwen-Sponsor, sowie Bertrand Reisner-Sénélar vom Lions Club Oberursel und Bücherlöwen-Cup Deutschland.

Der Bücherlöwen Cup ist eine Leseförderaktion, bei der Kinder über die Plattform Antolin Quizfragen zu gelesenen Büchern beantworten und gemeinsam Punkte für ihre Klasse sammeln. Im Mittelpunkt stehen Lesefreude, Teamgeist und die Stärkung der Klassengemeinschaft. Bürgermeisterin Antje Runge: „Bücher eröffnen Kindern nicht nur den Zugang zu Bildung und Sprache, sondern fördern auch Fantasie, Empathie und die Fähigkeit, die Welt aus unterschiedlichen Perspektiven zu betrachten. Die Stadtbücherei Oberursel ist dabei seit vielen Jahrzehnten ein wichtiger Ort der Begegnung, des Lernens und der kulturellen Bildung. Deshalb ist der Bücherlöwen Cup ein so wichtiges

Projekt für Oberursel – weil er Lesefreude mit Gemeinschaft und Begeisterung verbindet.“ Die Goldpokale wurden durch Bürgermeisterin Antje Runge überreicht, die Silberpokale durch Dr. Elke Liedtke und die Bronzepakale durch Marc-André Buchmann sowie Maria Hergenreder. Neben Pokalen, Medaillen und Urkunden gab es weitere Anerkennungen: Alle Oberurseler Kinder, die am Bücherlöwen Cup teilgenommen haben, erhielten Eisgutscheine der Eisdielen Tesoro und Corona. Für alle Medaillen- und Silberpokalgewinner hielten außerdem die Stadtwerke Oberursel Gutscheine für das Freibad bereit.

## Bundesweite Tradition

Was einst als Initiative des Lions Clubs Oberursel begann, ist inzwischen eine bundesweite Erfolgsgeschichte: Der Bücherlöwen Cup wird mittlerweile in 22 Städten ausgetragen, mit über 400 Klassen und rund 9.000 Schülern. Damit zeigt das Projekt, wie eine lokale Idee zur wirksamen Leseförderung bundesweit Schule machen kann. Bertrand Reisner-Sénélar, Lions Club Oberursel und Bücherlöwen Cup Deutschland: „Der Bücherlöwen Cup ist in Oberursel entstanden, aber die Idee trägt inzwischen weit darüber hinaus. Wenn Kinder merken, dass Lesen Spaß macht und ihre ganze Klasse gemeinsam voranbringt, entsteht echte Lesemotivation. Genau das wollen wir im Lions Club weiter stärken.“

Zum Abschluss dankte Bertrand Reisner-Sénélar Bürgermeisterin und Bücherlöwen-Patin Antje Runge, Leo dem Bücherlöwen, der Stadt Oberursel, den Stadtwerken, der Stadtbücherei, dem Lions Club, der Taunus Sparkasse mit Marc-André Buchmann, den Eisdielen Tesoro und Corona sowie allen Lehrkräften, Eltern, Kindern und Unterstützern.

## Gewinnerliste Bücherlöwen Cup Oberursel

### Beste Einzelleistungen:

**2. Klassen – Deutsch als Herkunftssprache:** Gold: Adrian, GS am Eichwäldchen, Klasse 2a, Silber: Ben, Burgwiesenschule, Klasse 2a, Bronze: Florian Richard, GS Stierstadt, Klasse 2b,

**2. Klassen – Deutsch als Zweitsprache:** Gold: Ian, Burgwiesenschule, Klasse 2b, Silber: Felix, GS am Eichwäldchen, Klasse 2a, Bronze: Sophie Wenyu, GS am Eichwäldchen, Klasse 2b

**3. Klassen – Deutsch als Herkunftssprache:** Gold: Julian Raphael, Burgwiesenschule, Klasse 3c, Silber: Frederic, GS am Urselbach, Klasse 3c, Bronze: Leo, GS Mitte, Klasse 3d

**3. Klassen – Deutsch als Zweitsprache:** Gold: Veronika, GS am Eichwäldchen, Klasse 3b, Silber: Uraz, GS Mitte, Klasse 3d, Bronze: Amina, GS am Urselbach, Klasse 3d

### Klassenwertung:

**2. Klassen:** Gold: GS am Eichwäldchen, Klasse 2a, Lehrerin: Vera Pardemann – Kinder: Emil, Erik,

Lara, Viyan, Filip, Nora, Layannah, Amir, Felix, Tim, Ivanka, Marlene, Tuna, Lea, Tadija, Adrian, Yuna, Andrey, Eliana, Mari.

Silber: GS Stierstadt, Klasse 2b, Lehrerin: Ana Vuckova – Kinder: Fatima, Amelie Luise, Luca Pascal, Lounis, Frieda Marie, Cleo Wilma, Ella Malou, Jakob, Karen, Emma Paulina, Mathilda, Florian Richard, Tim, Finn Endric, Luna, Sobhan, Emilia, Aziz, Aria, Anna Elisa, Lina, Lena Sophie.

Bronze: GS am Eichwäldchen, Klasse 2b, Lehrerin: Lisa Brunner – Kinder: Baylasan, Peter, Azenat, Elena, Ilene, Sophie, Lenny, Minh Bach, Kiara, Aaliyan, Sofija, Pauline, Claas, Rojan, Kimi, Stribor, Jeilyn, Lena, Rithvik, Isabela, Florentin.

### 3. Klassen:

Gold: GS am Eichwäldchen, Klasse 3b, Lehrerin: Katja Göra – Kinder: Jonathan B., Dennis, Clara, Paula, Jonas, Karan, Mila, Freya, Deniz, Justus, Maya, Sara, Alicia, Lisa, Marco, Emile, Hendrik, Mia, Jonathan L., Jeremy, Steven, Maxi, Veronika, Zoe.

Silber: GS Mitte, Klasse 3d, Lehrerin: Meike Kirchler – Kinder: Belen, Jinan, Emil, Sascha, Amélie, Uraz, Leo, Noah, Julius, Henry, Kristijan, Emilia, Louisa, Sofia, Johannes, Mia, Jagruti, Neele, Ylvi, Saanvi, Hamza.

Bronze: GS am Urselbach, Klasse 3c, Lehrerin: Christine Meyer – Kinder: Nelly, Niklas, Lukas, Magdalena, Niko, Hailey, Tasnim, Dmytro, Maria, Noah, Nikolas, Theo, Lina, Cosima, Luise, Frederic, Bilal, Linus, Lena, Ariana, Demian.



**Dreirad Mobilitätstage**  
26. Mai – 6. Juni

## Fahrfreude auf drei Rädern – Anzeiger Mobilitätstage im Dreirad Zentrum Frankfurt

Mobil bleiben, Einkäufe bequem erledigen und den Alltag wieder unabhängig genießen – moderne e-Dreiräder schaffen neue Freiheit und Sicherheit. Besonders Menschen, die sich auf einem klassischen Fahrrad nicht mehr wohlfühlen, entdecken mit einem Dreirad eine komfortable und stabile Alternative.

Ob kompakte Modelle für die Stadt, komfortable Tiefeinsteiger mit tiefem Schwerpunkt oder Dreiräder mit großzügigen Transportmöglichkeiten für den Einkauf – die Auswahl ist heute vielseitiger denn je. Elektrische Unterstützung erleichtert das Fahren spürbar und sorgt dafür, dass auch längere Strecken entspannt bewältigt werden können. Unterschiedliche Sitzpositionen, Fahrkonzepte und Ausstattungen ermöglichen individuelle Lösungen für verschiedenste Ansprüche im Alltag.

Seit 13 Jahren ist das Dreirad-Zentrum Frankfurt spezialisiert auf Dreiräder und Spezialräder für Erwachsene. Die erfahrenen Experten wissen, worauf es bei Sicherheit, Komfort und Fahrverhalten ankommt, und begleiten Kundinnen und Kunden Schritt für Schritt auf dem Weg zum passenden Modell. Ausführliche Beratung und

Probefahrten sind dabei besonders wichtig, denn jedes Dreirad fährt sich anders.

**Vom 26. Mai bis 6. Juni lädt das Dreirad-Zentrum Frankfurt zu den Mobilitätstagen nach Frankfurt Nieder-Eschbach ein.** Besucherinnen und Besucher können zahlreiche Modelle auf dem großen Outdoor-Testgelände kostenlos ausprobieren und direkt vergleichen. Ein besonderes Highlight sind die **Herstellertage am 2. und 3. Juni: Die Marken Pfautech und Van Raam** sind mit Experten vor Ort vertreten und informieren über aktuelle Modelle, technische Möglichkeiten und individuelle Anpassungen.

**Wussten Sie, dass Dreiräder auch über das Dienstrad-Leasing von Angehörigen – zum Beispiel über Kinder oder andere Familienmitglieder – geleast werden können?**

**Dreirad Zentrum Frankfurt**  
Berner Straße 107a  
60437 Frankfurt Nieder-Eschbach  
(Ausfahrt IKEA A661)  
Tel. 069/247 522 570  
Mail: frankfurt@dreirad-zentrum.de

## Viele Fürsprecher und neue Hoffnung für die „Kunsttäter“

**Oberursel (js).** „Erfolgsmodell Kunst statt Knast steht vor dem Aus“, hatte die „Oberurseler Woche“ vergangene Woche getitelt, schon am gleichen Abend wurde das Thema im Stadtparlament diskutiert. Der Kernsatz von Bürgermeisterin Antje Runge in der Antwort auf eine Frage von Bündnis 90/Die Grünen zur möglichen „Sicherung der Zukunft der Kunsttäter-Halle“ ist kurz und knackig und ein Versprechen: „Die Stadt Oberursel sucht mit Hochdruck nach alternativen Räumlichkeiten.“ Er soll Willen und mögliche Wege aufzeigen, ein Dilemma für ein hochgelobtes Projekt zu verhindern. „Die Stadt Oberursel ist höchst aktiv, das sozial als auch kulturell wichtige Projekt zu sichern und in die Zukunft zu begleiten“, so Runge, die sich an die Spitze der Fürsprecher setzte. Der Verein Kunsttäter und seine Bildhauerwerkstatt böten jungen Menschen, die von Jugendämtern und Amtsgerichten der Region betreut werden, eine „einzigartige Möglichkeit zur sozialen und beruflichen Stabilisierung“. Derzeit betreut der Verein sechs junge Menschen im Auftrag der Jugendämter, für sie würde das drohende Ende des Werkstattbetriebes den Verlust eines „unverzichtbaren Halts“ bedeuten, so Runge. Rund 1.000 junge Menschen haben in der Zeit seit der Gründung vor 26 Jahren in der von Sozialarbeiter und Kunsttherapeut Andreas Hett initiierten Bildhauerwerkstatt Unterstützung, Struktur und Perspektive gefunden und sichtbare Spuren im Stadtbild mit ihren künstlerischen Werken hinterlassen.

Stets standen die Stadt und der Kultur- und Sportförderverein Oberursel, KSfO, hinter dem Projekt, auch im Jugendamt des Hochtaunuskreises genoss es Wertschätzung. Der Hochtaunuskreis hat die ehemalige Kfz-Halle an der Feldbergschule seit 2006 mietfrei für eine symbolische Energiekostenpauschale überlassen. Und jetzt deren „Stilllegung“ verfügt. Hintergrund seien bauliche Mängel vor allem bei der Statik des Gebäudes und der Dachkonstruktion. Aus „Sicherheitsgründen“ sei die „weitere Nutzung der Räumlichkeit zu untersagen und die Überlassung zum Sonntag, 31. Mai zu beenden, da weder eine Erüchtigung der Bauteile noch eine Sanierung der Halle wirtschaftlich darstellbar ist“, so der Hochtaunuskreis in einer Stellungnahme gegenüber der Oberurseler Woche.

Für den Kreisausschuss äußerte der Kreisbeigeordnete Thorsten Schorr die Hoffnung, dass Oberursel bei der Suche nach einer Lösung behilflich sei. Der Kreis habe „keine geeigneten eigenen Räumlichkeiten“, die er dem Verein kurz- oder mittelfristig zur Verfügung stellen könne. Laut Bürgermeisterin Runge laufen aktuell bereits Gespräche mit dem Bistum Limburg mit Blick auf eine



Skulptur der „Täter“, die im Rushmoor-Park ganz in der Nähe der Werkstatt steht.

Foto: Streicher

„übergangsweise Nutzung“ von leerstehenden Räumen in der ehemaligen Ketteler-Laroché-Schule. Runge: „Die Stadt würde ein entsprechendes Mietverhältnis gerne begleiten.“ Falls die Gespräche mit dem Bistum Limburg zu keinem Ergebnis führen, könnten die Kunsttäter übergangsweise auch die Räumlichkeiten der ehemaligen Rettungswache in der Marxstraße nutzen. Auch leerstehende Räume in der früheren Thomas-Cook-Zentrale gegenüber dem Hotel elaya am Zimmermühlenweg sind dem Vernehmen nach im Gespräch. „Ich habe den Eindruck, es tut sich was“, so Andreas Hett am Wochenende nach vielen Gesprächen. Ergebnisse würden bis zu den Sommerferien erwartet. Bis dahin wollen die Kunsttäter an der Krebsmühle eine Art „Bildhauer-Symposium“ einrichten. Open-Air wie in früheren Tagen vor der Haustür der Feldbergschule im Rushmoor-Park.

Neue Fahrfreude erleben

**Sicher & mobil auf drei Rädern**

Einladung Mobilitätstage  
26. Mai - 6. Juni

**e-motion**  
DIE DREIRAD EXPERTEN  
Berner Str. 107a  
Nieder-Eschbach

Probefahrt buchen: [www.dreirad-zentrum.de/frankfurt](http://www.dreirad-zentrum.de/frankfurt) 069/247 522 570

# Die Partnerschaft Stadtwerke mit dem Vereinsring Oberursel

**Oberursel (ow).** Die Stadtwerke Oberursel und der Vereinsring Oberursel setzen gemeinsam ein starkes Zeichen für ein lebendiges und engagiertes Miteinander in Oberursel. Mit dem neuen Sponsoringvertrag sichern die Stadtwerke ihre Hauptsponsorship für den Taunuskarnevalszug, das Brunnenfest sowie die Brunnenkönigin für die Jahre 2027 bis 2029. Damit betonen die Stadtwerke Oberursel ihr tiefes Engagement für ihre Heimat und stärken langfristig die kulturellen Höhepunkte der Stadt.

dreijährigen Partnerschaft geben wir nachhaltige Sicherheit und stärken gemeinsam das kulturelle Leben“, erklärt Julia Antoni, Geschäftsführerin der Stadtwerke Oberursel. Auch der Vereinsring zeigt sich erfreut: „Mit den Stadtwerken haben wir einen starken Partner an unserer Seite, der spürbar zur Stabilität und Qualität unserer Veranstaltungen beiträgt“, so die Vorsitzenden Ludwig Reuscher und Christine Förder.

## Engagiert für Oberursels gesellschaftliches Leben

Die dreijährige Zusage schafft Planungssicherheit für die traditionsreichen Veranstaltungen, die Jahr für Jahr zahlreiche Bürgerinnen, Bürger und Gäste begeistern. „Als Stadtwerke Oberursel liefern wir nicht nur Energie und Wasser, betreiben die Stadthalle sowie das TaunaBad, sondern engagieren uns auch für die Menschen in Oberursel und der Region. Wir freuen uns, den Vereinsring Oberursel weiterhin zu unterstützen und damit einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Leben zu leisten. Mit unserer

## Lokales Engagement – ermöglicht durch regionale Verbundenheit

Dass die Stadtwerke Oberursel sich so intensiv für das Gemeinwohl einsetzen können, liegt an ihren Kunden. „Jede Entscheidung für eine Energiebelieferung mit Strom und Gas durch unsere Stadtwerke stärkt direkt unser Unternehmen – und damit das Engagement für Oberursel. Es wird gewünscht, dass noch mehr Bürger diesen Weg mit den Stadtwerken gehen“, so Antoni weiter. Mit ihrer langfristigen Zusage investieren die Stadtwerke Oberursel nachhaltig in Tradition, Kultur und gesellschaftlichen Zusammenhalt – und zeigen einmal mehr: Oberursel liegt ihnen am Herzen.



Stadtwerke Geschäftsführerin Julia Antoni setzt gemeinsam mit Ludwig Reuscher, Christine Förder und Brunnenkönigin Emily I ein starkes Zeichen für nachhaltige Partnerschaft.

Foto: Stadtwerke Oberursel



Die neuen Werkzeugstationen

Foto: BSO

# Grabpflege wird einfacher dank neuer Werkzeugstationen

**Oberursel (ow).** Der Bau & Service Oberursel, BSO hat die Oberurseler Friedhöfe seit Montag, 11. Mai, mit neuen Werkzeugstationen ausgestattet. Die Werkzeuge können an den jeweiligen Stationen zur Grabpflege geliehen werden. „Diese sollen, zusätzlich zu den bereits aufgestellten Wagenstationen und Gießkannen, den Angehörigen die Pflege der Grabanlagen erleichtern“, erläutert Christian Usinger, Leiter Friedhofsverwaltung BSO. Denn: Nicht alle Besucher hätten zu Hause alle notwendigen Geräte zur Grabpflege vorrätig. Zudem sei der Transport der notwendigen Gartengeräte zu den Friedhöfen immer auch mit einem zusätzlichen Aufwand verbunden. Friedhofsbesuchende können die Werkzeugstationen an folgenden Standorten der einzelnen Friedhöfe vorfinden:

- Alter Friedhof Oberursel, am Eingang Geschwister-Scholl-Platz,
- Hauptfriedhof, im Bereich des Haupteingangs,

- Alter Friedhof Oberstedten, rechts neben der alten Kapelle,
  - Waldfriedhof Oberstedten, am linken Eingangstor gegenüber dem gepflasterten Hauptweg,
  - Friedhof Stierstadt, am kleinen Eingangstor im oberen Bereich der Trauerhalle,
  - Friedhof Weißkirchen, am Eingang des oberen Parkplatzes und Friedhofsteils.
- Die Handwaggen sind in den Eingangsbereichen der Friedhöfe neben den Werkzeugstationen zu finden. Auf dem Alten Friedhof Oberstedten befindet sich die Wagenstation am Eingang Im Gartenfeld und ist nach der Hinterlegung eines Pfandes von zwei Euro nutzbar. Seit März hat der BSO zudem weitere Gießkannen an den Wasserstellen aufgestellt. Der BSO bittet um gegenseitige Rücksichtnahme: Geliehene Gegenstände sind nach Gebrauch wieder an die dafür vorgesehenen Gestelle zurückzubringen, um allen Friedhofsbesuchenden die Grabpflege zu erleichtern.



**Blättern Sie im Katalog 2026!**

Kostenlos aus dem Festnetz  
0800 0400 123 anfordern oder  
unter [www.koenigreisen.de](http://www.koenigreisen.de)!

Registrieren Sie sich für unseren Reiseletter!



## Große Italien Rundreise – 21 Tage!

Begleitet von Reiseleiterin Patrizia und Städtetführern vor Ort

**24.09. – 14.10.2026 DFG**

Stadtführungen in Mailand, Parma, Florenz, Pisa, Lucca, San Gimignano, Siena, Matera, Alberobello, Lecce, Assisi, Ravenna, Venedig, Padua & Verona • Besichtigung Monumentalfriedhof Mailand • Eintritt in die Uffizien, Florenz • 2 Führungen in Rom & Eintritt Vatikanische Museen • Eintritt Schloss von Caserta • Führung Ercolano & Pompeji; Eintritt Herkulaneum & Pompeji • Schifffahrt Amalfiküste • Eintritt Castel del Monte • Audio-Guide • Kurtaxe • **Durchgehende Reiseleitung Patrizia Biosa in Italien • Ihr Buspilot Karl-Heinz**

Preis pro Person im DZ | 21 Tage | Halbpension € 5599,-



## Keine Lust auf Flughafenstress?

Wie wäre es mit einer Premiumbus-Reise?

Wir beraten Sie gern – sorgenfrei & persönlich!



*Ihre Vorteile*

**Alle Busreisen in Deutschlands größter 2/1-bestuhlten 5-Sterne-SUP Premiumbusflotte = maximal nur 29 Mitreisende!**

**König´s Reisen Sonder-Stornofrist bis 45 Tage vor Abreise – kostenfrei!**

**Mindestteilnehmerzahl NUR 12 Personen!**

**GARANTIERTE, KOSTENFREIE ABHOLSTELLEN (Zubringer mittels Taxi oder Minibus zum Reisebus):** Frankfurt-Flughafen | Frankfurt-Hauptbahnhof | Mainz-Hauptbahnhof | Wiesbaden-Hauptbahnhof  
Zustieg auch an den Raststätten der A3 möglich | Wirges, Reisezentrum (kostenlose Parkplätze)

**HAUSTÜRABHOLUNG\* € 38,- PRO PERSON**  
\*der Einheitspreis gilt bis 30km von unseren kostenfreien Abholstellen; größere Entfernungen gerne auf Anfrage

### Kulturschätze in Friaul-Julisch Venetien

**20.06. – 29.06.2026 DFG | 29.10. – 07.11.2026 DFG**

- Grand Hotel Astoria\*\*\*\* (96% WER bei HolidayCheck® und Award)
- Stadtführung Spilimbergo
- Ganztagesausflug Aquileia und Grado
- Eintritt Basilika Santa Maria, Fresken und Ausgrabungen
- Ganztagesausflug Strassoldo und Udine
- Ganztagesausflug Muggia, Triest und Schloss Miramare mit Eintritt
- Ausflug Sesto al Reghena, Pordenone und Villa Manin mit Eintritt
- Ganztagesausflug Gorizia/Nova Gorica, Cividale und Collio

Preis pro Person im DZ | 10 Tage | Halbpension ab € 2249,-



### Gourmetreise Champagne & Lothringen

**20.07. – 24.07.2026 DFG | 03.11. – 07.11.2026**

- Stadtführungen in Nancy; Reims und Metz mit Kathedrale
- Besichtigung eines berühmten Champagnerproduzenten mit Degustation
- Ganztägige Reiseleitung Champagner und Schokolade
- Besichtigungen der Champagnerhäuser Champagne Mercier und G. Brunot EARL mit Degustation
- Besichtigung der Chocolaterie Thibaut mit Degustation
- Quiche-Lorraine-Kochkurs in der Auberge de la Mirabelle in Ferrières
- Besichtigung der Destillerie Grallet mit Degustation (Mirabellencocktail)

Preis pro Person im DZ | 5 Tage | Halbpension ab € 1299,-



### Majestätische Schweizer Alpen

**09.08. – 14.08.2026 DFG**

- Jugendstil-Hotel Paxmontana\*\*\*\*(9,0 bei Booking.com)
- Dampfschiffahrt auf dem Brienzer See Interlaken Ost – Brien
- Historische Dampfzahnradbahn auf das Brienzer Rothorn (Berg & Tal)
- Bahnfahrt mit der Furka Dampfbahn Gletsch – Realp oder umgekehrt
- Dampfschiffahrt auf dem Vierwaldstättersee Flüelen – Brunnen
- Schifffahrt Salondampfer auf dem Zürichsee Wädenswil – Zürich
- Stadtführungen in Luzern und Zürich
- **Reiseleitung vor Ort an den Tagen 4 Tagen vor Ort**

Preis pro Person im DZ | 6 Tage | Halbpension € 2028,-

### Burgund – Schätze aus Kultur, Küche & Keller

**23.08. – 28.08.2026 DFG | 05.11. – 10.11.2026**

- Mercure Beaune Centre\*\*\*\* (8,3 bei Booking.com)
- Stadtführung in Beaune mit Führung Hôtel-Dieu
- Führung und Degustation bei einem Winzer der Côte de Beaune
- Führung Benediktinerabtei Tournus & Mittagessen in einem Weingut
- Ausflug Dijon mit Stadtführung & Besuch der Markthallen; Führung mit Degustation bei einem Cassis-Produzenten sowie bei einem Winzer
- Führung Abtei Fontenay; Führung Vézelay mit Basilika
- **Reiseleitung Karoline Knöth vor Ort**

Preis pro Person im DZ | 6 Tage | Halbpension ab € 1598,-

Bei Terminen mit DFG ist die Durchführung der Reise bereits zum heutigen Zeitpunkt garantiert.

König's Reisen GmbH | Christian-Heibel-Str. 45 | 56422 Wirges | Tel.: 02602 93480 | info@koenigreisen.de

## MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

30. Mai bis 5. Juni 2026

<p><b>Widder</b> 21.3.–20.4.</p> <p><b>Stier</b> 21.4.–20.5.</p> <p><b>Zwilling</b> 21.5.–21.06.</p> <p><b>Krebs</b> 22.6.–22.7.</p> <p><b>Löwe</b> 23.7.–23.8.</p> <p><b>Jungfrau</b> 24.8.–23.9.</p>	<p>Probleme werden sich in dieser Woche einstellen, wenn Sie sich allzu sehr an den eigenen Ideen festbeißen und es an der nötigen Flexibilität im Umgang mit Ihren Partnern fehlen lassen.</p> <p>Da will Sie offensichtlich jemand ganz schön übers Ohr hauen. Gut, dass Sie die finanziellen Details sehr genau im Blick haben – da kann Ihnen so schnell nichts passieren.</p> <p>Sie haben das Gefühl, ein wenig im Abseits zu stehen. Dieser Eindruck trägt leider nicht, denn Sie haben in den letzten Wochen zahlreiche wichtige Kontakte stark vernachlässigt.</p> <p>Im Lauf der Woche werden Sie stärker und können die ohnehin gute Form der letzten Tage noch ein großes Stück verbessern. Nutzen Sie diesen Kraftüberschuss.</p> <p>Prüfen Sie in dieser Woche, ob Sie Ihre bisherige Vorgehensweise nicht doch optimieren können: Der Ertrag Ihrer Arbeit ist bei weitem nicht so hoch, wie er sein könnte.</p> <p>Jemand überhäuft Sie mit vielen kleinen Aufmerksamkeiten. Sie wundern sich – spüren dann aber instinktiv, dass man Sie für eine bestimmte und ziemlich heikle Sache gewinnen will.</p>	<p>Trotz noch so gut gemeinter Ratschläge müssen Sie doch Ihren eigenen Weg gehen. Sie sollten jetzt schon nach den richtigen Freunden schauen, die Sie zumindest mental unterstützen.</p> <p>Sie erkennen rasch, worauf es jetzt ankommt, und stehen möglichen Veränderungen offen gegenüber. Durch dieses mutige Verhalten geben Sie ängstlichen Menschen neue Zuversicht.</p> <p>Durch Ihr geduldiges Zuhören können Sie einem Freund helfen, eine Seelenkrise zu meistern. Er erwartet nicht einmal gute Ratschläge, sondern braucht lediglich ein offenes Ohr.</p> <p>Äußerlichkeiten sind nicht das Wichtigste, aber trotzdem sollten Sie etwas mehr auf Ihr Erscheinungsbild achten: Es ist Ihr Aushängeschild – und der erste Eindruck ist der wichtigste.</p> <p>Geben Sie schlechter Stimmung keine Chance und machen Sie das, was Ihnen und Ihrem Herzblatt guttut! Ein kleiner Wochenendtrip ist bestens zur Stimmungsaufhellung geeignet.</p> <p>Grübeln Sie nicht länger über eine Sache nach, die Sie vor kurzem mit einer spontanen Aktion beendet haben. Sie haben die richtige Entscheidung getroffen – das ist jetzt schon klar!</p>	<p><b>Waage</b> 24.9.–23.10.</p> <p><b>Skorpion</b> 24.10.–22.11.</p> <p><b>Schütze</b> 23.11.–21.12.</p> <p><b>Steinbock</b> 22.12.–20.1.</p> <p><b>Wassermann</b> 21.1.–19.2.</p> <p><b>Fische</b> 20.2.–20.3.</p>
--	--	---	--

## Im Gespräch mit ...

Interview mit Rena Steinruck

### Angela Behrs

**Oberursel (re)** Und wieder ist das Wohnzimmer von Angela Behrs zu einem Versammlungsort von mehr als fünfhundert Kuscheltieren geworden. Gewaschen, ausgebessert und desinfiziert warten sie auf die Reise zu Kindern, die Schweres durchgemacht haben.

Die in Stierstadt lebende Angela Behrs, vielen bekannt als Märchenerzählerin und Autorin mehrerer Bücher, hat im vergangenen Jahr erstmals einen Aufruf auf Facebook gestartet. Darin rief sie Oberurseler auf, Kuscheltiere für Kinder in Indien zu spenden. „Da kam ganz schön was zusammen“, berichtet Angela Behrs, und die Freude darüber steht ihr ins Gesicht geschrieben.

Und nun gab es eine Wiederholung der Sammelaktion, und es kamen mehr als fünfhundert Plüschtiere zusammen. In diesem Jahr reisen sie nach Nepal, Mosambik, Indien und Somalia. Dorthin, wo medizinische Fachkräfte während ihres Urlaubs reisen, um für etwa zwei Wochen ehrenamtlich plastisch-chirurgische Operationen an Kindern vorzunehmen. Es sind Ärzte, die sich in der Stiftung Interplast Germany zusammengetan haben. Die Kuscheltiere aus Oberursel gehen an Frau Dr. Eva Eisenhardt-Borsche und ihr Team, die zur Sektion Bad Kreuznach gehören, einer von vielen Sektionen dieser Stiftung.

Wie tröstlich muss es für ein Kind sein – vielleicht schon vor einer OP – ein freundliches, weiches Plüschtier als tröstenden Helfer im Arm halten zu können. Und nach bestandener OP diesen kleinen Freund wiederzusehen. „Diese Vorstellung macht mich glücklich und dafür teile ich gerne für ein Weilchen mein Wohnzimmer mit all diesen netten, farbenfrohen Gesellen“.



## SUDOKU

3			8	7				
6	5	7	9			1	8	
8	2							
7	4			9	1			
			2					
	8	3		4	9			
						6	5	
5	9			6	8	2	7	
	3	7				4		

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

5	6	8	3	7	4	2	9	1
3	4	9	1	8	2	6	5	7
1	7	2	6	5	9	4	8	3
8	5	1	7	6	3	9	4	2
6	9	3	2	4	5	1	7	8
4	2	7	9	1	8	5	3	6
7	3	6	4	9	1	8	2	5
9	1	5	8	2	7	3	6	4
2	8	4	5	3	6	7	1	9

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Wer aufhört zu werben,  
um Geld zu sparen,  
könnte genausogut seine Uhr  
anhalten, um Zeit zu sparen.

Henry Ford

## TANKRABATT? KOMMT NICHT AN.

**DIE EGRO MEDIENGRUPPE VERLOST  
TANGGUTSCHEINE IM WERT 10.000 €**

**Einen von 100 Tankgutscheinen à 100 € gewinnen!**

**JETZT ANRUFEN  
100€ SICHERN!  
0137 822 9977  
(0,50€ pro Anruf)**

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

**Was hat Sie ins schöne Oberursel verschlagen?**  
Die Familie meines Mannes lebte hier. Und so zogen wir am 23. Dezember 1970 hierher, in Begleitung unseres noch nicht geborenen Töchterchens.

**Was ist Ihre Lieblingsbeschäftigung?**  
Da gibt es viele: Ich liebe es, mit meiner Familie und mit Freunden zusammen zu sein, gut zu essen und zu plauschen. Ich liebe es, Märchen zu erzählen und Märchen zu schreiben. Und dann wäre noch das Schlafen: Ich liebe es zu schlafen.

**Was gefällt Ihnen an Oberursel?**  
Ich habe hier so viele liebe Menschen kennen- und wertschätzen gelernt. Und

dann ist da noch der Taunus. So nah und so erholsam.

**Was könnte man verbessern?**  
Mehr Sauberkeit! Mir fallen immer wieder – nicht nur nach Feierlichkeiten – überfüllte Mülleimer auf und auch sonst achtlos Weggeworfenes. Es gibt immer wieder Schmierereien an Wänden und Gebäuden und Vandalismus: zerkratzte Autos zum Beispiel oder zerstörte Haltestellenhäuschen. Da sind wir alle gefordert...

**Was ist Ihr größter Wunsch, den Sie mit uns teilen möchten?**  
Ein wertschätzendes und höfliches Miteinander, das wünsche ich mir. Und Frie-

den und Harmonie in der Welt und um mich herum.

**Wie kann man die Aktionen unterstützen?**  
Nähere Informationen zur Stiftung Interplast Germany finden Interessierte im Internet unter [www.interplast-germany.de](http://www.interplast-germany.de).

**Welche Spenden sind essentiell relevant für den Verein?**  
Sehr willkommen sind nicht nur Kuscheltiere, sondern auch Geldspenden, um vor Ort einheimisches Personal auszubilden und Operationen durchführen zu können. Spendenkonto: Interplast - Germany Stiftung: Bank für Sozialwirtschaft Mainz, IBAN: BE06 5502 0500 0008 6160 00 BIC: BFSWDE33MNZ

## DAS WETTER AM WOCHENENDE

<p><b>Freitag</b> 24 10</p>	<p><b>Sonntag</b> 23 12</p>
<p><b>Samstag</b> 24 11</p>	

## KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!  
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

**KOSTENLOSE Service-Hotline**  
☎ 06171 9161 444

[bestellung@apothekeprime.de](mailto:bestellung@apothekeprime.de)

[www.apothekeprime.de](http://www.apothekeprime.de)



**apotheke prime**

Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).

Gesundheitskarte ans Handy halten

Rezept senden

Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

# Doppeljubiläum mit Fahrzeugen und Instrumenten gefeiert

**Oberursel (gt).** Vor 125 Jahren, am Freitag, 1. März 1901, wurde in Stierstadt die Freiwillige Feuerwehr durch 33 Stierstädter Männer gegründet. Bis zu diesem Zeitpunkt besaß die Gemeinde nur eine alte Landwehrspritze, welche von 24 Mann durch Hebeldruck bedient werden musste. Daraufhin kaufte man einen Schlauchwagen mit Hydrantenanschluss und eine neun Meter lange Feuerwehrleiter. 25 Jahre später, als die Wehr ihr 25-jähriges Jubiläum feierte, wurde die Musikabteilung gegründet.

So ergab sich, dass in diesem Jahr die Feuerwehr Stierstadt ihr 125-jähriges Jubiläum und gleichzeitig der Musikzug sein 100-jähriges Jubiläum feierten. Beide wurden am Pfingstweekenende rund um die Wache in der Gartenstraße gefeiert. Vor der Wache hatte man ein großes Festzelt aufgebaut; dort begann das Wochenende am warmen Freitagabend mit einem Auftritt der Gruppe „PFUND“. Mit Roxettes „The Look“ ging es los, und auch wenn das Publikum etwas Zeit brauchte, bei den Temperaturen zur Musik warm zu werden, spätestens bei Tracy Chapmans Hit „Talkin‘, Bout A Revolution“ bebten sowohl die Bühne als auch der Zeltboden!

Viele Gäste zogen es vor, draußen zu sitzen, und dafür hatte die Feuerwehr ebenfalls vorgesorgt. Rund um den frisch bemalten Stierbrunnen hatte man einen Sommergarten mit extra angefertigten Liegestühlen angelegt. Am Samstag standen zwei neue, mit Girlanden geschmückte Feuerwehrfahrzeuge direkt vor dem Zelt. Die neue Drehleiter ist, wie die neue Leiter der Wache Mitte, 30 Meter lang und erreicht Gebäude bis zu 23 m Höhe, wenn sie 12 m von ihnen entfernt positioniert ist. Allerdings hat sie am Steuersitz eine zusätzliche Schutzhaube. Die Leiter hatte vor Kurzem im Zimmersmühlenweg ihren ersten Einsatz. Das neue Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug, kurz HLF, ist baugleich mit dem anderen neuen Fahrzeug bei der Wache Mitte und wird den aktuellen HLF in Stierstadt ersetzen.

Nicht nur die Kameraden aus Stierstadt hatten sich in den vergangenen Wochen für die neuen Fahrzeuge weitergebildet, auch 19 Mitglieder der Jugendfeuerwehr aus verschiedenen Stadtteilen hatten sich auf die Prüfungen der „Jugendflamme“ der Stufen 1 und 2 vorbereitet. Dazu mussten sie sich mit diesen und anderen Fahrzeugen auseinandersetzen. So gehörte es dazu zu wissen, dass die Drehleiter den Funkrufnamen „Florian Oberursel 6-30“ bekommen hatte, oder eben in der Wehr Mitte 1-30. Außerdem wurden ihre Kenntnisse in Erster Hilfe geprüft, sie mussten eine Axt einbinden, die Unterschiede und Funktionen der verschiedenen Feuerlöscharten kennen und ein Standrohr setzen können.

Bei der feierlichen Eröffnung des Nachmittags begrüßte Vorsitzender Dennis Becker die Feuerwehren aus Spetzerfeln und Droyßig. Es war die Feuerwehr aus Droyßig, die Stierstadt vor 35 Jahren den umgebauten „Feuerwehr-Trabbi“ geschenkt hatte, den man oft auf Festen in der Stadt sieht. Bürgermeisterin Antje Runge überbrachte die Glückwünsche der Stadt Oberursel und betonte, wie wichtig die Ausbildung, die Fahrzeuge und auch die Gebäude der Feuerwehr für die Stadt sind. Sie bedankte sich bei den Kameraden für ihren Einsatz und dafür, dass sie ihr eigenes Leben für die Oberurseler riskieren.

Sie lobte auch die Möglichkeit für Kinder, beim Musikzug ein Instrument zu lernen, und erklärte, dass Oberursel durch seine vielen

Musikzüge von anderen Städten im Umkreis benedict wird.

Brunnenkönigin Emily I., selbst Mitglied bei der Feuerwehr in Oberstedten, überreichte ihren Bembel und bekam ein Exemplar der Stierstädter Chronik geschenkt.

Anschließend überreichte Kreisjugendfeuerwehrwart Maximilian Böttrich zwei Auszeichnungen der Jugendflamme 1 und sechs Auszeichnungen der Jugendflamme 2 an Mitglieder der Jugendfeuerwehr aus Stierstadt sowie je fünf Auszeichnungen der Jugendflamme 2 an Mitglieder der Wehr Mitte und sechs an Mitglieder der Wehr Bommersheim. Nun ging es nach draußen zur feierlichen Schlüsselübergabe der neuen Fahrzeuge. Feuerwehrdezernent Jens Uhlig erklärte, dass man bewusst baugleiche Fahrzeuge innerhalb der Stadt gekauft habe, um die Wartung zu vereinfachen und damit sie bereits bekannt sind, wenn Kameraden bei anderen Wehren unterstützen. Stadtbrandinspektor Valentin Reuter bedankte sich bei den Wehren Stierstadt und Mitte für das Ausbildungskonzept für die neuen Fahrzeuge und erklärte, dass man mit der neuen Hinterradzusatzenkung bei der Drehleiter in den Stierstädter Altstadtgassen noch üben wolle. Pater Matthäus OFM segnete beide Fahrzeuge mit Weihwasser.

Ein besonderes Geschenk hatten auch Mathilde Krücke und Kerstin Fröhlich von der Kenia Kinder Hilfe dabei: Sie überreichten Fotos von einem Ziegenbock für die Feuerwehr und einem Ziegenmädchen für den Musikzug an Dennis Becker und Peter Hieronymi. Die eigentlichen Ziegen, die der Verein zu den Jubiläen schenkt, leben am Waisenhaus in Langobaya in Kenia.

## Vielseitiges Programm

Am Nachmittag gab es zwei musikalische Auftritte auf der Bühne. Zuerst spielte der Nachwuchs des Feuerwehrmusikzugs unter der Leitung von Jinhyoung Kim. Unter anderem spielten sie die Melodien aus den Filmen „Die Stunde des Siegers“, „Chariots Of Fire“ und „Fluch der Karibik“ sowie Beethovens neunte Symphonie. Anschließend unterhielt das Blasorchester des TV Stierstadt die Gäste unter der Leitung von Hans-Günter Labahn. Am späteren Nachmittag wurden langjährige Mitglieder der Feuerwehr geehrt. Für die kleinen Gäste gab es am Parkplatz neben dem Friedhof eine Kindermeile. Hier fand man die Kinderwache mit den Bobby Cars, aber auch Kinderschminken und einen Stand zum Thema Brandschutzziehung. Wer wollte, konnte im Sand nach Halbedelsteinen suchen. Es gab außerdem gemütliche Sitzwürfel im Schatten und Popcorn.

Die Jugend des THW aus Bad Homburg hatte ein Dreibein aufgestellt und darunter einen Spreizer gehängt. Damit sollte ein Tennisball von einem Verkehrsleitkegel zum anderen gebracht werden. Außerdem hatten sie Atemschutzatrappen, die mit ausgemusterten Trägern ausgestattet waren. Damit konnten Kinder die aufgebaute Atemschutzstrecke ausprobieren. Schließlich warb ein Stand des Musikzugs für die offene Probe am Donnerstag, 18. Juni, und bot die Möglichkeit, die Instrumente aus nächster Nähe zu sehen.

Auf dem Parkplatz der IGS und an der Verkehrsschule gab es am Samstag eine Fahrzeugausstellung mit interessanten Fahrzeugen aus anderen Städten, unter anderem: ein Wechsellaader mit Container „AB Starkregen“ aus Bad Vilbel, ein Rüstwagen mit Teleskop-



Der „Musikzug 2.0“ mit historischen Instrumenten und Uniformen unter der Leitung von Jürgen Aumüller. Foto: gt



Der Musikzug unter der Leitung von Uwe Deparade nahm die Zuschauer am Sonntagabend auf eine Zeitreise durch die letzten Jahrzehnte ihres Repertoires. Foto: gt

mast (RW/TM) aus Flörsheim, ein Wechsellaaderfahrzeug (WLF) mit Kran aus Hattersheim, ein Einsatzleitwagen und eine Drohne aus Hofheim sowie die Lösch-Unterstützungsfahrzeuge (LUF) aus Bad Homburg, die zum Be- bzw. Entlüften oder zum Erzeugen von Wasserdampf in schwer zugänglichen Bereichen und in Tiefgaragen eingesetzt werden. Der große Bruder MGV60, Mobiler Großventilator aus Frankfurt, war ebenfalls dabei. Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) war mit einem Rettungswagen (RTW) aus Oberursel, dem Katastrophenschutz-Motorrad vom Landesverband Hessen, einem Einsatzleitwagen (ELW) und dem neuen „Utility Terrain Vehicle“ (UTV) des Kreisverbands Hochtaunus vertreten. Das Technische Hilfswerk (THW) stellte seinen Fachzug Führung und Kommunikation aus Bad Homburg und seine Schmutzwasserpumpe Hannibal aus Neu-Isenburg aus. Die Feuerwehr Bad Soden zeigte ihre Rettungshunde, und die Firma Telerob zeigte ihren ferngesteuerten Roboter „Telex Evo Hybrid“, der 60 kg heben kann und eine Akkulaufzeit von acht bis neun Stunden bietet. Er kann auch Proben entnehmen und zum Labor bringen, an Orten, wo Menschen sich nicht aufhalten können.

Am Samstagabend stand wieder Musik auf dem Programm, und zwar mit den „LAMAS“, dem Italo-Pop-Duo aus dem Allgäu. Sie starteten mit einem Medley von Wolfgang-Petry-Liedern und sangen pausenlos Hits, zum Teil auf Italienisch, für über eine Stunde. Auch an diesem Abend zogen es viele vor, draußen zu sitzen und dort zur Musik zu schunkeln.

Als Piero und Battista sich entschlossen, die Kinder aus dem Publikum mit auf die Bühne zu holen und gemeinsam das Lied „Gute Laune“ zu singen, bebte das Zelt. Und weil es so gut lief und noch mehr Kinder von draußen kamen, hängten sie das „Fliegerlied“ gleich hinten dran. Am Sonntagvormittag standen die historischen Fahnen des Musikzugs, bzw. des Spielmannszugs, wie er einst hieß, links und rechts von der Bühne. Der Tag begann mit einem gemeinsamen Auftritt der Kreismusikzüge aus Stierstadt, Bommersheim und Kirdorf unter der Leitung von Uwe Deparade. Unter anderem spielten sie gemeinsam den „Kronprinzmarsch“, „Freundschaftsklänge“ und den Liebesbotenmarsch. Neben dem üblichen Getränkeangebot fand man in der Wagenhalle einen Wein- und Cocktailstand.

Auch die traditionelle selbstgemachte Aioli-Soße durfte am Grillstand nicht fehlen.

An der IGS standen nun historische Fahrzeuge aus Nierstein-Schwabsburg, Rosbach, Bad Homburg, Steinbach, Karben, Dietzenbach, Butzbach, Heuchelheim, Büdesheim-Schöneck, Langgöns-Espa, Kalbach, Holzheim, Alsfeld, Gifhorn und aus dem Stierstädter Pumpenmuseum. Auch die Drehleiter aus Oberursel aus dem Jahr 1956 konnte bestaunt werden. Mitten auf dem Platz stand ein Löschfahrzeug aus Kronberg aus dem Jahr 1975. Es wurde damals von Pferden gezogen und hat einen Wassertank, den man mit einer Eimerkette gefüllt hätte. Die eingebaute Pumpe hat immerhin einen Wasserschlauch mit Wasser aus dem Tank versorgt.

Ein weiteres besonderes Fahrzeug war das NSU Kettenrad aus Gersfeld/Rhön, das im Jahr 1941 als Wehrmachtsfahrzeug Sd.Kfz.2 gebaut wurde. Nach dem Krieg wurde es in den Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Gersfeld gestellt, zum Ziehen von Tragkraftspritzenanhänger (TSA) und Anhängerleiter AL18.

An diesem Tag fanden auch Prüfungen der Mini-Feuerwehr für die „Tatzen“ der Stufen 1 bis 4 statt. Um sich diese Auszeichnungen zu verdienen, müssen die Kinder bestimmte Kenntnisse nachweisen, wie z. B. die Notrufnummer, das Absetzen eines Notrufs, Knoten und das Erkennen einfacher Feuerwehrgegenstände. 16 Minis aus den Wehren Mitte und Stierstadt erhielten an diesem Nachmittag ihre Auszeichnungen.

Zurück ins Festzelt gab es einen einmaligen Auftritt des „Spielmannszug 2.0“, nicht nur mit historischen Instrumenten, sondern auch in historischen Uniformen, angeführt von Jürgen Aumüller. Vorne im Publikum saß auch der ehemalige Musiklehrer des Musikzugs, Walther Klug. Ortsvorsteher Thomas Gerechte überreichte bei diesem Anlass einen Umschlag mit Mitteln aus dem Budget des Ortsbeirats, die für neue Noten eingesetzt werden. Schließlich war es Zeit für die aktuelle Besetzung des Musikzugs unter der Leitung von Uwe Deparade, die Bühne zu betreten. Mit einem Medley der „Comedian Harmonists“ aus den 30er Jahren und Filmmusik von Henry Mancini aus den 50er Jahren begann die musikalische Zeitreise durch die letzten Jahrzehnte, die so gut besucht war, dass spontan weitere Bänke aufgestellt werden mussten.



Übergabe der neuen Fahrzeuge, Bürgermeisterin Antje Runge, Stadtbrandinspektor Valentin Reuter, Wehrführer Sascha Aumüller, stellv. Wehrführerin Melanie Braun, Feuerwehrdezernent Jens Uhlig (v.l.). Foto: gt

## Anne-Marie Skuqi

RECHTSANWÄLTIN  
 Fachanwältin für Familienrecht  
 Fachanwältin für Erbrecht  
 Testamentsvollstreckerin (AGT)



Tel. 06172 - 72 307

[www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de](http://www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de)

## Kundenservice der Stadtwerke

Oberursel (ow). Die Stadtwerke Oberursel weisen darauf hin, dass der Kundenservice am Mittwoch, 3. Juni, nur von 14 bis 16 Uhr zur Verfügung steht. In der Zeit von 8 bis 14 Uhr bleibt der Kundenservice wegen einer internen Fortbildung der Mitarbeitenden geschlossen. Am Freitag nach Fronleichnam, Freitag, 5. Juni, ist der Kundenservice wie gewohnt von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Die Stadtwerke Oberursel bitten alle Kunden um Verständnis.

# Beach Club und Tag der offenen Tür am Brunnenfest-Samstag

Oberursel (ow). Trubel, Musik und bunte Stände – das Oberurseler Brunnenfest zieht jährlich tausende Besucher an. Für Familien mit Babys und Kleinkindern, die inmitten des Festgeschehens einen Moment der Ruhe und des Durchatmens suchen, gibt es in diesem Jahr ein ganz besonderes Highlight: Im Rahmen des jährlichen Tags der offenen Tür verwandelt Aktion Kinderparadies gemeinsam mit „NEST-WERK“ den Spielplatz hinter der Stadtbücherei, Ackergasse 28 / Weidengasse, Oberursel in einen einladenden, gemütlichen Beach Club.

Am Samstag, 30. Mai öffnet von 15 bis 18 Uhr diese exklusive Ruhe-Oase ihre Tore. Das Event bietet die perfekte Gelegenheit für interessierte Eltern, die familiäre und herzliche Atmosphäre des Vereins hautnah kennenzulernen und sich unverbindlich über die flexiblen Betreuungsmöglichkeiten zu informieren. Da im Sommer an den Standorten Camp King und Deschauer Park wieder Plätze für Kinder

ab einem halben Jahr frei werden, ist dieser Nachmittag der ideale Anlaufpunkt für Familien auf der Suche nach einer liebevollen, flexiblen und naturnahen stundenweisen Betreuung ihrer Kleinsten. Während die Eltern bei erfrischenden alkoholfreien Cocktails, Virgin Cocktails, ins Gespräch kommen können, wartet auf die Kinder ein fröhliches Mitmachprogramm: Das Gestalten bunter Sandbilder und kreative Luftballonfiguren sorgen für leuchtende Kinderaugen. Es werden frisch gebackene, köstliche Waffeln aus Bio-Eiern serviert. Abseits des Festlärms stehen eine geschützte, gemütliche Stilmöglichkeit sowie ein voll ausgestatteter Wickeltisch bereit. So wird der Brunnenfest-Ausflug für alle Generationen absolut stressfrei. Das Organisationsteam möchte den Familien am Brunnenfest-Samstag mit dem Beach Club einen geschützten Wohlfühlort schenken. Alle Familien sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und das vielseitige Angebot kennenzulernen.

# Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 069 13 40 400

Konzerte  
 in der Justinskirche  
 Höchst am Main



**DER LAUF DER BLOCKFLÖTE**  
 Werke für Cembalo und Blockflöte von  
 J. Dowland, William Byrd, G.P. da Palestrina

So., 31. Mai 2026 - 18 Uhr



**MUSIKALISCHE WEINPROBE**  
 Heitere Orchestermusik trifft auf Pfälzer Wein

So., 14. Juni 2026 - 18 Uhr



**BAROCKE ORGELPRACHT**  
 Werke für Orgel und Sopran von J.S. Bach,  
 C. P. E. Bach, Marc-Antoine Charpentier u.a.

So., 28. Juni 2026 - 18 Uhr

## AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

**HAMLET - in engl. Sprache**  
 Palmengarten Frankfurt  
 29.05. - 10.07.2026 31,80 €

**The Ten Tenors - das Original**  
 Alte Oper Frankfurt  
 05.06.2026, 20.00 Uhr 56,80 - 97,00 €

**VERDI Messa da Requiem**  
 Collegium Musicum der Goethe-Universität  
 Alte Oper Frankfurt  
 07.06.2026, 20.00 Uhr 22,00 - 70,00 €

**SIX - The Musical**  
 Alte Oper Frankfurt  
 18. - 28.06.2026 37,50 - 107,50 €

**JAZZ IM PALMENGARTEN**  
 Musikpavillon im Botanischen Garten  
 09.07. - 27.08.2026 23,10 €

**Circus Gebrüder Barelli**  
 Ratsweg Frankfurt  
 17.07. - 09.08.2026 ab 20,00 €

**MARTIN STADTFELD, Klavier**  
 Frankfurter Opern- und Museumsorchester  
 Alte Oper Frankfurt  
 20. + 21.09.2026 37,00 - 77,00 €

**Daniel Hope & Gstaad Festival Orchestra**  
 Alte Oper Frankfurt  
 29.09.2026, 19.00 Uhr 39,80 - 111,00 €

**BERLINER PHILHARMONIKER**  
 Kirill Petrenko, Leitung  
 02.12.2026, 20.00 Uhr 46,00 - 106,80 €

**MÜNCHNER PHILHARMONIKER mit**  
 Anne-Sophie Mutter, Violine  
 07.02.2027, 20.00 Uhr 36,00 - 149,00 €

## AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

**Konzerte im Park der DGD Klinik Hohe Mark:**  
**LATIN NIGHT mit „Los 4 del Son“**  
 12.06.2026, 19.30 Uhr 14,00 €

**ITALIENISCHER OPERNABEND**  
 14.06.26, 17.00 Uhr 20,60 €

**"Ein neues Kartenspiel"**  
 Kindermusical  
 Alte Wache Oberstedten  
 12 + .14.06.2026 10,90 €

**Festliche Kammermusik im Rahmen des intern.**  
**Klavierfestivals Eppstein**  
 Landratsamt Hofheim - Plenarsaal  
 13.06.2026, 19.00 Uhr 29,05 €

**Monsieur Brezelberger**  
 Comedy Magic DELUXE  
 Alt Orschel  
 03.07.2026, 19.30 Uhr 24,40 - 29,90 €

**Mer schaffe des - Best of 50 Jahre**  
**Bäppi und die Hessebube**  
 Alt Orschel  
 10.07.2026, 19.30 Uhr 24,40 - 29,90 €

**SEX Bingo Volume II mit Bäppi und Setze**  
 Alt Orschel  
 11.07.2026, 19.30 Uhr 24,40 - 29,90 €

**„Die Schöne und das Biest“ - Musical**  
 Ein Spektakel für die ganze Familie - ab 5  
 Taunushalle Oberstedten  
 22.+23./29.+30.08.2026 15,25 €

**„Jetzt geht die Party richtig los“**  
**Schlagerparty mit Bäppi**  
 Alt Orschel  
 27.-29.08.26, 19.30 Uhr 24,40 - 29,90 €

**DUO DUOR - Harfe & Saxophon**  
 Kreuzkappelle im alten Friedhof Oberursel  
 13.09.2026, 17.00 Uhr 25,00 €

**„Musical meets Kids“**  
 Stadthalle Oberursel  
 30.10.2026, 16.00 Uhr 34,00 - 36,20 €

**Michael Schulte**  
 Stadthalle Oberursel  
 13.11.2026, 20.00 Uhr 55,00 €

**Bridges Kammerorchester**  
 Casals Forum Kronberg  
 12.12.2026, 18.45 Uhr 35,00 - 65,00 €

## AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

**Im Äppelwoi-Theater im Kurtheater:**  
 „Schlag auf Schlager“ und „Happy Bembel“  
 Freitags und Samstags ab 22,50 €

**17. Bad Homburger Poesie- & Literaturfestival**  
 29.05.2026, 20.00 Uhr - Sabin Tambrea  
 30.05.2026, 20.00 Uhr - Bettina Zimmermann  
 & Pasquale Aleardi

01.06.2026, 19.30 Uhr - Matthias Matschke

06.06.2026, 19.30 Uhr - Ulrich Noethen

07.06.2026, 16.00 Uhr - Jeanette Hain

12.06.2026, 20.00 Uhr - Hans Sigl

14.06.2026, /Ausverkauft - Christoph Maria Herbst

05.12.2026, 17.00 Uhr - Northern Lights mit Axel Milberg

**25 Years of NATURALLY 7 - Closer Look**  
 Kurtheater Bad Homburg  
 06.06.2026, 20.00 Uhr 46,25 - 55,25 €

**Fisch sucht Fahrrad - Komödie von Peter Quilter**  
 Kurtheater Bad Homburg  
 13., 14. + 16.06.2026 19,70 - 23,00 €

**Sommernachtsball mit Live-Musik**  
 Kurhaus Bad Homburg  
 11. + 18.07.2026, 19.30 Uhr 15,00 €

**Around Irishdance - Die Kino Show!**  
 Kurtheater Bad Homburg  
 20.09.2026, 19.30 Uhr 45,10 - 56,10 €

**Simon & Garfunkel Tribute meets Classic**  
 Kurtheater Bad Homburg  
 04.10.2026, 19.30 Uhr 40,00 - 49,00 €

**TIGERPALAST Variété Theater**  
 Kurtheater Bad Homburg  
 10. + 11.10.2026 39,00 - 55,00 €

**Hausmeister Krause - Du lebst nur zweimal**  
**Verrückter Schwank von Tom Gerhardt**  
 Kurtheater Bad Homburg  
 14.10.2026, 20.00 Uhr 35,00 - 50,00 €

**GITTE HAENNING & Band**  
**Ich bin stark - 80 Jahre Gitte Haenning**  
 Kurtheater Bad Homburg  
 13.11.2026, 20.00 Uhr 56,50 - 62,50 €

**FMV** Wochen- und Monatskarten im  
 Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket  
 RheinMain

Tickets unter:  
**069 13 40 400**  
[www.frankfurt-ticket.de](http://www.frankfurt-ticket.de)

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel  
 Öffnungszeiten: Mo - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr,  
 Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

**A-WISSEN**

Anzeige

**Marc Schrott**  
 Apotheker

Der neue Podcast:  
[www.apothekeprime.de/podcast](http://www.apothekeprime.de/podcast)

**Junkfood + Schlafmangel = Dickmacher (1)**

Wenn man nur wenige Tage hintereinander kalorienreiche Snacks zuführt, verändert das die Insulin-Empfindlichkeit im Gehirn. Die Folge sind die Gewichtszunahme und eine problematische Fettverteilung im Körper. Zu so einer Veränderung kommt es schon, dass wenn man im Urlaub zum Beispiel 2 Mal warm ist und mehr hochkalorischen Nachtisch zu sich nimmt. Aber auch wenn man sich in stressigen Lebensphasen mit Chips, Snacks oder süßen Riegeln belohnt, hat man Veränderungen nachgewiesen. Will man dann wieder zurück in die gewohnte und kontrollierte Essensgewohnheiten, dann ist das nicht so einfach. Der kurzzeitige Lebensmittel-Missbrauch führt zu Veränderungen an Rezeptoren auch von gesunden Menschen. Dadurch wird die appetitzügelnde Wirkung des Insulins reduziert. Das bedeutet, dass die Gier auf die hochkalorischen Nahrungsmittel erst einmal bleibt. Wer diesen Effekt des Insulins ausprobieren möchte, kann einmal ein Gummibärchen nach einem guten Essen essen, dann kommt nicht nach kurzer Zeit, nach dem Abfall des Insulin Spiegels ein Heißhungergefühl. Zum Vergleich mal mehrere Stunden nach einer Mahlzeit ein halbes Päckchen essen - nach

20-60 Minuten, kommt ein starkes Verlangen nach Süßem auf. Schlafmangel hat auch Einfluss auf unser Verhalten bei der Auswahl der Nahrungsmittel. Aber dazu mehr in der nächsten Ausgabe.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

*Ihr Marc Schrott*  
 Fachapotheker  
 für Allgemeinpharmazie

**Central Apotheke**  
 Inhaber:  
 Apotheker Marc Schrott e.K.  
 Bahnstraße 51  
 61449 Steinbach

**Bio. Teppich-Hand-Wäsche**  
 Seit 1991 in Friedrichsdorf  
 Hugenottenstr. 40  

 Tel. 06172-763620

## Oberursel repariert wieder

Oberursel (ow). Am Samstag, 6. Juni, heißt es im Rathaus zwischen 10 und 13 Uhr wieder „Oberursel repariert“. Gemeinsam reparieren Ehrenamtliche des Netzwerk Bürgerengagement Oberursel, NBO, und des Deutschen Amateur-Radio-Clubs defekte Elektrogeräte. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Werkstatt befindet sich im Georg-Hieronymi-Saal, Oberhöchstader Straße 7, Seiteneingang des Rathauses – an der Einfahrt Tiefgarage Stadthalle. Die Instandsetzung der Geräte ist kostenlos, lediglich notwendige Materialkosten werden berechnet. Bei erfolgreicher Reparatur freuen sich die Ehrenamtlichen über eine Spende für die Anschaffung weiterer Materialien. Neben dem Spaß am Basteln und Tüfteln soll auch die Kommunikation nicht zu kurz kommen. Die Werkstatt steht für alle offen – auch für alle, die nichts zu reparieren haben. Alle Interessierten sind herzlich willkommen, Kaffee und Kuchen werden ebenfalls angeboten. Ein Hinweis zum Ablauf: Erfahrungsgemäß kann der Andrang groß werden, sodass es zu Wartezeiten kommen kann, da die Reparaturzeiten nicht kalkuliert und geplant werden können. Der nächste Termin ist für Samstag, 4. Juli, geplant.

# Essen & Trinken

# für Genießer



SPARGEL  
ZEIT

... „gönnen und genießen“ lautet das Motto unserer Spargelkarte, mit der Sie die Brauhaus Küche ab dem 1. Mai mit der Königin der Gemüse verwöhnt.



ALT-OBERURSELER BRAUHAUS • Ackergasse 13 • Oberursel  
Tel: 0 6171 - 5 43 70 • info@meinbier.de • www.meinbier.de



Italienisches Lebensgefühl im modernen Bistrostyle

## MAMMA MARIA BISTRO BAR

Mo - Fr 09.00 bis 17.00 Uhr • Sa - So geschlossen  
Frankfurter Landstraße 66a • 61440 Oberursel

ล้าอ๊อ

Thai - Vietnam Restaurant

Hier werden Sie mit Thailändischen und Vietnamesischen Genüssen verwöhnt.

Mo.-So. 11.30 – 15.00 Uhr und 17.30 – 23.00 Uhr

www.maitai-restaurant.de



Obergasse 14 • 61348 Bad Homburg • Tel. 06172-92 81 81



il Gondoliere

PIZZERIA | TERRAZZA | GELATERIA

Öffnungszeiten: Di.-Fr. 11.30-14.30 & 17-22 Uhr  
Sa. & So. 11.30-22 Uhr Montag Ruhetag

Schellbachstr. 7 (Dornbach Center – ggü. Aldi) Oberursel

www.ilgondoliere-ristorante.de

Telefon: 06171-2792424 • Mobil: 0163-0151975

Anzeige  
**Zum Rühl**  
mit Gartenwirtschaft

**Hessisch. Herzlich.  
Zum Rühl.**

Seit über 30 Jahren steht das Restaurant Zum Rühl in Weißkirchen für echte hessische Gastfreundschaft, gutbürgerliche Küche und eine Atmosphäre, in der man sich sofort zuhause fühlt – bei einem guten Schoppen Apfelwein aus dem Bembel und typisch hessischen Spezialitäten.

Viele Stammgäste aus nah und fern kommen seit Jahren regelmäßig vorbei und schätzen nicht nur Frankfurter Grüne Soße, Frankfurter Schnitzel, Handkäs-Variationen und Wurstsalat – sondern auch die herzliche familiäre Betreuung durch langjährige Bedienungen, bei denen man sich einfach wohlfühlt.

Der wunderschöne Biergarten unter der über 50 Jahre alten Platane ist für viele Gäste ein echtes Stück Hessen. Besonders beliebt ist die Spargel- und Erdbeersaison im Frühsommer, wenn der Biergarten zum Treffpunkt für Genießer wird. Der neue überdachte Wintergartenbereich lädt zusätzlich bei jedem Wetter zum Verweilen ein. Parkplätze befinden sich direkt am Biergarten.

Auch der Mittagstisch erfreut sich großer Beliebtheit: Montag Hack- & Rumpsteak, Mittwoch Kotelett-Tag, Donnerstag Schnitzel-Tag und Freitag Spinat- & Fischtag. Selbstverständlich sind auch alle Gerichte zu go.

Eine Sky-Sportsbar, Großbildleinwand sowie Räume für Familien-, Geschäfts- und Weihnachtsfeiern bis 100 Personen machen das Zum Rühl zum beliebten Treffpunkt für Genießer, Familien und Fußballfans.

**Öffnungszeiten**

MO & MI – FR: 11.30 – 14.30 Uhr und 17 – 23.30 Uhr

SA, SO & Feiertage: 11.30 – 23.30 Uhr

**DI: Ruhetag**

**Restaurant Zum Rühl –**

**Familie Geisenberger**

Kurmainer Straße 50

Weißkirchen

Tel. 06171 73477

od. 0171 3339124

E-Mail: info@zum-ruehl.de



ella  
GENUSS AM TAUNUS

Gast sein und entspannen!

Hohemarkstrasse 168  
61440 Oberursel

06171-9200  
ella@parkhotel-am-taunus.de

Do. und Sa. 12-14 Uhr  
Mo. bis Sa. 18-21 Uhr



NOVA  
RESTAURANT

SOMMERMOMENTE BEGINNEN HIER.

Sonne auf der Haut, Genuss für alle Sinne und Zeit für schöne Momente. Starten Sie mit uns in einen besonderen Juni voller Inspiration und sommerlicher Genüssen.



Jetzt reservieren

Kaiser-Friedrich-Promenade 53  
61348 Bad Homburg  
Mi-Sa - 18:00-22:30  
So - 12:00-22:30  
Tel. 06172 9459988



**LUNA Y SOL  
TAPASBAR**

**Mittagstisch**

Mo – Fr 12 – 14.30 Uhr

2-Gang inkl. Getränk

ab 16,90 €

Samstag: 12 – 17 Uhr Rumpsteak mit Beilagen 28,90 €  
Sonntags: ab 12 Uhr Paella casera bis die Pfanne leer ist

Luna y Sol, Louisenstrasse 114, 61348 Bad Homburg  
Alle Infos: www.luna-y-sol.de • 06172 17 16 17

PRIMAVERA

seit 1998

Holzweg 9B • 61440 Oberursel • Tel. 06171 883569

Mo – So 11.30 – 14.30 & 17.30 – 22.00 Uhr

Mi – Ruhetag • Do – Vormittags geschlossen

ITALIEN ERLEBEN  
**la vita**  
NON SOLO PIZZA  
dal 1976

MONTAG - SAMSTAG 11.30 - 14.30 UHR & 17.30 - 22 UHR  
SONNTAG 17 - 22 UHR | DIENSTAG RUHETAG  
TEL. +49 (0) 6171 57962 | LAVITA-OBERURSEL.DE  
Hohemarkstraße 3 | 61440 Oberursel | E-Mail: lavita2017@aol.de

Pizzeria Ristorante  
**GIOIA**

Adenauerallee 24 • 61440 Oberursel

Tel. (06171) 88 75 75

www.gioia-oberursel.de

Es gibt nichts, das nicht mit  
einem guten Essen gelöst werden kann.



**Stile Italiano**  
RISTORANT

Adenauer Alle 2 • 61440 Oberursel

Öffnungszeiten: Mi – Mo 11.30 – 22.00 Uhr • Di. Ruhetag

## Große Jubiläumsshow: 25 Jahre Sportschule Michaela Farnung



Große Bühne für ein großes Jubiläum: Die Sportschule Michaela Farnung feiert 25 Jahre Erfolgsgeschichte. Gründerin Michaela Steyer und Lets Dance-Juror Joachim Llambi führen gemeinsam durch das Programm der großen 25-Jahr-Feier der Sportschule in der Stadthalle Oberursel. Foto: privat

**Oberursel (ow).** Ein Vierteljahrhundert voller Sportbegeisterung, Disziplin und Freude an der Bewegung: Die Sportschule Michaela Farnung feiert am Sonntag, 31. Mai ihr 25-jähriges Bestehen mit einer großen Jubiläumsshow in der Stadthalle Oberursel. Durch das Programm führt der bekannte TV-Moderator und Juror Joachim Llambi. Gegründet wurde die Sportschule am 1. Februar 2001 von der ehemaligen tschechoslowa-

kischen Spitzensportlerin Michaela Steyer, geborene Farnung. Die frühere erfolgreiche Athletin der Rhythmischen Sportgymnastik, mehrfache „Miss Fitness Germany“ (1998–2000) sowie Top-20-Teilnehmerin bei der „Miss World Fitness“, hatte zuvor bereits als Trainerin bei der SG Eintracht Frankfurt wertvolle Erfahrungen gesammelt.

Mit der Gründung ihres ersten Stützpunkts in Königstein legte sie den Grundstein für eine Erfolgsgeschichte, die sich kontinuierlich weiterentwickelte: Es folgten weitere Standorte in Bad Homburg und vor rund zweieinhalb Jahren in Oberursel. Für die Zukunft ist bereits ein weiterer Stützpunkt im tschechischen Karlsbad geplant, wo Steyer bereits erste Trainerstrukturen aufgebaut hat.

Im Mittelpunkt ihrer Arbeit stand von Anfang an eine klare Philosophie: Sport soll Freude machen. „Nach dem Ende meiner sportlichen Karriere hatte ich den Traum, möglichst vielen Mädchen durch Sportaerobic und Rhythmische Sportgymnastik den Spaß an persönlicher Fitness zu vermitteln“, so die Gründerin. Nur wer Freude an der Bewegung habe, bleibe langfristig dabei. Dieses Konzept hat sich bewährt: Heute trainieren mehr als 150 Mädchen an den drei Stützpunkten. Mit ihrem Team hat Michaela Steyer zahlreiche Athletinnen hervorgebracht, die bis in das deutsche Nationalteam im Sportaerobic aufgestiegen sind und Deutschland international vertreten. Die Jubiläumsshow in Oberursel verspricht einen eindrucksvollen Rückblick auf 25 Jahre Vereinsgeschichte – voller Bewegung, Emotion und sportlicher Highlights. Tickets für die Jubiläumsshow in der Stadthalle Oberursel gibt es nur unter [www.ticket-regional.de](http://www.ticket-regional.de).

## Wanderclub erkundet den Taunus

**Oberursel (ow).** „Am Sonntag, 31. Mai, bietet der Wanderclub BergAuf unter der Leitung von Bernd Rosenberger den Limeswanderweg von Münster zum Hausberg und zurück an. Mit einem Panorama-Rundblick in die Wetterau werden die Teilnehmer besonders belohnt. Gestartet wird um 9.30 Uhr am Restaurant Tante Anna in Oberstedten in der Friedrich-

straße. In Fahrgemeinschaften geht es nach Hochweisel-Münster, wo die insgesamt etwa 14 Kilometer lange Wanderung startet. Rucksack-Verpflegung wird dringend empfohlen. Zum Schluss kann gemeinsam eingekehrt werden. Interessierte Gäste sind herzlich eingeladen mitzuwandern. Telefonische Auskünfte gibt Bernd Rosenberger unter 06171-22494.“



Christoph Fink freut sich auf die Eröffnung am 29. Mai.

Fotos: sis

## Vom Rathaus an den Plattenteller mit 33 Umdrehungen

**Oberursel (sis).** Manche Träume verschwinden nicht. Sie warten nur darauf, dass irgendwann die richtige Platte aufgelegt wird. Für Christoph Fink kam dieser Moment nicht im Rathaus zwischen Sitzungsunterlagen, politischen Terminen oder Entscheidungen für die Stadt. Sondern rund 200 Kilometer entfernt – in Köln. Zwischen Vinyl-Regalen und Schallplattenkisten entstand plötzlich ein Gedanke, der ihn nicht mehr loslassen sollte: Warum gibt es so etwas eigentlich nicht in Oberursel? Heute, rund zwei Jahre später, wird aus diesem Gedanken Realität. Ende Mai eröffnet der ehemalige Erste Stadtrat mit „Imagine“ sein eigenes Fachgeschäft für Schallplatten und CDs in der Strackgasse – und schlägt damit bewusst ein neues Kapitel auf. Nach zwölf Jahren Kommunalpolitik wollte Fink noch einmal etwas völlig anderes machen. Etwas, das ihn seit seiner Jugend begleitet. Musik. Schon als Schüler hielt er ein Referat über Schallplatten. Fink selbst gehört zur CD-Generation – und sammelte über viele Jahre CDs und Vinyl gleichermaßen. Seine Leidenschaft für Musik verlor er nie. Während der politischen Jahre rückte sie lediglich etwas in den Hintergrund.

Der Name des neuen Fachgeschäfts ist bewusst gewählt. „Imagine“ ist nicht nur eine Hommage an die Beatles, die sich im gesamten Geschäft wiederfinden – auf Bildern an den Wänden, Schallplattencovern oder kleinen Details zwischen den Regalen. Wer „Imagine“ betritt, begegnet den Beatles. Der Name steht zugleich für einen persönlichen Aufbruch. Der berühmte Song erzählt von Möglichkeiten, Visionen und davon, sich eine andere Zukunft vorzustellen. Für Fink passt das zu seinem eigenen Weg. Zum Mut, Träume nicht aufzugeben. Zum Mut, noch einmal neu anzufangen. Und vielleicht erzählt kaum eine Platte diesen Moment besser als die, die für Fink heute sinnbildlich für seinen Neuanfang steht: „Beatles for Sale.“ Der Bruch zum politischen Leben könnte kaum größer sein – und wirkt gleichzeitig erstaunlich logisch.

„Die physische Musik erlebt gerade ein Comeback“, sagt Fink. „Ähnlich wie bei der analogen Fotografie.“ Die Entwicklung beobachtet er schon länger. Immer wieder stand er in Vinyl-Abteilungen großer Elektromärkte und schaute Menschen beim Stöbern zu. Besonders überrascht habe ihn das generationenübergreifende Interesse. „Ich war erstaunt über das Interesse an Schallplatten.“ Genau darin sieht er die Chance. Denn „Imagine“ soll bewusst kein Treffpunkt ausschließlich für eingefleischte Sammler oder Musik-Nerds werden. Das Konzept setzt auf Neuware und Second-Hand-Schätze – auf aktuelle Veröffentlichungen ebenso wie auf wiederentdeckte Klassiker, auf CDs ebenso wie auf Vinyl. Rock, Metal, Folk und vieles mehr gehören zum Angebot. Dazu kommen persönliche Beratung, Gespräche und die Möglichkeit, neue Musik zu entdecken oder alte Lieblingsalben wiederzufinden. Preislich möchte Fink bewusst unterschiedliche Zielgruppen ansprechen – vom spontanen Musikfund bis zum besonderen Sammlerstück. „Ich möchte erste Anlaufstelle für Menschen sein, die Musik lieben und hören“, beschreibt Fink seine Idee. „Neue Musik entdecken oder alte Musik wiederentdecken.“ „Imagine“ soll bewusst kein Ort sein, an dem nur Sammler fachsimpeln – sondern einer, an dem Musik generationenübergreifend erlebbar wird. Dass die Resonanz schon vor der Eröffnung positiv ausfällt,

bestätigt ihn. Nicht nur Menschen über 50 bleiben stehen und fragen nach. Auch junge Menschen interessieren sich für das Konzept und freuen sich auf die **Eröffnung am Freitag, 29. Mai, um 15 Uhr.** Dabei geht es um mehr als Musik. Es geht um das bewusste Erleben. Um das Stöbern. Um ein Albumcover in den Händen. Um Erinnerungen. Vor rund 15 Jahren verschwand die Möglichkeit, CDs in einem klassischen Geschäft in Oberursel zu kaufen. Während Streaming den Alltag veränderte, ging ein Stück Musikkultur verloren. Fink möchte genau das zurückholen – nicht aus Nostalgie, sondern als Ergänzung zur digitalen Welt. Für mehr Musik im Alltag. Für mehr Musik im Leben. Ein Geschäft für Musik. Vor allem aber ein Ort für Begegnung – mitten in einer Zeit, in der vieles digital geworden ist.

Dass sein neues Plattengeschäft ausgerechnet in der Strackgasse entsteht, passt ins Bild. Zwischen alten Fachwerkhäusern, Altstadtflair und kleinen individuellen Geschäften fand Fink genau den Ort, den er gesucht hatte. „Die Strackgasse hat ihren eigenen Charme“, sagt er. „Das passt einfach perfekt.“ Dass der Altstadtmarkt am vergangenen Wochenende ausgerechnet Vinyl zum Thema machte, passte fast schon symbolisch. Fink durfte dabei nicht fehlen. Mit ausgewählten Schätzen aus seinem eigenen Bestand war er bereits präsent – und machte deutlich: Für mehr Musik im Alltag ist es vielleicht höchste Zeit. Auch private Stücke aus seiner Sammlung finden ihren Weg in die Regale.

Und noch mit einem Mythos räumt der künftige Geschäftsinhaber auf. Das berühmte Knistern alter Schallplatten? Für viele gehört es zur Kindheit. Zum Klang von früher. Zur Erinnerung. „Häufig sind es schlicht Rückstände oder Verschmutzungen“, erklärt Fink. Deshalb gehört zum Konzept von „Imagine“ sogar ein Schallplatten-Waschservice – nicht nur für alte, sondern auch für neue Vinyls. „Imagine“ versteht sich als Treffpunkt. Als erste Anlaufstelle für Musikliebhaber. Als Ort für Austausch. Für Entdeckungen. Für Menschen, die Musik bewusst hören wollen. Nicht einfach nur Musik verkaufen. Sondern einen Ort schaffen, an dem Menschen wieder bewusster hören. Entdecken. Erinnern. Manche Träume verschwinden nicht. Sie warten. Manchmal Jahre. Manchmal Jahrzehnte. Und manchmal drehen sie sich irgendwann mit 33 Umdrehungen pro Minute doch noch in die richtige Richtung.



Darf nicht fehlen in der Sammlung: Beatles for sale. Foto: sis



VolksInvest

# ES IST PLATZ IN DER SONNE



## #INVESTIERENFÜRALLE

Ihr Anteil an der Energiewende. Investieren ab 50 €. Mit VolksInvest erhalten Sie Zugang zu nachhaltigen Realwert-Investments – transparent strukturiert und vollständig digital. Zielrenditen ab 5,00 % p.a.

Weil nachhaltiges Investieren kein Privileg sein sollte.  
[volks-invest.de](http://volks-invest.de)

POWERED BY

**FINEXITY**  **EGRO MEDIENGRUPPE**

Gesetzlicher Risikohinweis: Der Erwerb dieser Wertpapiere ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.



## PIETÄTEN

 **Pietät St. Ursula**  
seit über 50 Jahren  
**Josef Kunz und Tochter**  
Fachgeprüfte Bestatter

Fachunternehmen in allen Bestattungsangelegenheiten  
im In- und Ausland, kostenlose Beratung und Hausbesuche.  
Bestattungsverträge. Sterbevorsorgeversicherung.  
Erledigung aller Formalitäten. Trauerfloristik.  
**365 Tage im Jahr und 24 Stunden  
sind wir immer für Sie da.**  
**Telefon 0 61 71 / 5 18 23**  
An den Drei Hasen 6 a · 61440 Oberursel/Ts.  
www.pietaet-kunz-oberursel.de · E-Mail: info@pietaet-kunz-oberursel.de

 **Herzberger  
Bestattungen**  
Seit über 75 Jahren

Hauptstraße 95a, 61440 Oberursel-Oberstedten  
Tel.: 06172/33465 Tag & Nacht  
www.herzberger-bestattungen.de

 **Pietät Röhrl** MARION RÖHRL

Burgstraße 35 · 61440 Oberursel-Bommersheim  
Telefon 0 61 71 - 41 38  
Mobil jederzeit zu erreichen 0152 - 53 81 68 37

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen dabei,  
den Abschied eines geliebten Menschen ganz  
nach Ihren Wünschen zu gestalten.  
Wir beraten Sie hilfreich und kompetent und  
besprechen mit Ihnen in aller Ruhe jedes Detail.

**Die Bande der Liebe  
werden mit dem Tod nicht durchschnitten.**  
Th. Mann

Seit über 50 Jahren Ihr vertrauensvoller Helfer und  
Berater in den schweren Stunden des Abschieds.

**Pietät Jamin**  
Liebfrauenstraße 4a · 61440 Oberursel  
**Telefon 0 61 71 / 5 47 06**  
Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit  
auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.

**BESTATTUNGS-INSTITUT  
W. SCHWARTZ**  
Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung  
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten  
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)  
**Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92**



## WIR GEDENKEN

 *Das Sichtbare ist vergangen,  
es bleibt das Leben, die Wahrheit,  
die Liebe und Erinnerung.*

Wir nehmen Abschied von meinem geliebten Mann, unser guter Vater,  
Schwiegervater, Opa Bruder, Schwager und Onkel

**Andreas Kaminski**  
\* 10.5.1953 † 16.5.2026

In Liebe und Dankbarkeit  
Stasia Kaminski  
Adrian und Patrick mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 1. Juni 2026,  
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Weißkirchen statt.

*Was man tief im Herzen besitzt,  
kann man nicht durch den Tod verlieren.*


In Liebe, tiefer Trauer und Dankbarkeit müssen wir Abschied nehmen  
von meinem geliebten Ehemann, unserem fürsorglichen Vater, Schwiegevater und Opa

 **Gerold Rode**  
\* 24.01.1944 † 16.05.2026  
Du fehlst uns.

In liebevoller Erinnerung  
Ute Rode  
Annekatrien Wilkinson geb. Rode und Frederick Wilkinson  
Henrike Lavender geb. Rode und Warren Lavender  
mit Aiden und Hannah  
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 29.06.2026 um 11 Uhr im Bestattungsinstitut Koop,  
Grashoffstr. 6, 27570 Bremerhaven statt.  
Auf Wunsch des Verstorbenen bitten wir anstelle von Blumen und Kränzen um eine Spende an die  
Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger Bremen,  
Norddeutsche Landesbank, IBAN: DE81 2505 0000 1070 0220 29, Stichwort: Gerold Rode  
Kondolenzadresse: Annekatrien Wilkinson, Marxstraße 7a, 61440 Oberursel

„Wenn ihr an mich denkt seid nicht traurig.  
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.  
Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn in meinem Leben hatte.“

 **Gudrun Ingrid Ute Münzel**  
geb. Bröning  
\*18. März 1942 †13. Mai 2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Robert Münzel  
Klaus und Carole Bröning mit Nils  
Gerhard und Anita Münzel mit Stefan  
Alfred Münzel  
Dr. Horst und Ulla Münzel mit Jolanda und Valentin  
sowie alle Verwandten und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 17. Juni 2026 um 13:00 Uhr  
auf dem Alten Friedhof in Oberursel-Bommersheim statt .  
Anstatt Kranz- und Blumenspenden bitten wir im Sinne der Verstorbenen um eine Spende für die  
„Alzheimer Forschung Initiative e.V.“  
Spendenkonto IBAN DE62 3702 0500 0008 0634 02 - Stichwort: Gudrun Münzel

*Ich bin umgezogen ...*

*Obwohl wir dir die Ruhe gönnen,  
ist voller Trauer unser Herz.  
Dich leiden sehen und nicht helfen können  
war unser größter Schmerz.*

**Ursula Herr**  
\* 30.10.1959 † 19.5.2026

**Du warst ein Teil von uns, ohne dich sind wir nicht mehr vollständig.**

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
Christa, Gaby und Brigitte mit Familien und allen Angehörigen

Wir verabschieden uns von Ursula am 3.6.2026, 11.00 Uhr  
in der Trauerhalle Friedhof Oberursel Weißkirchen.

Im Sinne von Ursula bitten wir anstelle von zugedachter Blumen um eine Spende an  
Caritasverband Taunus e.V. IBAN: DE52 5125 0000 0000 0025 00 Stichwort: Hospiz St. Barbara  
– Ursula Herr oder Löwenzahn gGmbH, IBAN DE48 5019 0000 6500 8061 82, Kennwort: Ursula Herr.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.



## „Die Lösung!“ – Kreativer Abendgottesdienst

**Oberursel (ow).** Die evangelische Kreuzkirchengemeinde Oberursel-Bommersheim lädt am Sonntag, 31. Mai, um 18 Uhr, zu einem besonderen Kreativen Abendgottesdienst ein. Unter dem Titel „Die Lösung!“ geht es um die Frage, wie Ketten gelöst werden können – die Ketten moderner Sklaverei ebenso wie persönliche Bindungen und Ängste, die Menschen unfrei machen.

Im Mittelpunkt steht dabei die Zusammenarbeit mit der Organisation International Justice Mission Deutschland, IJM, die sich weltweit gegen moderne Sklaverei, Menschenhandel und Gewalt einsetzt. Als Gastreferent konnte Marius Hommel von IJM gewonnen werden. Er wird Einblicke in die konkrete Arbeit der Organisation geben und zeigen, wie Menschen aus ausweglosen Situationen befreit werden können.

Der Titel des Gottesdienstes spielt bewusst mit der doppelten Bedeutung des Wortes „Lösung“: Es geht sowohl um das Lösen von Fesseln als auch um die Suche nach Lösungen für Unrecht und Hoffnungslosigkeit. Dabei sol-

len nicht nur globale Probleme in den Blick genommen werden, sondern auch die persönlichen „Ketten“, die Menschen im Alltag lähmen oder festhalten. Für die musikalische Gestaltung sorgt neben Organistin Elisabeth Budiman auch der Gospelchor Moving Spirits unter Leitung von Martin Schultheiß. Mit eindringlichen und mitreißenden Gospels und modernen geistlichen Liedern verleihen die Sänger dem Thema Freiheit, Hoffnung und Aufbruch einen besonderen Ausdruck. Die Musik verbindet emotionale Tiefe mit kraftvoller Lebensfreude und macht die Botschaft des Abends hörbar und spürbar.

Die liturgische Leitung übernimmt Pfarrer Ingo Schütz. Besucher erwartet ein Gottesdienst mit inspirierenden Impulsen, bewegender Musik und kreativen Elementen – ein Abend, der informieren, berühren und zum Nachdenken anregen möchte.

Der Eintritt ist frei. Interessierte sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen zu IJM im Internet unter <https://ijm-deutschland.de/kirchen-und-gemeinden/sonntagfuerfreiheit>

## Spiel, Spaß und Abenteuer in den Sommerferien mit OhO

**Oberursel (sis).** *Feriencamp statt Ferienfrust:* Auch in den kommenden Sommerferien organisiert der Verein Orscheler helfen Orschelern (OhO) gemeinsam mit seinen Partnervereinen wieder kostenlose Ferienangebote für Oberurseler Kinder.

Unterstützt wird das Projekt vom SC Eintracht Oberursel sowie dem Reitverein Oberstedten. Gerade in den Sommerferien stehen viele Familien vor der Herausforderung, Betreuung, Arbeit und Freizeit miteinander zu vereinbaren. Gleichzeitig fehlt oft das Geld für Urlaub oder kostenpflichtige Ferienangebote.

Genau hier möchte der sozial engagierte Verein helfen und Kindern unbeschwerte Ferientage mit tollen gemeinsamen Erlebnissen ermöglichen.

Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren aus hilfsbedürftigen Familien dürfen sich auf abwechslungsreiche Sommerferiencamps mit rund 120 Plätzen freuen. Ob Fußballcamp mit viel Action und Teamgeist oder Pony- und Reiterlebnisse – Spiel, Bewegung und jede Menge Spaß stehen im Mittelpunkt. Für Essen und Getränke ist ebenfalls gesorgt. Folgende Camps stehen in den Sommerferien zur Verfügung:

- Fußballcamp bei der Eintracht Oberursel vom Montag, 29. Juni, bis Freitag, 3. Juli
- Fußballcamp bei der Eintracht Oberursel vom Montag, 13. Juli, bis Freitag, 17. Juli
- Fußballcamp bei der Eintracht Oberursel vom Montag, 3. August, bis Freitag, 7. August

- Ponyfreizeit vom Montag, 29. Juni, bis Freitag, 3. Juli
- Ponyfreizeit vom Montag, 6. Juli, bis Freitag, 10. Juli

Die kostenlosen Camps dürfen nicht nur Spaß machen, sondern auch neue Freundschaften fördern und Kindern schöne Erinnerungen schenken. Die Plätze sind begrenzt. Das gesamte Projekt wird ehrenamtlich organisiert und durch die Unterstützung aus Oberursel möglich gemacht.

Der Verein freut sich darauf, auch in diesem Jahr wieder vielen Kindern besondere Ferienmomente zu ermöglichen. Zwei Mütter berichteten im vergangenen Jahr begeistert: „Die Freude über die Zusage zur Ponyfreizeit war bei meinen beiden Töchtern riesig. Für Emilia und Estelle war die Zeit mit den Ponys das absolute Highlight der Sommerferien. Da wir keinen Urlaub machen können, bedeuten solche Erlebnisse für unsere Familie besonders viel. Dafür bin ich von Herzen dankbar.“ „Als alleinerziehende Mutter von drei Töchtern bin ich oft auf mich allein gestellt und erfahre leider häufig nur zufällig von solchen Angeboten. Umso dankbarer bin ich für die Unterstützung und das Engagement des Vereins, der Familien wie unserer so schöne Momente ermöglicht.“

*Bewerbungen für die kostenlose Teilnahme können ausschließlich im Internet unter [www.orscheler-helfen-orschelern.de](http://www.orscheler-helfen-orschelern.de) erfolgen. Der Verein freut sich auf zahlreiche Anfragen und noch mehr auf die Kinder beim Feriencamp.*

## Der besondere Blick auf das Brunnenfest

**Oberursel (ow).** Der Freundeskreis Sankt Ursula-Kirche lädt am Samstag, 30. und Sonntag, 31. Mai ein, den Sankt Ursula-Kirchturm zu besteigen. Damit bietet sich jeweils zwischen 15 und 17 Uhr die Möglichkeit, nicht nur das Brunnenfest von oben zu erleben, sondern auch das eindrucksvolle Panorama über die Rhein-Main-Ebene zu bewundern. Um zu wissen, „welch Stündlein geschlagen hat“, sollte man auf dem Weg nach oben die geöffnete Glockenkammer besuchen:

Alle Viertelstunde erklingen die Josefs- und die Sankt Ursula-Glocke, zur vollen Stunde ertönt zusätzlich Maria Frieden. „Es ist ein besonderes Erlebnis, eine Kirchenglocke live zu hören“, weiß Wilfried Abt, der Vereinsvorsitzende des Freundeskreises, und schwärmt: „Aber den Blick vom Umgang vergisst man nicht mehr.“

Am Samstag, 6. Juni, dem regulären Öffnungstermin, bleibt der Turm geschlossen. Das Eintrittsgeld für die Besteigung des Kirchturms dient dem Unterhalt des Turms und beträgt 2 Euro für Erwachsene und 1 Euro für Kinder und Jugendliche.

## Ökumenischer Gottesdienst

**Oberursel (ow).** Bis zum Mond ist von uns noch niemand geflogen. Aber manchmal ist erst aus der Entfernung zu sehen, wie wichtig die Heimat ist, die Erde und auch die Stadt. So kommen auch am Brunnenfest viele Menschen wieder nach Hause, kommen zusammen und fühlen sich zu Hause, singen vielleicht sogar: „Country roads, take me home...“ Zu einem ökumenischen Gottesdienst auf dem Marktplatz zur Eröffnung des Brunnenfestes am Freitag, 29. Mai, um 17.30 Uhr, laden darum die christlichen Kirchen ein und wollen dort auch singen und erzählen, wie es ist, heimzukommen, eine Heimat und Heimweh zu haben und auch bei Gott eine Heimat zu finden.

## Nur Erde, Matsch und Boden – oder Universum?

**Oberursel (ow).** Das Land Hessen hat die Patenschaft für den diesjährigen Boden des Jahres übernommen: den Archivboden. Der Boden unter unseren Füßen ist die Grundlage vieler Prozesse und Lebensformen. Es ist eine andere Welt mit unzähligen Bewohnern. Wer die verborgene Welt unter unseren Füßen versteht, erkennt, wie Natur und Mensch miteinander verbunden sind. Gesprochen wird über Raubtiere, Weidetiere und Giganten, die unsere Welt im

## Filmabend in der Heilig-Geist-Kirchengemeinde

**Oberursel (ow).** Am Donnerstag, 11. Juni, heißt es wieder um 19 Uhr Film ab in der Evangelischen Heilig-Geist-Kirchengemeinde in der Dornbachstraße 45. Gezeigt wird eine deutsche satirische Komödie aus dem Jahr 2025. Im Zentrum des Films steht der gescheiterte Berliner Videothekenbesitzer Micha, großartig: Charly Hübner. Er kämpft ums Überleben, als ein ehrgeiziger Journalist ihn anlässlich des 30-jährigen Mauerfall-Jubiläums zum ungewollten Helden stilisiert. Micha soll einen Bolzen aus einer Weiche geschlagen haben, die 1983 eine Ostberliner S-Bahn in den Westen lenkte und zu einer „Massenflucht“ von 127 Menschen führte. Diese erfundene Heldengeschichte verbreitet sich in den Medien und verschafft Micha unerwartete Aufmerksamkeit. Eine warmherzige satirische Komödie, die trotz ernster Töne durchweg schwungvoll, emotional und unterhaltsam bleibt. Alle sind herzlich eingeladen, gemeinsam in gemütlicher Atmosphäre den Film anzuschauen und hinterher ins Gespräch zu kommen. Für Knabereien und Getränke ist gesorgt. Der Eintritt ist frei, über eine Spende freut sich die Gemeinde.

## Pfarrfest in Weißkirchen

**Oberursel (ow).** Am Donnerstag, 4. Juni, lädt die Pfarrgemeinde Sankt Crutzen herzlich zum Pfarrfest anlässlich Fronleichnam ein. Rund um das Pfarrgelände erwartet die Besucher ein geselliges Beisammensein in entspannter Atmosphäre. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Neben herzhaften Speisen und kühlen Getränken werden auch frisch gemixte Cocktails angeboten. Damit ist für jeden Geschmack etwas dabei. Die Pfarrgemeinde freut sich auf viele Gäste und ein fröhliches Miteinander in Weißkirchen. Der Erlös des Pfarrfestes ist zu gleichen Teilen für die Partnergemeinde von Sankt Crutzen in Puquio in Peru und für den Verein ukrainischer Frauen „NaschDim“ bestimmt.

## Vorgezogener Redaktionsschluss

Wegen des Fronleichnam Feiertags ist der Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe der Oberurseler Woche bereits am

Montag, den 1. Juni, um 12 Uhr.

## DER TANKRABATT VERPUFFT – WIR LEGEN 100 € DRAUF.

Gewinnen Sie einen von 100 Tankgutscheinen im Wert von jeweils 100 €.

**Jetzt anrufen und gewinnen!**

**0137 – 822 9977**  
(0,50 € pro Anruf)

Die Spritpreise bleiben hoch und viele Menschen merken vom angekündigten Tankrabatt im Alltag nur wenig. Einkaufen, zur Arbeit fahren oder die Familie besuchen: Jede Tankfüllung kostet spürbar mehr.

Deshalb hilft die **EGRO Mediengruppe** jetzt direkt weiter. Gemeinsam mit dem **DER FRANKFURTER** verlosen wir 100 Tankgutscheine im Wert von jeweils 100 €, insgesamt 10.000 € fürs Tanken.

Ein Anruf genügt, Name und Adresse hinterlassen und Sie sind im Lostopf. Wer gewinnt, erhält 100 € fürs Tanken in Form eines Tankgutscheins.

Ob Arbeitsweg, Familienausflug oder der Besuch bei Freunden: Mobilität gehört zum Alltag. Die EGRO Mediengruppe möchte Ihnen dabei helfen, dass Autofahren bezahlbar bleibt.

Der Tankrabatt sollte entlasten, allerdings viele merken davon an der Zapfsäule jedoch wenig. Genau deshalb legt die EGRO Mediengruppe jetzt nach:

**10.000 € fürs Tanken. Direkt für unsere Leserinnen und Leser.**

Teilnahme ab 18 Jahren. Aktionsende 30. Juni 2026. Mehrfachteilnahme möglich. Gewinner werden nach Teilnahmeabschluss ausgelost und benachrichtigt. Eine Barauszahlung ist ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Letzte Chance:**  
Die EGRO Mediengruppe verlost Tankgutscheine im Gesamtwert von **10.000 €**

Die große Tank-Aktion der EGRO Mediengruppe – jetzt gewinnen!

**SPRITPREISE ZU HOCH?**

**10.000€**  
**FÜRS TANKEN**

**WIR ZAHLEN IHRE TANKFÜLLUNG!**

Wir stehen Seite an Seite mit unseren Lesern. Teurer tanken? Wir handeln. Verlagshaus Taunus Medien verlost im Rahmen dieser Aktion Tankgutscheine!

**JETZT ANRUFEN**  
**100€ SICHERN!**  
**0137 822 9977**  
(0,50€ pro Anruf)

Die Gewinnspielaktion wird veranstaltet von der EGRO Mediengruppe. Die Durchführung erfolgt über teilnehmende Medienpartner, darunter Verlagshaus Taunus Medien. Jeder Medienpartner verlost ein eigenes Kontingent an Tankgutscheinen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Es gelten die Teilnahmebedingungen auf: [www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

**Verlagshaus Taunus MEDIEN GMBH**

**EGRO MEDIENGRUPPE**

## Kindertagespflege Mobilé in der Vorstadt

**Oberursel (ow).** Am vergangenen Samstag, 16. Mai, präsentierte sich die Kindertagespflege Mobilé mit einem Stand in der Oberurseler Vorstadt. Die motivierten Kindertagespflegepersonen informierten vor Ort interessierte Eltern rund um das Thema Kinderbetreuung in kleinen Gruppen mit einer stabilen Bezugsperson. Auch Jugendlichen bot der Stand Rede und Antwort rund um das Thema Babysitten. Die Kindertagespflege Mobilé existiert seit über 20 Jahren und vermittelt professionell ausgebildete Kindertagespflegepersonen sowie Babysitter für das Wohl der zu betreuenden Kinder. Bei Interesse ist eine Kontaktaufnahme möglich per Telefon unter 06171-883322, per E-Mail an [info@kindertagespflege-mobile.de](mailto:info@kindertagespflege-mobile.de). Weitere Informationen im Internet unter [www.kindertagespflege-mobile.de](http://www.kindertagespflege-mobile.de).



Kindertagespflege Mobilé besuchte die Vorstadt mit einem Stand. Foto: privat

## LOKALSPORT



Spielszenen des Turniers

Fotos: 1. FC 04 Oberursel

## Über 50 Mannschaften beim Fußballfest des 1. FC 04 Oberursel

**Oberursel (ow).** Glückliche Kinder, entspannte Eltern, Sonne satt, jede Menge sportlicher Ehrgeiz und tolle Fußball-Stimmung. Dazu gab es viel Lob von den 22 Gastvereinen und Bürgermeisterin Antje Runge.

Auch in diesem Jahr hat der 1. FC 04 Oberursel seine beliebten Pflingsturniere für die G-bis D-Junioren am 23. und Sonntag, 24. Mai ausgerichtet. Bei strahlendem Sonnenschein kamen insgesamt rund 50 Teams aus 22 verschiedenen Vereinen auf die Stierstädter Heide, um sich im sportlich fairen Wettkampf zu messen und ein tolles Gemeinschaftsevent zu erleben.

Den Auftakt machten am Samstagvormittag die G-Junioren, Altersklasse U7, die in sieben Spielen à sieben Minuten den hohen Temperaturen trotzten und sich im Anschluss alle über ihre verdiente Goldmedaille freuen durften. Am Nachmittag spielten dann die D-Junioren, U13/U12, um die begehrten Gold- und Silberpokale. Der Pokal in der Silberrunde für die Dritt- und Viertplatzierten der beiden Vorrundengruppen ging an die U12 des EFC Kronberg. Auch in der Goldrunde für die erst- und zweitplatzierten Vorrundenteams setzte sich der EFC Kronberg mit seiner U13 durch, vor den Gästen aus Kalbach und Nieder-Erlenbach sowie der Heimmannschaft vom 1. FC 04 Oberursel.

Der Sonntag startete mit zwei Turnieren der F-Junioren, U9 und U8. Auch hier stand der Spaß an erster Stelle und alle Teilnehmer wurden mit einer Medaille ausgezeichnet. Bei den beiden E-Jugend-Turnieren, U11 und U10, rückte dann auch der Wettbewerb wieder etwas in den Vordergrund. Während sich im jüngeren Jahrgang der FSV Friedrichsdorf den Silber- und der FC Neu-Anspach den Goldpokal sicherten, triumphierten im älteren

Jahrgang der FC Königstein, Silberrunde, und Germania Ginnheim, Goldrunde.

Applaus gab es am Ende nicht nur für die Jugendteams. Auch den Schiedsrichtern sowie den Eltern des Heimvereins wurde für ihr Engagement gedankt. Über großen Jubel durfte sich auch Bürgermeisterin Antje Runge freuen, die bei der Siegerehrung der E-Junioren die Pokale überreichte. Sie kündigte den langsehnten Bau des Kunstrasenplatzes auf der Stierstädter Heide noch in diesem Jahr an.

Wer sich über die Kinder- und Jugendfußballangebote des 1. FC 04 Oberursel informieren möchte, findet Informationen im Internet auf der Homepage unter: [www.fc-04-oberursel.de](http://www.fc-04-oberursel.de)



Bürgermeisterin Antje Runge mit den Vorrunden Michael Ilg (m.) und Alex Barz (r.).



Siegerehrung der Mannschaften von Pflingstsonntag.

## Stierstadt Bulls erfolgreich bei der 3x3 Lotto Hessen Tour

**Oberursel (ow).** Die TV Stierstadt Basketball Bulls holten sich beim Lotto Hessen 3x3 Turnier in Kelkheim Hornau den vierten Platz von 16 hessischen U12-Teams. Als Gruppensieger überzeugten die Stierstädter Korbjäger um Lukas Schilling, David Moslener, Henri Berger und Basti Knobl bei den Erfolgen gegen Hanau Hoopers 2 und gegen die Giessen Giants. Im Viertelfinale gewann die Truppe souverän gegen die Frankfurt Fastbreakers. Während die Sonne erbarmungslos bei Temperaturen um 30 Grad auf den Basketball Court knallte, suchten die mitgereisten Eltern einen der wenigen Schattenplätze.

Das hervorragend organisierte Turnier vom Hessischen Basketballverband und der TUS Hornau brachte spannende Halbfinal- und Finalspiele. Erst im Halbfinale wurde der Stierstädter Siegeszug gestoppt, und am Ende stand ein toller vierter Platz für die Taunus-Truppe. Sieger wurden die Mainhatten Ballers von Makkabi Frankfurt vor den Hanau Hoopers 1 und den Giessen Town Allstars. Nach dem Turnier war die Sehnsucht der schweißgebadeten Spieler groß nach einem Sprung ins kühle Wasser.

Die Stierstädter Betreuer Jan Schilling und Oliver Knobl waren zufrieden mit der Leistung ihrer Jungs: „Das Team hat alles in die Waagschale geworfen. Jedes Spiel, auch die Niederlagen, sind wichtig für den Lernprozess und werden alle nach vorne bringen. Im nächsten Jahr greifen wir wieder an. Hoffentlich können wir 2027 auch ein 3x3 Turnier in



Das erfolgreiche Stierstadt Bulls 3x3 Team beim Lotto Hessen Turnier in Kelkheim.

Foto: privat

Stierstadt veranstalten, wenn der Court am Skateplatz bis dahin fertig gebaut ist. Die Kinder und Jugendlichen brauchen jetzt dringend eine vernünftige Basketball-Spielfläche, damit wir als Sportstadt hier den Anschluss nicht verlieren.“

## Letzter Heimspieltag der Saison beim FV Stierstadt

**Oberursel (ow).** Am Sonntag, 31. Mai, steht beim FV Stierstadt der letzte Heimspieltag der Saison auf dem Programm. Von den Jugendmannschaften bis zu den Senioren wird auf dem Sportplatz in Stierstadt noch einmal ein voller Fußballtag geboten.

Bereits um 9.30 Uhr startet ein Kinderfestival der E-Junioren, an dem neben dem FV Stierstadt IV auch die Mannschaften der SpVgg 05/99 Bomber HG IV und des FSV Friedrichsdorf IV teilnehmen.

Um 11 Uhr bestreitet die D2 des FV Stierstadt ihr letztes Meisterschaftsspiel der Saison gegen Eintracht Oberursel III. Die Mannschaft hat sich bereits vorzeitig die Meisterschaft in ihrer Spielklasse gesichert und möchte die

starke Saison gemeinsam mit Zuschauern, Eltern und Vereinsmitgliedern erfolgreich abschließen. Spannend wird es auch bei den Senioren. Um 13 Uhr empfängt die zweite Mannschaft des FV Stierstadt in der Kreisliga A den TSV Vatanspor HG. Kurz vor Saisonende befindet sich das Team mitten im Meisterschafts-/Aufstiegskampf. Zum Abschluss des Tages trifft die erste Mannschaft des FV Stierstadt um 15 Uhr in der Gruppenliga Frankfurt West auf den FC Kosova Frankfurt. Die Mannschaft möchte sich im letzten Heimspiel der Saison noch einmal mit einer starken Leistung von ihren Zuschauern verabschieden. Der FV Stierstadt freut sich über viele Besucher sowie Unterstützung für alle Teams.

## Judo-Safari bei Sonnenschein in Oberstedten

**Oberursel (ow).** Bei strahlendem Sonnenschein fand am Wochenende die diesjährige Judo-Safari der Judo-Abteilung der TSG Oberursel statt. Insgesamt 18 Kinder stellten auf dem Sportgelände in Oberstedten ihr Können, ihre Ausdauer und ihren Teamgeist unter Beweis.

Starke Leistungen wurden auf Laufzetteln aufgeklebt und kreativ gestaltet – mit viel Fantasie und sichtbarer Begeisterung.

Neben judospezifischen Übungen standen auch leichtathletische und kreative Aufgaben

auf dem Programm – ganz im Sinne der Judo-Safari, bei der Bewegung, Fairness und Spaß im Mittelpunkt stehen. Die jungen Judoka waren mit großer Begeisterung dabei und meisterten die Herausforderungen mit viel Einsatz und guter Laune.

Trainer und Assistenten zeigten sich sehr zufrieden mit dem Ablauf der Veranstaltung und dem Engagement der Kinder. Am Ende konnten alle Teilnehmer stolz ihre Abzeichen entgegennehmen – ein gelungener Judo-Tag, der sicher noch lange in Erinnerung bleibt.



18 Nachwuchs-Judoka der TSG Oberursel bei der Judo-Safari in Oberstedten. Foto: TSGO

# It's Gospeltime mit den Joyful Voices



Der Chor im Einsatz, am Piano Hanno Lotz

Foto: bg

**Oberursel (bg).** Seit vielen Jahren sind die Joyful Voices am Pfingstweekend im Großeinsatz. Am Samstag in der altherwürdigen Christuskirche. Sie wurde im Jugendstil Anfang des 20. Jahrhunderts erbaut und 1914 eingeweiht; und am Pfingstmontag in der Auferstehungskirche in der Ebertstraße, Hausherr ist dort Pfarrer Jan Spangenberg. Dicht gedrängt standen die über 100 Chorsänger rund um den Altar. Seitlich davon hatte die kleine Band, bestehend aus Hanno Lotz am Piano, Uli Wanka am E-Bass und Burkhard Mayer an der Percussion, noch Platz gefunden. Die energiegeladene Gunilla Pfeiffer hatte alle Akteure stets fest im Blick und dirigierte sie mit traumwandlerischer Sicherheit durch das Programm.

Es war ein toller Anblick, der sich der versammelten Gemeinde bot. Der gesamte Chor

hatte das obligatorische Schwarz mit grünen Farbtupfern aufgepeppt. Grün – das Zeichen der Hoffnung, wie schön, sagte der Pfarrer der Christuskirche, Reiner Göpfert, zur Begrüßung. Das Haus war wieder einmal propfenvoll. Er sprach über die Bedeutung von Pfingsten, das einigen als Geburtstag der Kirche gilt. Dabei wissen viele Menschen mit Pfingsten nicht wirklich etwas anzufangen. Was war da eigentlich los und was wird da gefeiert? Eigentlich ist es ein Wunder, was die Bibel darüber erzählt, sagte der Pfarrer in seiner Predigt. Wie mit einem Atem neu eingehaucht, kam ein lebendiger Geist über die Jünger Jesu. Die ängstliche, verzagte Schar war plötzlich wie ausgewechselt. Ein bisschen wie neugeboren.

Der Hausherr der Christuskirche berichtete in Worten, worüber die Joyful Voices vielstim-

mig sangen. Gospel sind echte Mutmacher und Balsam für die Seele. In schwierigen Zeiten sind sie ganz besonders wichtig. Ihr Gospelprojekt stand in diesem Jahr unter dem Titel „Born again“, ein fetziger Klassiker der GossPELLITERATUR. Dabei glänzte Brigitte Schultz als Solistin.

## Leidenschaft pur

Die Joyful Voices waren bei diesem Titel in ihrem Element. Das Gotteshaus kam plötzlich ins Swingen, die Menschen ließen sich anstecken, klatschten und swingten begeistert mit bei dem schwungvollen Einsatz der fast 130 Sänger. Bereits mit dem ersten Song „You're King“ von Geraldine Latty hatte Frontman Peter Hong alle zum Mitsingen animiert und für fröhlich vibrierende Stimmung im Gotteshaus gesorgt. Beim GossPELLGOTTESDIENST wurde viel gesungen, auch die Liturgie wie das „Glaubensbekenntnis“ und das „Vater unser“ wurden musikalisch gestaltet. Die Gemeinde war dabei herzlich eingeladen, fröhlich mitzusingen, gerade bei den Liedern, die auch im neuen Kirchen-Gesangbuch EG+ zu finden sind, wie „Ich sing dir mein Lied“ oder „May The Lord Send Angels“. Den Solopart übernahm dabei Esther Kirsten. Die Texte waren auf den Liedzetteln abgedruckt, die jeder am Eingang erhalten hatte. In den 50 Tagen zwischen Ostern und Pfingsten war der stimmgewaltige Chor von Kantorin Gunilla Pfeiffer gründlich auf seinen Auftritt vorbereitet worden. Bei den Proben hatten sie schwierige Stücke mit viel Engagement einstudiert. Dabei herrschte gute Laune, es wurde viel gelacht und viel gelernt, vor allem die Texte. „Noten weg“, lautete dazu das Kommando von Gunilla Pfeiffer, die mit ihrem Schwung und Elan alle begeistern kann. Mit dem facettenreichen Repertoire sorgte der Chor für zauberhafte Klangteppiche im Gotteshaus – beim zu Herzen gehenden „Like Mighty Water“ von Pekka Simojoki oder dem ergreifenden „Shackles“ mit der wunderbaren Solistin Talia Houser. Zum Abschluss zog der Chor alle Sänger „Born Again“ singend durch das Kirchenschiff zum Ausgang und verabschiedete sich vom begeisterten Publikum, das bewegt und glücklich strahlend den Heimweg antrat.

## Vom Kakao zur Schokolade

**Oberursel (ow).** Am Mittwoch, 3. Juni, ist es wieder so weit: In der Küche der Volkshochschule Oberursel tauchen die Teilnehmer der Schokowerkstatt in die Welt des süßen Genusses ein und stellen in kleinen Gruppen mit wenigen Zutaten eine eigene Schokolade her. Dabei erfahren sie, welche Schritte es von der Ernte der Kakaofrucht bis zur fertigen Tafel Schokolade gibt und wie Wertschöpfung und Lieferketten aussehen. Es wird erklärt, warum der Kakaopreis vor einigen Jahren so stark angestiegen ist und was im Fairen Handel anders läuft als im konventionellen Handel. Für die begrenzten Plätze können sich interessierte Erwachsene ab sofort per Mail anmelden. Der nächste Termin für Familien mit Kindern findet am Dienstag, 13. Oktober statt. Schokowerkstatt für Erwachsene am Mittwoch, 3. Juni, 18 bis 20.30 Uhr in der Küche in der VHS, Oberhöchstadter Straße 5. Kosten: 5 Euro. Anmeldung bis Sonntag, 31. Mai, per E-Mail an [bildung@weltladen-ober-](mailto:bildung@weltladen-ober-)

## Terminänderungen Abfallentsorgung

**Oberursel (ow).** Wegen des bevorstehenden Feiertages („Fronleichnam“) kommt es wieder zu Terminverschiebungen bei der Rest-/Bioabfallabfuhr sowie der Altpapier- und der Wertstoffsammlung („Gelber Sack“).

### Rest-/Bioabfall

Bezirk Do.1: Freitag, 5. Juni  
Bezirk Fr.1: Samstag, 06. Juni

### Altpapier

Bezirk 14: Freitag, 5. Juni  
Bezirk 15: Samstag, 6. Juni  
Wertstoffsammlung („Gelber Sack“)

Bezirk A1: Samstag, 6. Juni

Die Änderungen sind im Abfallkalender 2026 rot markiert. Weitere Informationen zum Themenbereich Abfall erhält man bei der Abfallberatung unter Telefon 06171-502-300, beim Eigenbetrieb der Stadt Oberursel (BSO), Telefon 06171-704-300 oder im Internet unter [www.bso-oberursel.de](http://www.bso-oberursel.de). Dort kann man die Terminänderungen auch bequem über den individuellen Abfallkalender abrufen.

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

### ANKÄUFE

**Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber.** 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

**Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren.** Tel. 0163/6909267

**Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen!** Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

**V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc.** von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

**Frau Friedrich sucht und kauft:** Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken und Atlaskarten. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8.00 – 20.30 Uhr. Tel. 06031/7768934 oder 069/34875842

**Altes Paar sucht Wohnmobile/ Campingbus oder Wohnwagen.** Gerne auch ein älteres Modell für Privat. Bitte alles anbieten. Tel. 0177/7177706

**Sammlerin sucht alte Schallplatten und Nähmaschinen.** Bitte alles anbieten. Tel. 069/71434752

**Ankauf von Trödel und antiken Möbeln** sowie jeglicher Art von Porzellan, Silberbesteck, Lederwaren und Ferngläsern. Tel. 069/60663962

**Frau Müller sucht:** Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/ Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

**Militärhistoriker** su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

**Kaufe bei Barzahlung** alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

**Frau Lichtenstein aus Kronberg** kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772739

**Frau Daniel kauft** Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo. – So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

**Frau Bach aus Rödelheim kauft:** Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

**Privater Militaria Sammler** aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverändliche Beratung. Tel. 06174/209564

**AUTOMARKT**

**PKW GESUCHE**

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160 · [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

**Barankauf PKW + Busse**  
In jeglichem Zustand  
Tel: 069 20793977  
od. 0157 72170724

**Suche BMW, AUDI und MERCEDES** von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

**Suche sofort: PKW v. privat,** unfallfrei, mit TÜV, 5 Türen, 5 Gänge, Benziner, EZ: ca. 2020, max. 25.000 - 40.000 km, Maße: ca. L: 3872 mm, B: 1669 mm, 1 - 2 Jahre Garantie, fairer Preis. Tel. 06173/950147

**MOTORRAD/ ROLLER**

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 [pauzei@web.de](mailto:pauzei@web.de)

**Ich bin ein Hobbybastler** und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

**KENNELERNEN**

**Club der Kunstfreunde** - Theater, Museen und Oper - nimmt noch neue Mitglieder auf. Tel. 0162/3360685

**Mountainbike-Touren** mit oder ohne E-Motor. Wer fährt mit? Bin m, 58 J. [mtb-sc@web.de](mailto:mtb-sc@web.de)

**Dienstagstreff für Singles 60+** am 16.06.2026 19:00 Uhr wieder in Bad Homburg. Auskunft durch: Tel. 0151/22255286

**Frank 57, 180 cm, gepflegt,** charmant, möchte Dich, fräulich, gern weibliche Runden mit Interesse an phantasievollen Treffen, kennenlernen. [freunde.plus@gmx.de](mailto:freunde.plus@gmx.de)

### PARTNERSCHAFT

**Zus. jung bleiben: Er 63/1,83, Ffm,** jünger aussnd, untermhm.lustig, neugierig, tanzauffin, soz. engag. sucht lebenswerte Sie (60-65) mit Perslkt. u. Humor. [e5e6@gmx.de](mailto:e5e6@gmx.de)

**Dominanter attraktiver Herr (59)** derzeit bescheiden lebend, sucht eine großzügige, solvente, devote Frau für gemeinsames edles Leben. [liebtaunus@outlook.de](mailto:liebtaunus@outlook.de)

**Sie sucht ihn. Frau, 47 J, 1,69 m,** 62 kg, lebensfroh, herzlich, offen. Ich suche einen ehrlichen Partner auf Augenhöhe, mit dem man Liebe und Leben teilen kann. [sonnenstrahlchen@outlook.com](mailto:sonnenstrahlchen@outlook.com)

**Markus, 55, warmherzig, aktiv,** geduldig, treu, hilfsbereit, sucht Sie für Freizeitgest. Tel. 06173/9669599 o. 0163/3092515

**Sie aus Kronberg (79),** gepflegt und lebensfroh, sucht aufgeschlossenen Herrn für schöne Gespräche und frohe Stunden. Respekt und Ehrlichkeit sind selbstverständlich. [herzauskronberg@web.de](mailto:herzauskronberg@web.de)

### PARTNERVERMITTLUNG

**► Helene, 77 J.,** verwitwet, fühle mich sehr einsam u. wünsche mir wieder Nähe u. menschliche Wärme. Bin eine gute Hausfrau u. FahrerIn, ordentlich, gepflegt u. zuverlässig. Suche einen anständigen Herrn im passenden Alter für gemeins. Zeit u. gegenseitige Unterstützung. Nur ernst gemeinte Anrufe üb. pv erbeten. Tel. 0176-57889239

**Hübsche Cindy 37** schlank und sportl. Ich mag radeln, schwimmen, bummeln und gemeinsam durchs Leben zu gehen. Möchte so gern einen Partner mit dem ich glücklich bin der mit mir Lachen kann der treu und zuverlässig ist. ü.Pv Tel/sms 015127186363

**► Kerstin, 61 J.,** Metzgereiverkäuferin, fleißig, ehrlich u. ich weiß, was im Leben zählt. Koche, backe u. rätsle gern, bin auch mobil. Suche keinen perfekten Mann, sondern einen echten: ehrlich, freundlich u. bereit für gemeinsame Zeit statt Einsamkeit. pv Tel. 0176-47603082

**Attraktiver Alexander, 39J,** schlank sportl. Verständnissvoll, sucht nach der großen Liebe! Ich möchte endlich im Leben ankommen! Beruflich bin ich durchgestartet, doch privat fehlt du noch an meiner Seite. Melde Dich für eine glückliche Zukunft zu Zweit! Ich warte auf Dich. ü.Ag.VMA 015259704747

### BETREUUNG/ PFLEGE

**24-Stunden-Betreuung im eigenen Zuhause**

„Ich will das Beste für meine Mutter.“

FÜR FRANKFURT UND DEN TAUNUS  
Telefon: 06171 - 89 29 539

**Brinkmann**  
PFLEGEVERMITTLUNG

### SENIOREN-BETREUUNG

**Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.** Tel. 0170/2004929

**Reinigungskraft, Pflege** und kochen, italienisch, in Friedrichsdorf und Bad Homburg. [gergana\\_0801@gmx.de](mailto:gergana_0801@gmx.de)

### IMMOBILIEN MARKT

**Privat: Suche Reihenhaus** oder Doppelhaushälfte. Tel. 069/34867261



# IMMOBILIENMARKT

**AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER:  
SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE?  
Ich helfe Ihnen – mit 28 Jahren Berufserfahrung!  
kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!**



**Carsten Nöthe**  
Immobilienmakler  
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg  
Tel.: 06172 - 8987 250  
www.noethe-immobilien.de  
carsten@noethe-immobilien.de

**MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!**



**Hier könnte Ihre  
Anzeige stehen.**

Anzeigen Hotline  
Tel. 06171/62880

## Offene Sprechstunde der Polizei im Oberurseler Rathaus im Juni

**Oberursel (ow).** Die nächsten offenen Sprechstunden der Polizei finden am Donnerstag, 11. und Donnerstag, 25. Juni, im Rathaus Oberursel, Erdgeschoss, in der Zeit von 10 bis 11 Uhr statt. Ansprechpartnerin für die Bürger ist die Schutzfrau vor Ort, Ina Selzer. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Mit Polizeihauptkommissarin Ina Selzer als Schutzfrau vor Ort für Oberursel repräsentiert sich die Polizei bürgernah und bürgerfreundlich. Die Sicherheit in einer Kommune beginnt mit Prävention, und zu diesem Gesamtkonzept gehört auch die Schutzfrau mit ihrer offenen Sprechstunde im Oberurseler Rathaus. Als direkte Ansprechpartnerin für die Bürger stärkt die Schutzfrau vor Ort das Sicherheitsgefühl. Außerhalb der Sprechstunde ist Ina Selzer oft zu Fuß in der Stadt unter-

wegs und immer ansprechbar. Es können beispielsweise verdächtige Wahrnehmungen im sozialen Umfeld an sie herangetragen werden, aber auch bei Fragen zum Thema Häusliche Gewalt/Gewaltschutzgesetz oder bei Straftaten zum Nachteil älterer Menschen hat sie ein offenes Ohr. Auch außerhalb der polizeilichen Sprechstunde ist die Schutzfrau vor Ort in der Polizeistation Oberursel, Oberhöchstader Straße 7, werktags erreichbar unter Telefon 06171 6240-20 oder per E-Mail an: Svo.pst-oberursel.ppwh@polizei.hessen.de. In dringenden Fällen sollte jedoch immer der Notruf 110 gewählt oder Kontakt mit der Polizeistation Oberursel aufgenommen werden unter Tel. 06171 6240-0.

## Wir machen Kinderträume wahr!

**Oberursel (ow).** Eine Aktion, die Kinderträume wahr werden lässt und Oberurseler Handwerk erlebbar macht: Die Handwerker des fokus O. rufen Schulen, Kindergärten und Jugendvereine aus Oberursel dazu auf, kreativ zu werden und ihre Wünsche, Ideen und Projekte einzureichen. Ob Zeichnung, Plakat, gebasteltes Modell, 3D-Entwurf oder eine ganz eigene Präsentationsform – gefragt ist alles, was zeigt, was Kinder und Jugendliche sich für ihr Umfeld wünschen. Unter dem Motto „Handwerker Oberursel machen Kinderträume wahr!“ sollen nicht nur schöne Ideen gesammelt, sondern am Ende auch ein Gewinnerprojekt tatsächlich umgesetzt werden. Mitmachen ist ganz einfach: Unter dem nachstehenden Button kann der Anmeldebogen heruntergeladen werden. **Dieser muss ausgefüllt und bis Dienstag, 1. September eingereicht werden.** Abgegeben

werden die Ideen samt Anmeldebogen bei der Metallmanufaktur Dirk Velte, An den Drei Hasen 21 in Oberursel. Dort freut man sich schon jetzt auf viele fantasievolle, mutige und überraschende Vorschläge – vom kleinen Lieblingsort bis zur großen Idee, vom praktischen Wunsch bis zum kreativen Kindertraum. Beim Herbsttreiben vom 18. bis 21. September werden die eingereichten Projekte präsentiert und das Publikum kann für seine Favoriten abstimmen. Wer die Abstimmung verfolgen möchte, findet die Aktion auch auf Instagram unter @handwerker.oberursel. Die Gewinnerbekanntgabe erfolgt am Mittwoch, 7. Oktober, – und dann wird aus einer Idee ein echtes Projekt: Die Handwerker Oberursel setzen den Gewinnerwunsch um und zeigen damit, was möglich wird, wenn Kinder ihre Vorstellungen einbringen und starke Partner aus der Stadt mit anpacken.

## Pride Month in Oberursel

**Oberursel (ow).** Im Juni wird weltweit der sogenannte Pride Month begangen. Der Aktionsmonat steht im Zeichen sexueller und geschlechtlicher Vielfalt und macht zugleich auf die weiterhin bestehende Diskriminierung queerer Menschen aufmerksam. Auch die Stadt Oberursel beteiligt sich mit verschiedenen Veranstaltungen und Informationsangeboten am Pride Month 2026. „Vielfalt und ein respektvolles Miteinander sind grundlegende Voraussetzungen für eine offene und lebendige Stadtgesellschaft“, betont Bürgermeisterin Antje Runge. „Demokratie lebt von unterschiedlichen Perspektiven, gegenseitiger Anerkennung und Toleranz. Menschen sollen in Oberursel unabhängig von ihrer sexuellen Orientierung oder geschlechtlichen Identität sichtbar und selbstverständlich Teil unserer Stadtgesellschaft sein können. Gerade in Zeiten zunehmender gesellschaftlicher Polarisierung ist es wichtig, Haltung zu zeigen und für ein friedliches und respektvolles Zusammenleben einzustehen.“

### Was bedeutet eigentlich queer?

Der Begriff „queer“ dient heute als Sammelbegriff für sexuelle Orientierungen und geschlechtliche Identitäten außerhalb heterosexueller und binärer Geschlechtervorstellungen. Die Abkürzung LSBTIQ steht für lesbische, schwule, bisexuelle, trans-, intergeschlechtliche und queere Menschen.

### Veranstaltungen im Pride Month

Während des gesamten Monats Juni informiert ein LSBTIQ+-Infostand im Rathaus-Foyer sowie in der Stadtbücherei Oberursel über Themen rund um sexuelle und geschlechtliche Vielfalt. Ergänzend wird von Montag, 8. bis Sonntag, 28. Juni, im Rathaus-Foyer die Ausstellung „Regenbogenfamilien“ mit internationalen Fotoportraits gezeigt.

### Weitere Veranstaltungen ergänzen das Programm:

Am Samstag, 13. Juni, informiert „profamilia“ von 10 bis 16 Uhr mit einem Stand auf dem Altstadtmarkt auf dem Marktplatz über Beratungs- und Unterstützungsangebote. Am Donnerstag, 18. Juni, liest Autor Sven Rühl ab 19.30 Uhr in der Buchhandlung Libra aus seinem Buch „Chris & Tobit“. Der Eintritt ist frei. Den Abschluss bildet am Samstag, 27. Juni, von 11 bis 14 Uhr ein Pride Picknick im Rushmoorpark.

### Hintergrund und Entwicklungen

Der Pride Month geht auf die sogenannten Stonewall-Unruhen zurück, die nach einer



Der Regenbogen über den Dächern der Stadt Oberursel erinnert in diesem Zusammenhang an die Vielfalt der Stadtgesellschaft der Brunnenstadt und die Bedeutung von Respekt, Offenheit und gegenseitiger Wertschätzung. Foto: Stadt Oberursel

Polizeirazzia am 28. Juni 1969 in der New Yorker Christopher Street ausbrachen. Sie gelten als wichtiger Wendepunkt der internationalen Emanzipationsbewegung queerer Menschen und als Ursprung der heutigen Christopher-Street-Day- und Pride-Veranstaltungen. In Deutschland hat sich die gesellschaftliche und rechtliche Situation queerer Menschen in den vergangenen Jahrzehnten deutlich verändert. Gleichzeitig nehmen laut aktuellen Entwicklungen queerefeindliche Straftaten und Diskriminierungen wieder zu. „Gerade deshalb ist es wichtig, sichtbar Solidarität zu zeigen und Räume der Begegnung und des Austauschs zu schaffen“, erklärt Gleichstellungsbeauftragte Bettina Schilling. „Der Pride Month steht für Akzeptanz, Respekt und die Botschaft, dass Vielfalt unsere Gesellschaft bereichert.“ Informationen zum Pride Month in Oberursel sind ebenso auf der städtischen Internetseite www.oberursel.de und auf den städtischen Social-Media Kanälen zu finden.

## Verkehrsunfall mit leicht verletzter Person

**Oberursel (ow).** Am Samstagnachmittag, 9. Mai, befuhr ein 54-jähriger Fahrzeugführer aus Bad Homburg mit seinem Ford Kuga gegen 15 Uhr die Weißkirchener Straße in Richtung Oberursel. Im Kreuzungsbereich zur Kurmainzer Straße beabsichtigte der Fahrzeugführer in die Kurmainzer Straße einzubiegen und übersah dabei einen weißen BMW, der bevorrechtigt die Kurmainzer Straße befuhr. Es kam zum Zusammenstoß zwischen beiden Fahrzeugen. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbar. Außerdem wurde durch den Zusammenstoß eine nahe gelegene Hauswand ebenfalls beschädigt. Der 70-jährige Fahrer des BMW aus Oberursel wurde dabei leicht verletzt. Es entstand ein Sachschaden von insgesamt etwa 30.000 Euro.

## Einbrecher entwenden Schmuck

**Oberursel (ow).** Am Dienstag, 12. Mai, haben Einbrecher in Bommersheim Schmuck entwendet. Zwischen 9 Uhr und 16.20 Uhr hebelten sie das Fenster eines Einfamilienhauses in der Wallstraße auf und durchwühlten anschließend die Wohnräume. Dabei erbeuteten sie Schmuck, mit dem sie unerkannt davonkamen. Mögliche Hinweise zu diesem Fall nimmt die Polizei Oberursel unter der Rufnummer 06171-6240 0 entgegen.



**Ofenstudio Bad Vilbel**  
KAMINE & KAMINKASSETTEN  
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE  
**Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche**  
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel  
Tel. 0 61 01 / 80 33 144  
www.ofenstudio-gmbh.de

**Baumpflege & Baumkontrolle,**  
Bäume fällen, schneiden & roden.  
Hecken, Sträucher schneiden.  
Garten- & Landschaftspflege  
Baumpflege Rental  
Tel. 06171/69 41 54 3  
06081/58 72 200

**Dingeldein GmbH**  
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik  
Alles rund um den Schornstein  
Dacharbeiten aller Art  
Kaminöfen und Kamine  
Ofenstudio Bad Vilbel  
Meisterbetrieb  
Tel. 06101 - 12 83 99  
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock  
www.dingeldein-schornstein.de

**PARKETT ERDEN**  
Renovierungen aller Art  
Parkettverlegung, Sanierung  
altes Parkett, Treppenumbau  
und Sanierung,  
Türen und Fenster Montage  
Tel. 0176 - 87890331

**Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!**  
Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche  
Oberurseler Woche · Steinbacher Woche  
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung  
Eschborner Woche · Schwalbacher Zeitung  
Sulzbacher Anzeiger · Bad Sodener Woche

Anzeige

## Wo der Rasen nicht will

(DJD). Ob tiefer Schatten oder brennende Sonne: Rasen ist auch an schwierigen Standorten im Garten möglich. In Schattlagen ist Lichtmangel meist die größte Herausforderung, hier dünnt das Gras aus, während Moos dominiert. Deshalb raten etwa die Greenbase-Fachhändler zu speziellem Schattenrasen und einer Schnitthöhe von über fünf Zentimetern, um die Lichtaufnahme zu maximieren. Anders bei sonnigen Südlagen. Diese benötigen trockenheitsresistente Rasenmischungen, die tief wurzeln. Ist der Boden stark verdichtet, kann es helfen, ihn mechanisch zu lockern und etwas Sand einzuarbeiten. Weitere Tipps für die Rasenpflege bietet zum Beispiel das Rasen-ABC unter www.greenbase-shop.de. Dort finden Gartenbesitzer zudem rund 300 Experten bundesweit für eine individuelle Beratung vor Ort.



Ein Vertikutieren beseitigt Moos und lässt den Rasen wieder durchatmen. Foto: DJD/www.greenbase.de

## In der Stadtbücherei war im Mai der Teufel los – Juni let's go

**Oberursel (ow).** Man konnte meinen, der kleine Teufel Luzifer Junior sei persönlich in die Stadtbücherei Oberursel in der Eppsteiner Straße 16 bis 18 spaziert: Anlässlich des Gratis-Comic-Tags lehrte Illustrator Raimund Frey am Samstag, 9. Mai, in gleich zwei Zeichen-Workshops insgesamt 28 Comic-Fans fantastische Figuren, wie den diabolischen Kinderbuchliebhaber, zum Leben zu erwecken. Ermöglicht wurden die Kurse durch die freundliche Unterstützung des Hessischen Literaturforums im Mousonturm. Finanziert durch die Initiative „Lyrik Empfehlungen 2026“ der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung konnte am Montag, 18. Mai, die Lesung von Cornelia Boese zu „Arche Boa“ stattfinden: eine gereimte Neuerzählung der Sintflut-Geschichte in Zeiten der Klimakrise.

Dem über Schmelztemperaturen klagenden Eisbären Einar hätte zwei Tage später ARD-Wetterexpertin Silke Hansen, Autorin des Was-ist-Was-Buchs „Wetter: Mal Sonnenschein, mal wilder Sturm“, erzählen können, wieso Schnee knirscht, wie Hagel entsteht oder wie breit ein Blitzeinschlag ist. Beide Lesungen begeisterten Grundschüler der vierten Klasse aus der Grundschule am Eichwäldchen und aus Weißkirchen.

Als oft gewünschte Fortsetzung für Kinder im Alter von sechs bis acht Jahren zum Bücherei-Evergreen „Mit 3 dabei“ startete die neue Veranstaltungsreihe „Klebe-Quatsch und Lese-Spaß“ am Freitag, 29. Mai.

Zuletzt wurde außerdem beobachtet, wie eine Gruppe aus vier Jugendlichen sich an einem späten Mai-Mittwoch in der Bücherei versammelte und in ein fernes Abenteuer aufbrach – die Pen-&Paper-Rollenspielrunde mit Spielleitung aus und in der Bücherei ist offen für weitere wackere Interessierte.

Ausblick: Heiß her im Juni  
Die Fußball-Weltmeisterschaft steht an und die Stadtbücherei ist mit von der Partie: Jonas Kozinowski, Autor des großen Was-ist-Was-Fußball-Buchs, kommt am Mittwoch, 24. Juni, ab 15.30 Uhr, um mit Oberurseler Ballbegeisterten ab zehn Jahren über Techniken und Taktiken, Geschichte und Trends zu philosophieren. Und: Hat Deutschland eine

Chance bei der WM 2026? Mit Beamer und Leinwand werden die wichtigsten anstehenden Matches im FIFA-Orakel simuliert.

Sportlich fällt auch die kommende Auflage von „Mit Papa in der Bücherei“ aus: Am Sonntag, 21. Juni, öffnet die Stadtbücherei wieder exklusiv für Väter und ihre Kinder von vier bis acht Jahren zum Frühstück, Lesen und Spielen – diesmal mit der Chance, ein eigenes Trikot zu gestalten.

Erstmals in die Reihe der monatlichen Veranstaltungen tritt der Bücherei-Spieltreff „Spielerei“ für Spielende ab zehn Jahren am Donnerstag, 11. Juni, von 16 bis 18 Uhr. Am 19. und Samstag, 20. Juni sind die Forscherfreunde zurück in der Stadtbücherei. Diesmal haben sie das Minecraft-Zukunftslabor im Gepäck!

Am Freitag, 26. Juni entlässt die Stadtbücherei alle Schüler mit einer Zeugnisparty inklusive Popcorn, Just Dance und Giveaways in die wohlverdienten Sommerferien. Apropos Ferien: Dann geht der kostenfreie Sommerleseclub „Buchdurst“ in die nächste Runde. Leseratten und solche, die es noch werden könnten, haben zehn Wochen Zeit, um drei Bücher zu lesen und zu bewerten – und sich damit für die berühmt-berüchtigte Buchdurst-Abschlussparty inklusive Preisverlosung zu qualifizieren.

„Urlaubszeit ist auch Lesezeit. Kinder und Eltern sind herzlich eingeladen, gemeinsam in spannende Geschichten einzutauchen. Bücher können Abenteuer, Fantasie und manchmal sogar ganz neue Lieblingswelten schenken. Gerade die Sommerferien bieten die perfekte Gelegenheit, sich dafür bewusst Zeit zu nehmen. Ich bin schon jetzt gespannt auf die vielen Geschichten, von denen mir bei der Abschlussfeier berichtet wird“, so Bürgermeisterin Antje Runge, die alle Teilnehmenden auszeichnen wird. Zur hessenweiten Aktion ergänzend bietet die Oberurseler Stadtbücherei auch wieder „Buchdurst Junior“ für Grundschüler an.

Bei Veranstaltungen mit Anmeldung ist diese ab drei Wochen vor dem jeweiligen Termin über die Website der Stadtbücherei möglich, dort gibt es auch weitere Informationen: [www.sb-oberursel.lmscloud.net](http://www.sb-oberursel.lmscloud.net).

## Leserbrief

### Wahl „Ehrenamtlicher Magistrat“

Zum Thema „Wahl der Mitglieder des ehrenamtlichen Magistrats“ erreichte die Redaktion nachfolgender Leserbrief. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer an [redaktion-ow@hochtaunus.de](mailto:redaktion-ow@hochtaunus.de).

Als Wähler (nicht als Gast) verfolgte ich die konstituierende StV-Sitzung mit der Wahl der ehrenamtlichen Magistratsmitglieder. Gründe für den Einspruch der CDU gegen die Wahl wegen „formaler Unzulänglichkeiten“ überraschten nicht nur mich!

Wie kann es sein, dass die CDU mündige Stadtverordnete in Bezug auf die geheime Magistrats-Wahl als überfordert einschätzt? Fakt ist, dass 42 der 45 Stadtverordneten und sogar 9! der 12 CDU-Fraktionsmitglieder im Sinne der CDU richtig abgestimmt hatten. Scheinbar erfolgte in der CDU-Fraktion im Gegensatz zu allen anderen Fraktio-

nen keine qualifizierte Vorbereitung und Einstimmung auf die Wahl! Hat die CDU bedacht, dass sie mit dem Einspruch wegen formaler Mängel wegen drei Stimmen Zweifel an der Qualifikation von Stadtverordneten gesät hat? Ist davon ausgehend bei komplizierteren Sachverhalten und Personenwahlen ein „betreutes Wählen“ zu erwarten? Kann es sein, dass die drei Stadtverordnete mit ihrer Stimmabgabe eine Personalentscheidung ganz bewusst beeinflussen wollten? Ein guter Anfang für die neue Sitzungsperiode war die konstituierende Sitzung garantiert nicht.

Heinz Renner

## Nachkultur verbindet: Frankfurt goes Orschel

**Oberursel (ow).** Was passiert, wenn man über Nachkultur nicht nur spricht, sondern gemeinsam darüber nachdenkt, wie sie unsere Städte verändert?

Mit „Nachkultur verbindet: Frankfurt goes Orschel“ holt die Initiative „Marktplatz Oberursel: Lebendig, offen, mittendrin!“ die Debatte über Nachkultur und Nachtökonomie nach Oberursel.

Am Donnerstag, 11. Juni, ist der Frankfurter Nachtrat um 19.30 Uhr zu Gast im Kulturcafé Windrose. Gemeinsam mit lokalen Akteuren aus Oberursel geht es um Fragen wie: Welche Bedeutung hat Nachkultur für Demokratie und Teilhabe? Wie können Städte bei Tag und Nacht lebenswert gestaltet werden? Und was kann Frankfurt von Oberursel lernen – und

Oberursel von Frankfurt? Mit dabei sind unter anderem: Bastian Bernhagen, Gibson Club Frankfurt, Luka Ivanovic, Planungsgruppe Jugendparlament Frankfurt, Marc Kautz, DE-HOGA Frankfurt Rhein-Main, Eduard Singer, Stadtmarketing Frankfurt und Thomas Studanski, Alt Oberurseler Brauhaus.

Die Babelbank begleitet auch diesen Abend und schafft Raum für Austausch – vor, während und nach dem Gespräch.

Die Veranstaltung ist Teil der World Design Capital 2026, „Design for Democracy“. Eintritt frei, Anmeldung bitte über die Website des Kulturcafés Windrose im Internet unter <https://www.kulturcafe-windrose.de/event-details/nachkultur-verbindet-frankfurt-goes-orschel>

## Karin Geromiller und Winfried Schmidt gewürdigt

**Oberursel (ow).** Für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement in den Ortsgerichten Weißkirchen und Bommersheim der Stadt Oberursel sind im April zwei verdiente Persönlichkeiten der Brunnenstadt gewürdigt worden.

### Karin Geromiller: Engagement im Ortsgericht und im Ortsbeirat

Karin Geromiller ist aus dem Ortsgericht des Stadtteils Weißkirchen ausgeschieden. Sie war dort über viele Jahre hinweg tätig und brachte sich in dieser Zeit mit großem Engagement, hoher Verlässlichkeit und ausgeprägter Ortskenntnis ein.

Darüber hinaus engagierte sie sich auch kommunalpolitisch für die FDP und war in der Wahlzeit von 2006 bis 2011 Mitglied des Ortsbeirats Weißkirchen. Für ihr langjähriges ehrenamtliches Wirken wurde ihr bereits 2011 der Ehrenbrief des Landes Hessen verliehen.

### Winfried Schmidt: Jahrzehntelanger Einsatz für Bommersheim und Oberursel

Ebenfalls verabschiedet wurde Winfried Schmidt, der aus dem Ortsgericht im Stadtteil Bommersheim ausgeschieden ist. Auch er war dort über einen sehr langen Zeitraum hinweg tätig und hat das Ortsgericht mit großer Sachkunde und Verantwortungsbewusstsein geprägt.

Sein ehrenamtliches Engagement für die Stadt Oberursel erstreckt sich darüber hinaus über mehrere Jahrzehnte: Schmidt war von 1977 bis 1985 sowie von 2001 bis 2011 Stadtverordneter und von 2011 bis 2021 ehrenamtlicher Stadtrat im Magistrat. Zudem war er zwischen 1979 und 2021 im Ortsbeirat Bommersheim aktiv und übernahm dort ab 2011

den Vorsitz. Für sein langjähriges und außergewöhnlich engagiertes Wirken wurde ihm 2024 die Ehrenmedaille der Stadt Oberursel verliehen.

Auch über sein politisches Engagement hinaus ist Winfried Schmidt in Oberursel bekannt: Als langjähriger Triathlet und aktives Mitglied im Turnverein Bommersheim steht er für Ausdauer und Kontinuität. Bewegung spielt in seinem Alltag eine zentrale Rolle – eine Haltung, die er auch anderen im Verein vermittelt, den er über viele Jahre hinweg als Vorsitzender prägte. Für sein Engagement im Vereinsleben wurde er mit der Plakette in Silber ausgezeichnet.

### Wichtige Schnittstelle vor Ort

Die Ortsgerichte übernehmen in Hessen gesetzlich definierte Aufgaben wie Beglaubigungen, Wertermittlungen und Mitwirkungen in Nachlassangelegenheiten. Als ehrenamtliche Einrichtungen ergänzen sie die Arbeit von Verwaltung und Justiz und bringen dabei ihre besondere Ortskenntnis ein. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Aufgabenteilung im Gemeinwesen und unterstützen die bestehenden Strukturen in ihrer täglichen Arbeit.

Mit ihrem langjährigen Einsatz haben Karin Geromiller und Winfried Schmidt die örtliche Gemeinschaft in den Stadtteilen Weißkirchen und Bommersheim sowie in Oberursel insgesamt nachhaltig unterstützt und Verantwortung für das Gemeinwesen übernommen. Für dieses Engagement wurde ihnen im Rahmen ihres Ausscheidens ausdrücklich gedankt.

## STELLENMARKT



Neue Wege – neue Chancen.

Hier finden Sie den passenden Job.

Die Firma Difas GmbH befördert seit über 20 Jahren Kinder, Erwachsene und Schüler im Rhein-Main Gebiet.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir **rüstige Rentner/Innen oder Hausfrauen/-männer als**

**Fahrer/Innen (m/w/d) für die Personenbeförderung im Kleinbus** auf Mini/Midijob-Basis

Bewerbungen richten Sie bitte telefonisch von Mo-Fr von 08.00-13.00 Uhr an:

**difas**  
die fahrservice gmbh

**069 - 56 00 44 55**

Kirchstraße 16, 65510 Idstein

**Verlagshaus Taunus MEDIEN GMBH**

BAD HOMBURGER WOCHEN  
FRIEDRICHSDORFER WOCHEN  
OBERURSELER WOCHEN  
STEINBACHER WOCHEN

Telefon 06174 9385 - 0



**Wir brauchen Unterstützung! – Freie Mitarbeiter gesucht –**

Die Kultur steht in den Startlöchern.

Wir freuen uns schon über erste Veranstaltungen.

Für die Berichterstattung in der „Königsteiner Woche und Oberurseler Woche“ suchen wir freie Mitarbeiter, die...

- sich in der Stadt auskennen
- Spaß am Schreiben und Berichten haben
- offen für viele Themen sind.

Das trifft auf Sie zu? Dann bewerben Sie sich mit einem kurzen Lebenslauf an:

[redaktion-ow@hochtaunus.de](mailto:redaktion-ow@hochtaunus.de)

*Persönliches Kennenlernen und spannende Termine nicht ausgeschlossen!*

Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in? Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an: Tel. (0 61 71) 6 28 80

## Leserbrief

„Islamismus in Deutschland“

Zum Thema „Veranstaltung Islamismus in Deutschland“ erreichte die Redaktion nachfolgender Leserbrief. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer an redaktion-ow@hochtaunus.de.

Die Veranstaltung der FDP Oberursel am 18. Mai im Elaya Hotel unter dem Titel „Islamismus in Deutschland – unterschätzt, verharmlost, ignoriert“ steht sinnbildlich für eine Debatte, in welcher die Ängste der Bürgerinnen und Bürger durch ein einseitig besetztes Panel befeuert wurden. Anstatt verschiedene Perspektiven zuzulassen, setzten die Referentinnen vor allem auf Schwarz-Weiß-Malerei. Als praktizierender Muslim und Bürger dieser Stadt, der hier seit 32 Jahren lebt und verwurzelt ist, war es mir ein persönliches Anliegen, an diesem Abend teilzunehmen. Ich suchte den Dialog, fand jedoch eine Atmosphäre vor, die mich zutiefst besorgt zurücklässt. Mein Ziel mit diesem Beitrag ist es keineswegs, legitime Islamkritik zu verurteilen – sachliche Kritik ist ein wesentlicher Pfeiler unserer Demokratie. Es geht jedoch um die Frage, mit welcher Intention Kritik geäußert wird und welche gesellschaftlichen Folgen eine undifferenzierte Rhetorik nach sich zieht. Direkt zu Beginn betonte Katja Adler, dass das Ansprechen von Islamismus viel Mut erfordere und in unserer Gesellschaft ein Tabu sei. Selbst ein oberflächlicher Blick in die Medien dieses Landes genügt, um den Wahrheitsgehalt dieser Behauptung zu entlarven: Schnell wird klar, dass der Islam ständiger Kritik ausgesetzt ist. Problematisch ist vielmehr, dass Frau Adler in die gleiche Kerbe eingeschlagen hat wie die AfD oder Bewegungen wie die PEGIDA, deren erstes Mittel der Wahl keineswegs die Kritik am Islam ist, sondern das Schüren von Ängsten und die Verunsicherung der Bürgerinnen und Bürger. Die Frage ist, ob wir an einem sachlichen Diskurs interessiert sind oder ob uns jedes Mittel recht

ist, um Stimmung gegen den Islam zu machen und dabei Stimmen zu gewinnen. Besonders problematisch ist es, wenn der pauschalen Verurteilung von Muslimen sogar ein wissenschaftlicher Anstrich zu verleihen versucht wird, indem Frau Prof. Schröter eine Studie zitiert, nach der vermeintlich knapp 50% der unter 40-jährigen Muslime als latent „islamismusaffin“ bezeichnet werden. Über Sinn und Unsinn solcher Begriffe könnte lange diskutiert werden. Auch ist es nicht schwer, Studien oder Interpretationen solcher für das eigene Weltbild zu finden, jedoch ist dies auch nicht Gegenstand meiner Diskussion. Vielmehr stellt sich die Frage, was das Verbreiten solcher Thesen und wissenschaftlich klingender Aussagen ohne eine soziologische oder inhaltliche Einordnung bei den Zuhörern bewirkt: Führt dies zu einer differenzierten Auseinandersetzung mit dem islamischen Glauben und den Anschauungen seiner Anhänger, oder lassen derartige Vorträge die Zuhörer eher zurück mit einem Gefühl pauschaler Verunsicherung, ja sogar Verurteilung gegenüber Menschen einer bestimmten Glaubensrichtung?

Es ist paradox: Seit Jahren wird von Musliminnen und Muslimen gefordert, sich stärker gesellschaftlich einzubringen. Tun sie es jedoch, werden ihnen – wie an diesem Abend mehrfach passiert – Unterstellungen gemacht, es handle sich dabei lediglich um strategische PR-Arbeit oder den Versuch der Unterwanderung. Mit diesem Ansatz entzieht man denjenigen den Boden, die sich seit Jahrzehnten für den Zusammenhalt einsetzen, und schafft eine Sackgasse, in der Integration zur Unmöglichkeit erklärt wird. Integration als „Einbahnstra-

ße“ bezeichnend, forderte Katja Adler, die Mehrheitsgesellschaft müsse sich ihrer Werte bewusst werden, um nicht unter dem Deckmantel falscher Toleranz die eigene Identität zu verlieren. Doch von welchen Werten sprechen wir hier? Wenn Integration bedeutet, dass Minderheiten im Rahmen des Grundgesetzes ihre kulturelle Identität aufgeben müssen, dann sprechen wir von Assimilation. Unsere demokratische Grundordnung sichert den persönlichen Entfaltungsfreiraum. Man muss religiöse Verschleierung nicht „feiern“, aber man muss sie als Ausdruck individueller Freiheit tolerieren, solange sie keine Rechte Dritter verletzt. Stattdessen erlebte ich im Saal ein Klima, in dem ein echter Dialog kaum erwünscht war. Ich wurde zynisch gefragt, wo meine Ehefrau sei, und als ich versuchte, die Rolle der Geschlechter zu erklären, wurde ich als Lügner beschimpft. Eine Dame aus dem FDP-Ortsverband fragte mich gar, ob ich mich in Deutschland oder meiner „Heimat“ wohler fühle – ihr Gesichtsausdruck auf meine Antwort, dass Deutschland meine Heimat ist, sprach Bände. Worte haben Konsequenzen. Der Hass, der verbal geschürt wird, kann sich in Taten manifestieren – wie der Angriff auf eine Moschee in San Diego (USA) am darauffolgenden Tag mit drei Toten zeigt. Wir müssen Islamismus bekämpfen, ja. Aber wir müssen es als Partner tun, nicht als Gegner. Mein Appell an die FDP und alle Mitbürger: Lassen Sie uns den Diskurs zurück in die Mitte der Gesellschaft holen, basierend auf Fakten, Respekt und der Anerkennung, dass wir alle Teil dieses Landes sind.

Samee Ullah

## Durch die Altstadt und auf den Kelten-Spuren

**Oberursel (ow).** Am Samstag, 6. Juni, wird auf einem geführten Rundgang ab 14 Uhr die Altstadt erkundet. Egal, ob man neu in Oberursel ist oder schon lange dort lebt: Die spannende Führung mit viel Wissenswertem vom Mittelalter bis zur Neuzeit lohnt sich! Treffpunkt ist am Vortaunusmuseum, Marktplatz 1. Die Kosten betragen 5 Euro, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Zur Führung unter dem Motto „Das keltische Leben am Fuße des Feldbergs“ wird auf den Keltenrundwanderweg am Samstag, 13. Juni, ab 14 Uhr eingeladen. Start ist am Haupteingang des Taunus-Informations-Zentrums an der Hohe mark. Die Führung dauert bis etwa 17 Uhr, für die Teilnahme wird gutes Schuhwerk empfohlen. Die Kosten betragen 7 Euro, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen zu den Stadtführungen und den touristischen Angeboten der Stadt gibt es in der Tourist-Information unter Telefon 06171-502232 oder per E-Mail an tourismus@oberursel.de sowie im Internet unter www.oberursel.de.

## Bücherflohmarkt

**Oberursel (ow).** Am Samstag, 30. Mai, findet in der Evangelischen Heilig-Geist-Kirchengemeinde, Dornbachstraße 45, von 10 bis 13 Uhr der nächste Bücherflohmarkt mit Frühstücksangebot statt. Es werden wieder viele verschiedene Bücher vom Krimi über Sachbücher bis zu historischen oder modernen Romanen angeboten. Auch Bildbände sind dort zu finden. Natürlich gibt es Kinderbücher, Spiele und Puzzles. Dazu werden gegen eine kleine Spende leckere Brötchen, Kaffee, Tee oder kalte Getränke angeboten. Das Büchereiteam lädt alle herzlich dazu ein.

## Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche · Steinbacher Woche

Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung · Eschborner Woche · Schwalbacher Zeitung · Sulzbacher Anzeiger · Bad Sodener Woche

# PELZ- & GOLDANKAUF LA PERLA

ALTGOLD | ZAHNGOLD | FEINGOLD | SCHMUCK  
GOLDUHREN | BRUCHGOLD | GOLDMÜNZEN |  
GOLDBARREN | SILBERMÜNZEN | LUXUS UHREN  
BATTERIEWECHSEL | OHRLOCHSTECHEN

**MACHEN SIE IHREN PELZ UND SCHMUCK ZU BARGELD! ZAHLEN BIS ZU 9.500€ FÜR PELZE**



**Goldmünzen**



**Zahngold**



**Goldschmuck**



**Silberbesteck / Silberbarren**



**PELZE ALLER ART**



**Lederjacken aller Art**



**Hüte aller Art**



**Perücken**



**Trachten aller Art**



**Ankauf von Louis Vuitton Taschen**



**Taschen aller Art**



**Goldmünzen aller Art**



**Edeluhren aller Art**



**Zinn aller Art**



**Porzellan aller Art**



**Tafelsilber aller Art**



**Zinn aller Art**



**Edeluhren aller Art**



**Porzellan aller Art**



**Tafelsilber aller Art**

**ACHTUNG !! JETZT NEU !! ACHTUNG**  
ANKAUF VON PELZEN ALLER ART LEDERJACKEN UND  
LEDERMÄNTEL AUS GLATT ODER WILDLEDER, AUCH LAMMFELLMÄNTEL  
ZU HÖCHSTPREISEN VON BIS ZU 5.500€

MACHEN SIE IHREN PELZ ZU BARGELD!  
ANKAUF VON PELZEN, KROKOTASCHEN,  
LEDERTASCHEN, LEDERJACKEN ALLER ART  
**PREIS BIS 9.500€\*** \*IN VB MIT GOLD

## NUR 9 TAGE GÜLTIG

**IHRE VORTEILE:**

- KOSTENLOSE BERATUNG
- KOSTENLOSE WERTSCHÄTZUNG
- SOFORTIGE BARGELDAUSZAHLUNG
- TRANSPARENTE ABWICKLUNG

**KOSTENLOSE HAUSBESUCHE  
BIS ZU 50 KM**

**MOBIL: 0176 30 55 77 11  
TEL.: 06172 - 380 888 6**

<b>28</b> MAY	<b>29</b> MAY	<b>30</b> MAY	<b>1</b> JUNI	<b>2</b> JUNI	<b>3</b> JUNI	<b>4</b> JUNI	<b>5</b> JUNI	<b>6</b> JUNI
------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------

**WIR ERSTATTEN IHNEN  
IHRE PARKKOSTEN**

**JEDEN TAG VON  
10:00 - 18:00 UHR**

WIR ZAHLEN  
BIS ZU  
**151€,-**  
PRO GRAMM  
GOLD

THOMASSTR. 6-8  
61348 BAD HOMBURG

JEDEN TAG VON  
10:00 - 18:00 UHR